

Benutzerhandbuch zur DB.AtemschutzVerwaltung Version 1.4

http://www.db-atemschutzverwaltung.de

DB.AtemschutzVerwaltung 1.4: Benutzerhandbuch

Andreas Grabmüller

Veröffentlicht 2008-05-12 (Softwareversion 1.4)

Dieses Handbuch wurde mit größter Sorgfalt erstellt, dennoch können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Sollten Sie einen solchen Fehler finden, melden Sie diesen bitte im Bugtracker unter http://www.db-atemschutzverwaltung.de/Support/Bugtracker.aspx, so dass der Fehler baldmöglichst behoben werden kann.



Inhaltsverzeichnis

Vorwort

Die Feuerwehr-Dienstvorschrift 7 (FwDV 7), Stand 2002, fordert von den Atemschutzgeräteträgern die Führung eines persönlichen Atemschutznachweises (Kapitel 9.1). Alternativ kann dieser Nachweis auch zentral geführt werden.

Die DB.AtemschutzVerwaltung 1.4 soll die Verwaltung dieses zentral geführten Nachweises erleichtern. In der Datenbank können alle Lehrgänge, Übungen, Einsätze, Belastungsübungen und G26.3-Untersuchungen gespeichert und ausgewertet werden. Beim Start zeigt die DB.AtemschutzVerwaltung eine übersichtliche Liste aller derzeit tauglichen und untauglichen Atemschutzgeräteträger an. Anschließend können auf Basis aller eingegebenen Daten Auswertungen und persönliche Nachweise für die Atemschutzgeräteträger ausgedruckt werden.

Die DB.AtemschutzVerwaltung wird laufend weiterentwickelt, insbesondere auf Basis von Benutzerwünschen. Sollten Sie Vorschläge zur Verbesserung haben, freue ich mich auf einen Eintrag im Dolphin Bytes Forum.

Ebenso wie die Software wird dieses Handbuch regelmäßig verbessert und erweitert. Die jeweils aktuelle Version finden Sie auf der Dolphin Bytes Website.

Teil I. Installation

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1. Systemvorraussetzungen

1.1. Betriebssystem

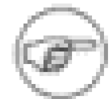
Derzeit werden folgende Betriebssysteme unterstützt:

- Microsoft Windows XP Home SP2
- Microsoft Windows XP Professional SP2
- Microsoft Windows 2000 Professional SP4
- Microsoft Windows Vista

Ältere Windows-Versionen wie Windows 95 / 98 / ME sowie Windows NT werden nicht unterstützt.

1.2. Weitere benötigte Software

- Microsoft .NET Framework 2.0 oder höher (bei Verwendung von SQL Server 2005)
- Microsoft .NET Framework 1.1 oder höher (bei Verwendung der MSDE)



Anmerkung

Für Neuinstallationen wird die Verwendung von Microsoft .NET Framework 2.0 oder höher sowie SQL Server 2005 Express Edition empfohlen. Die Installationsanleitung geht im Folgenden von der Verwendung dieser Komponenten aus. Bestehende .NET Framework 1.1 / MSDE Installationen können jedoch problemlos weiter verwendet werden.

Unter Windows Vista ist bereits das .NET Framework in der Version 3.0 vorinstalliert.

1.3. Hardware

- Prozessor mindestens Pentium III kompatibel 500 MHz
- Arbeitsspeicher mindestens 256 MB
- Freier Festplattenplatz mindestens 500 MB
- Bildschirmauflösung mindestens 1024 x 768
- CD-ROM-Laufwerk (bei Installation von CD-ROM)

Die Hardwarevorraussetzungen werden vor Allem vom Microsoft SQL Server 2005 bestimmt. Sollte Ihr Computer diese Vorraussetzungen nicht erfüllen, können Sie stattdessen die MSDE verwenden.

Kapitel 2. Installation Kurzanleitung

Sie wollen sofort zur Sache kommen und brauchen keine ausführliche Installationsanleitung? Kein Problem. Folgen Sie einfach dieser Kurzanleitung, und die DB.AtemschutzVerwaltung ist in Kürze auf Ihrem Rechner installiert.

Alle benötigten Dateien stehen unter http://www.db-atemschutzverwaltung.de/Herunterladen/Default.aspx zum Download bereit. Auf CD finden Sie die Dateien unter dem Menüpunkt „Installation“.

- Installieren Sie das .NET Framework 2.0, sofern es noch nicht auf Ihrem Rechner installiert ist.
- Installieren Sie den Microsoft SQL Server 2005 Express Edition. Deaktivieren Sie während der Installation die Option „Erweiterte Konfigurationsoptionen ausblenden“ und ändern Sie den Instanznamen auf "Atemschutz" ab. Alle weiteren Standardeinstellungen können Sie übernehmen.
- Installieren Sie die DB.AtemschutzVerwaltung. Im Normalfall können Sie hierbei ebenfalls die Standardeinstellungen beibehalten.
- Fahren Sie mit Kapitel 6, *Der erste Programmstart* fort.

Das ging Ihnen zu schnell? In den folgenden Kapiteln finden Sie ausführliche und bebilderte Installationsanleitungen:

- Kapitel 3, *Erstinstallation aus dem Internet*
- Kapitel 4, *Erstinstallation von CD-ROM*
- Kapitel 5, *Programmaktualisierung*

Kapitel 3. Erstinstallation aus dem Internet

Die DB.AtemschutzVerwaltung ist Freeware und kann kostenlos aus dem Internet heruntergeladen werden. Bei der Erstinstallation fallen hierfür rund 50 Megabyte (wenn Sie das .NET Framework schon installiert haben) bzw. 75 Megabyte (wenn Sie das .NET Framework noch herunterladen müssen) Daten an. Für zukünftige Updates müssen dann nur noch wenige Megabyte herunterladen.

Sollten Sie nur über eine langsame Internetverbindung verfügen, können Sie die Installationsdateien auch per Email auf CD bestellen. Bitte lesen Sie in diesem Fall Kapitel 4, *Erstinstallation von CD-ROM*.

3.1. Installation von Microsoft .NET Framework 2.0

Die DB.AtemschutzVerwaltung basiert auf dem Microsoft .NET Framework 1.1 oder höher. Microsoft SQL Server 2005 benötigt jedoch das Microsoft .NET Framework 2.0. Daher ist im Folgenden die Installation dieser Version beschrieben.



Anmerkung

Benutzer von Windows Vista können diesen Abschnitt überspringen, da hier bereits das .NET Framework in der Version 3.0 vorinstalliert ist.

3.1.1. Ist das .NET Framework bereits installiert?

Sofern Sie nicht wissen, ob das Microsoft .NET Framework bereits installiert ist, gehen Sie wie folgt vor:

- Öffnen Sie den Befehl **Ausführen** aus dem Startmenü. Es öffnet sich das Fenster „Ausführen“.
- Geben Sie in das Feld „Öffnen“ den Befehl „appwiz.cpl“ ein und klicken Sie anschließend auf **Ok**.
- Es öffnet eine Liste aller derzeit auf Ihrem Rechner installierter Programme. Überprüfen Sie, ob das Microsoft .NET Framework 2.0 in der Liste steht.

3.1.2. Download des .NET Frameworks

Sie finden die Installationsdateien für das .NET Framework 2.0 im Downloadbereich unter http://www.db-atemschutzverwaltung.de/Herunterladen/Default.aspx. Laden Sie das .NET Framework sowie das deutsche Sprachpaket herunter.

3.1.3. Installation des .NET Frameworks

Die Installationsdatei hat den Namen „dotnetfx.exe“. Führen Sie sie durch Doppelklick aus. Es startet der Installationsassistent. Klicken Sie hier auf **Weiter**.



Abbildung: .NET Framework 2.0 Lizenzdialog

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen „Ich stimme den Bedingungen des Lizenzvertrags zu“ und klicken Sie anschließend auf **Installieren**.

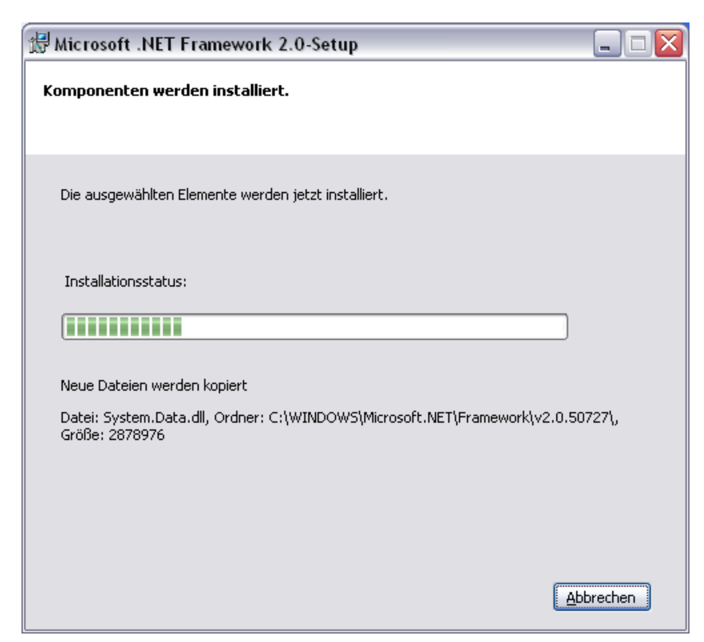


Abbildung: .NET Framework 2.0 Installationsstatus

Klicken Sie nach Abschluss der Installation auf **Fertig Stellen**. Die Installation des .NET Framework ist abgeschlossen.

Im Anschluss sollten Sie noch das deutsche Sprachpaket installieren. Führen Sie dazu die Datei „langpack.exe“ aus. Die Installation verläuft analog zu der des .NET Framework selbst.

Nach der Installation sollten Sie Windows Update durchführen, um eventuelle Sicherheitspatches von Microsoft einzuspielen.

3.2. Installation von Microsoft SQL Server 2005 Express Edition

Die DB.AtemschutzVerwaltung speichert die Daten in einer Microsoft SQL Server Datenbank. Im Folgenden wird die Installation von Microsoft SQL Server 2005 Express Edition beschrieben. Dieser ist leistungsfähiger und stabiler als die bisher eingesetzte Version 2000 (MSDE).

Die Verwendung der MSDE wird bei Neuinstallationen nicht mehr empfohlen. Sollten Sie keine Möglichkeit haben, SQL Server 2005 zu installieren, zum Beispiel wegen der höheren Systemvorraussetzungen, können Sie jedoch die MSDE weiterhin wie unter Abschnitt D.1, „Installation der MSDE-Datenbank“ beschrieben installieren. Unter Windows Vista wird die MSDE nicht unterstützt.

Der Datenbankserver muss nur bei der Erstinstallation der DB.AtemschutzVerwaltung installiert werden. Bei Updates ist dies nicht mehr notwendig.

3.2.1. Download der Installationsdateien

Um die Datei herunterzuladen, besuchen Sie die Download-Seite unter http://www.db-atemschutzverwaltung.de/Herunterladen/Default.aspx. Ein Klick auf den Download „Microsoft SQL Server 2005 Express Edition“ bringt Sie auf die entsprechende Download-Seite von Microsoft. Laden Sie hier die Datei „SQLEXPR32_DEU.EXE“ herunter.

3.2.2. Installation der Datenbank

Führen Sie die heruntergeladene Datei mit einem Doppelklick aus. Nach dem Dekomprimieren der Dateien erscheint das Fenster mit den Lizenzbedingungen:

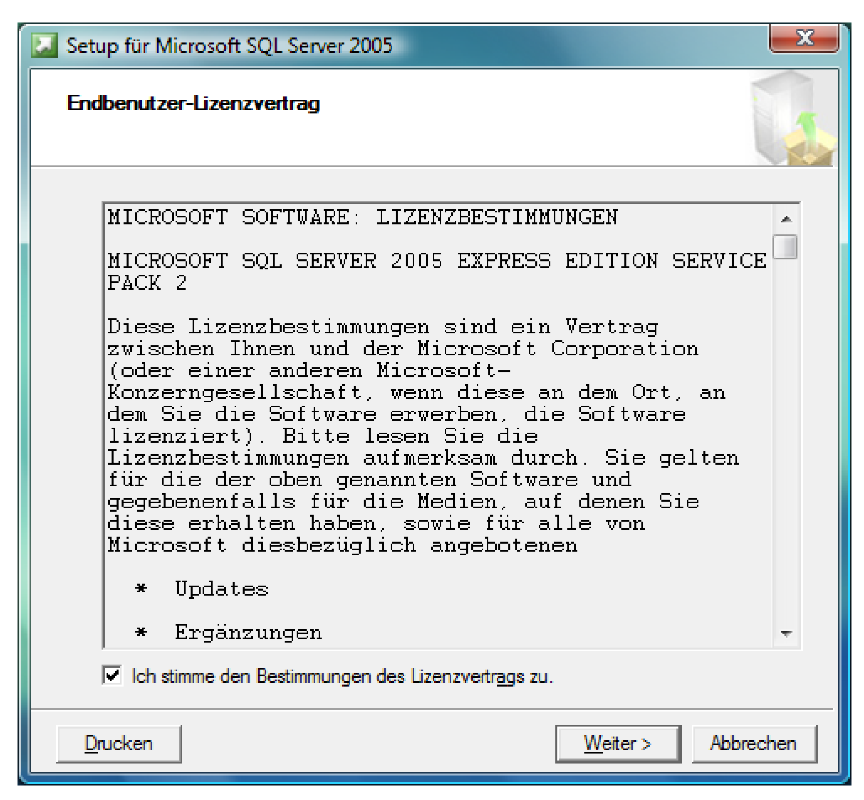


Abbildung: SQL Server 2005 Lizenzdialog

Lesen Sie die Lizenzvereinbarung gründlich durch. Aktivieren Sie anschließend das Kontrollkästchen „Ich stimme den Bedingungen des Lizenzvertrags zu.“ und dann auf **Weiter** und im Anschluss auf **Installieren**. Es werden nun einige notwendige Unterstützungsdateien installiert.

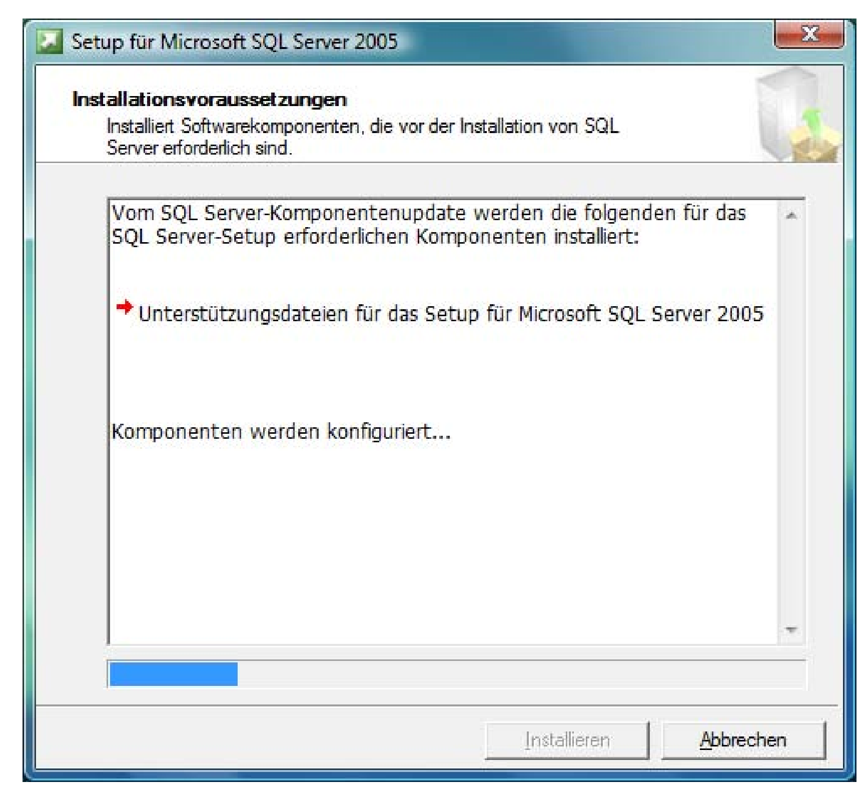


Abbildung: SQL Server 2005 Installation Unterstützungsdateien

Nach einem Klick auf **Weiter** öffnet sich der eigentliche Installationsassistent des SQL Server 2005.

Klicken Sie im Willkommens-Dialog erneut auf **Weiter**. Das Installationsprogramm überprüft nun Ihr System. Im Falle einer Fehlermeldung erhalten Sie Hinweise zur Behebung über den Link „Meldungen...“. Warnungen können Sie in den meisten Fällen ignorieren.

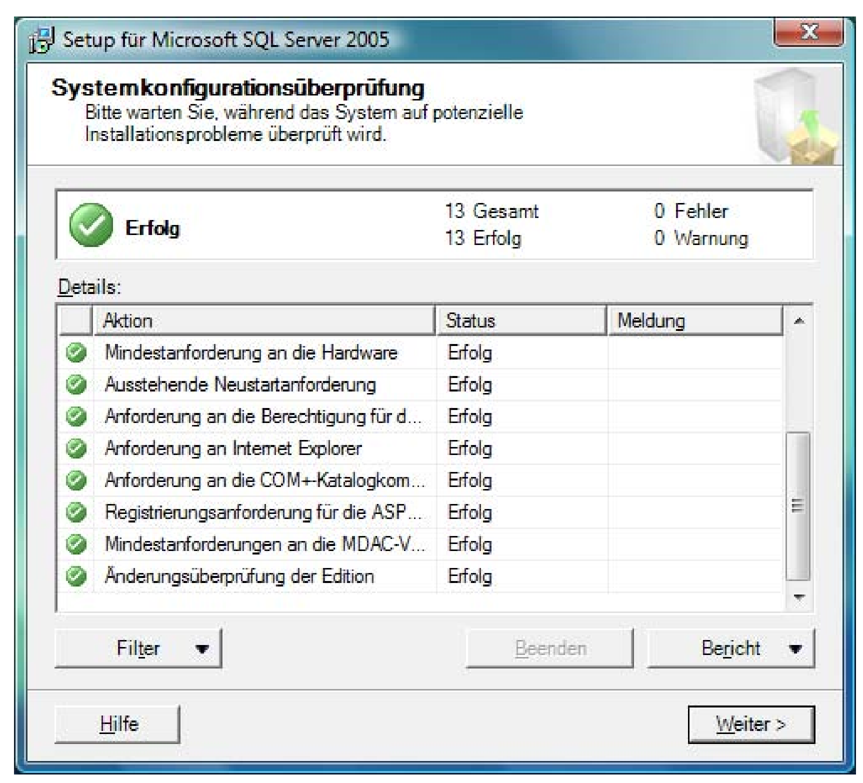


Abbildung: SQL Server 2005 Systemkonfiguration

Klicken Sie auf **Weiter**. Nach einiger Zeit öffnet sich das Fenster zur Eingabe der Registrierunginformationen.

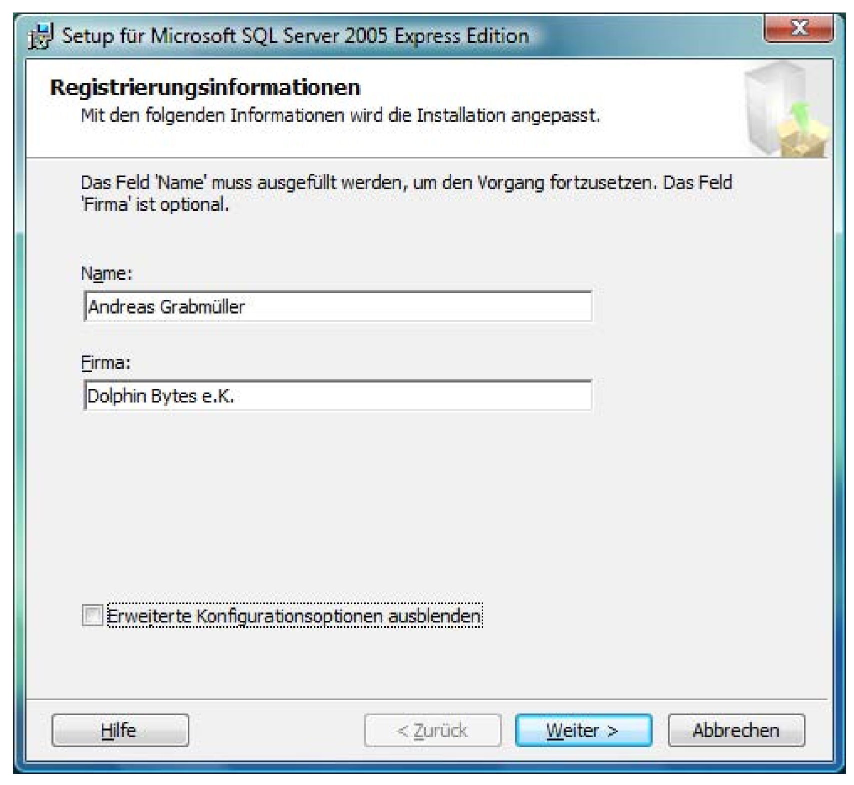


Abbildung: SQL Server 2005 Registrierungsinformationen

Deaktivieren Sie in diesem Fenster die Option „Erweiterte Konfigurationsoptionen ausblenden". Klicken Sie auf **Weiter**.

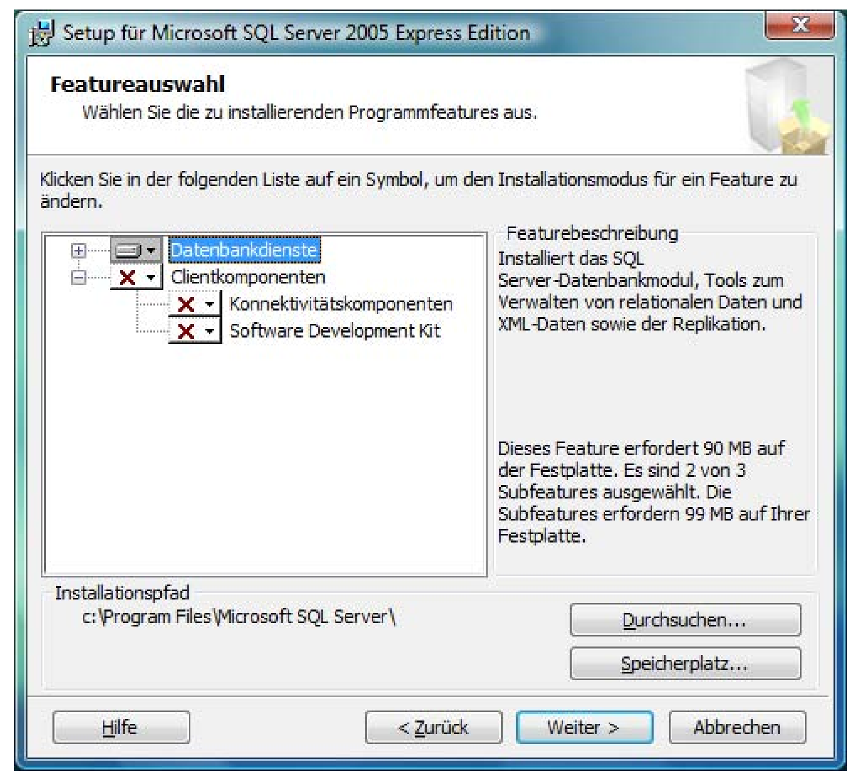


Abbildung: SQL Server 2005 Featureauswahl

In diesem Dialog können Sie die zu installierenden Programmteile und den Programmpfad für die Installation ändern. In den meisten Fällen sollten Sie die Standardeinstellungen übernehmen. Klicken Sie auf **Weiter**.

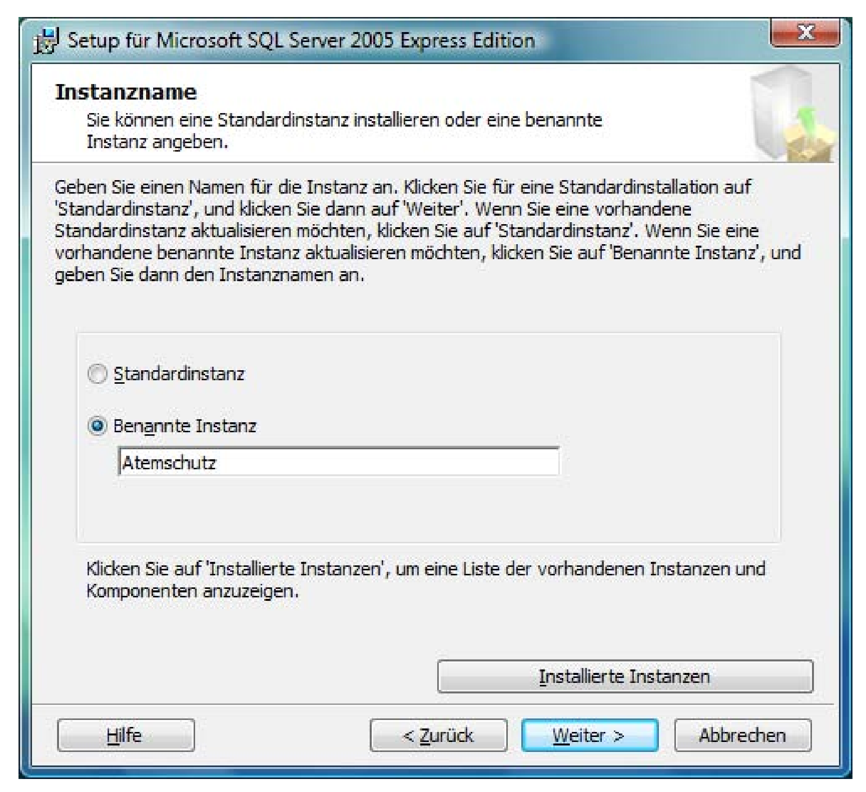


Abbildung: SQL Server 2005 Instanzname

Ändern Sie den Namen der benannten Instanz ab auf „Atemschutz". Klicken Sie dann zweimal auf **Weiter**.

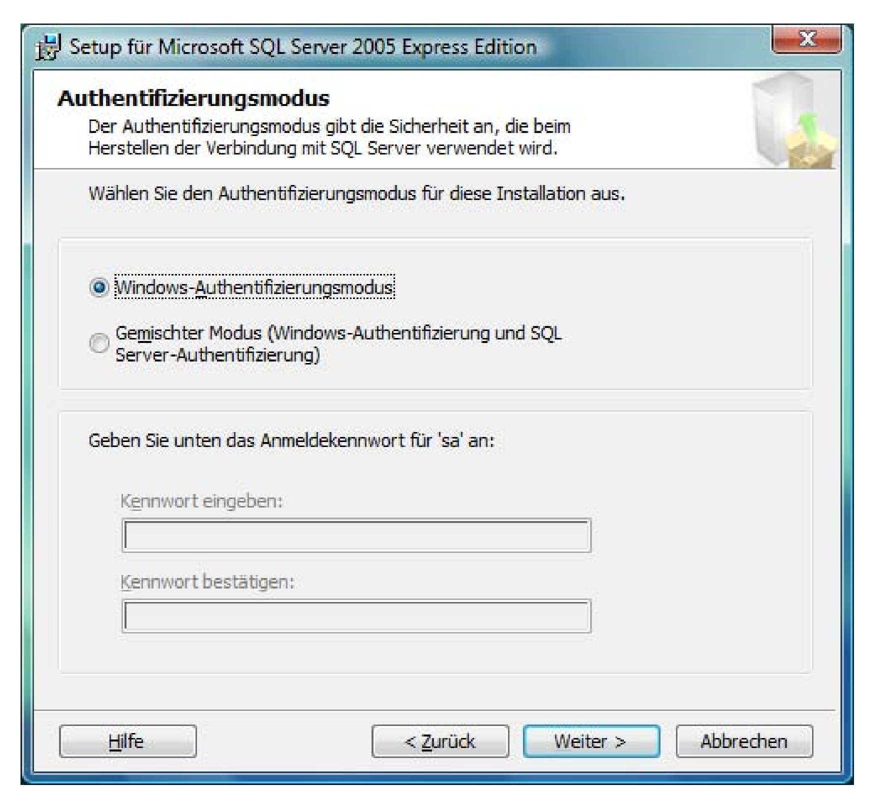


Abbildung: SQL Server 2005 Authentifizierungsmodus

Standardmäßig greift die DB.AtemschutzVerwaltung über die Windows-Authentifizierung auf den Datenbankserver zu. Sollten Sie die Datenbank noch zusammen mit weiterer Software nutzen wollen, die einen gemischten Modus voraussetzt, können Sie in diesem Fenster den Modus ändern und ein neues Passwort vergeben. Behalten Sie ansonsten die Standardeinstellung bei. Klicken Sie im Anschluss zweimal auf **Weiter**.

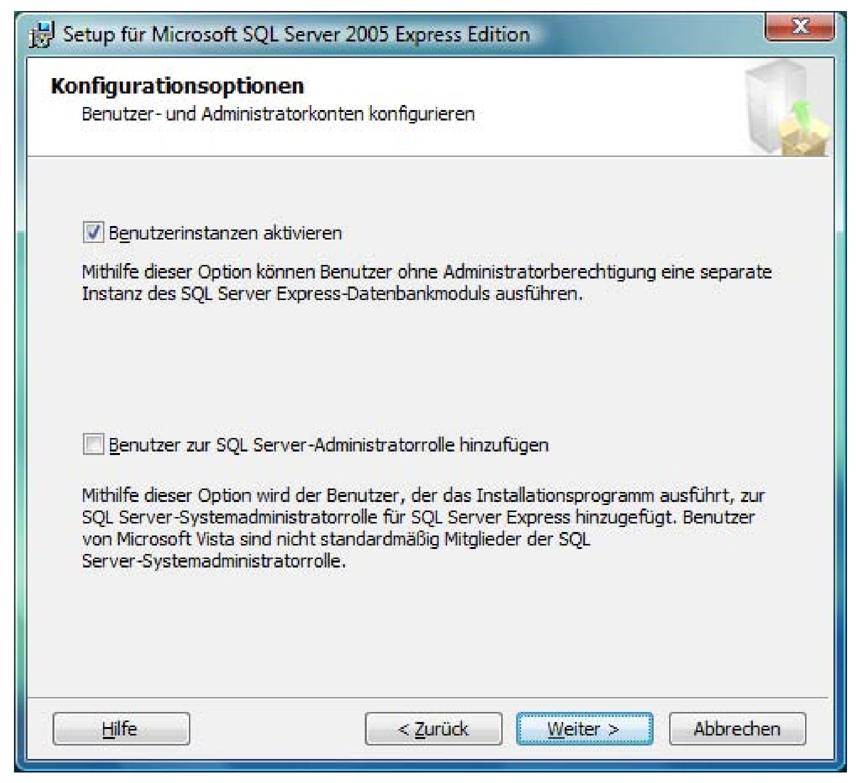


Abbildung: SQL Server 2005 Konfigurationseinstellungen

In diesem Fenster können Sie zusätzlich die Option „Add user to the SQL Server Administrator role“ aktivieren, wenn Sie wollen, dass der aktuelle Benutzer vollständige Administratorrechte auf die Datenbank bekommt. Dies ist jedoch für den Betrieb der DB.AtemschutzVerwaltung nicht erforderlich.

Klicken Sie nun zweimal auf **Weiter** und anschließend auf **Installieren**.

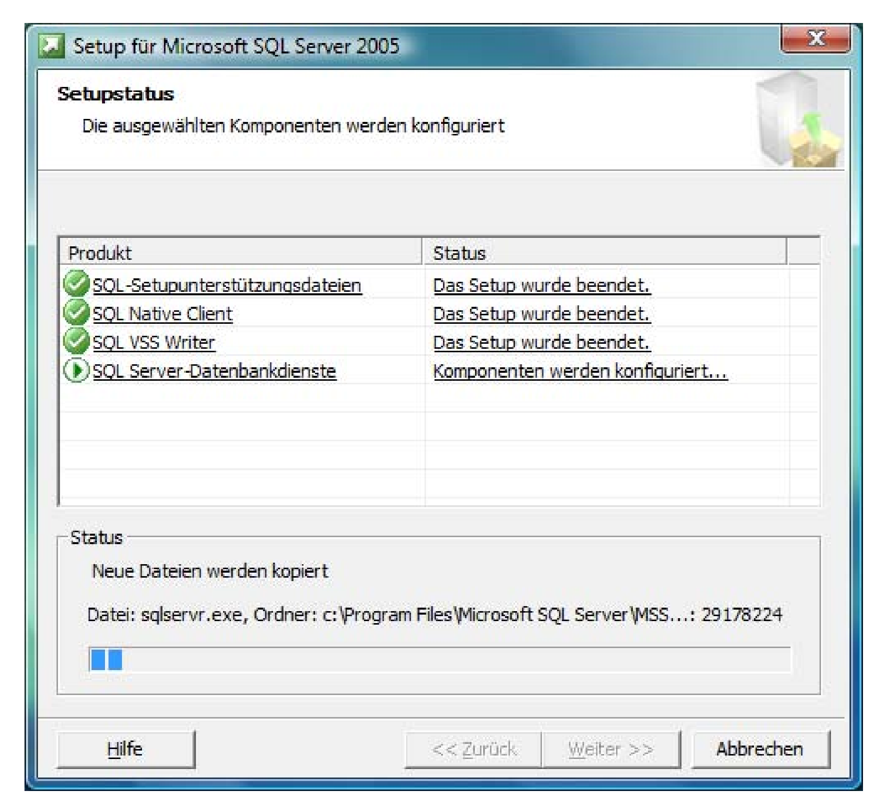


Abbildung: SQL Server 2005 Installation

Der Installationsvorgang kann nun einige Zeit in Anspruch nehmen. Klicken Sie im Anschluss auf **Weiter** und **Fertig stellen**.

Die Installation von SQL Server 2005 ist damit abgeschlossen.

3.3. Installation der DB.AtemschutzVerwaltung

Wenn der SQL Server läuft, können Sie mit Hauptprogramm installieren.

3.3.1. Download der Installationsdateien

Die aktuelle Version der DB.AtemschutzVerwaltung steht auf der Website von Dolphin Bytes zum Download zur Verfügung. Besuchen Sie dazu wieder die folgende Website: http://www.db-atemschutzverwaltung.de/Herunterladen/Default.aspx. Laden Sie hier die Datei mit der Bezeichnung „DB.AtemschutzVerwaltung - Vollversion“ herunter.

3.3.2. Installation der Software

Die heruntergeladene Datei trägt den Namen „Atemschutz_***full.exe“, wobei *** für die aktuelle Version steht. Starten Sie diese Datei durch einen Doppelklick.

Sie gelangen in den Willkommen-Dialog des Installationsprogramms. Klicken Sie hier auf **Weiter**. Es erscheint der folgende Dialog mit den Lizenzbedingungen:

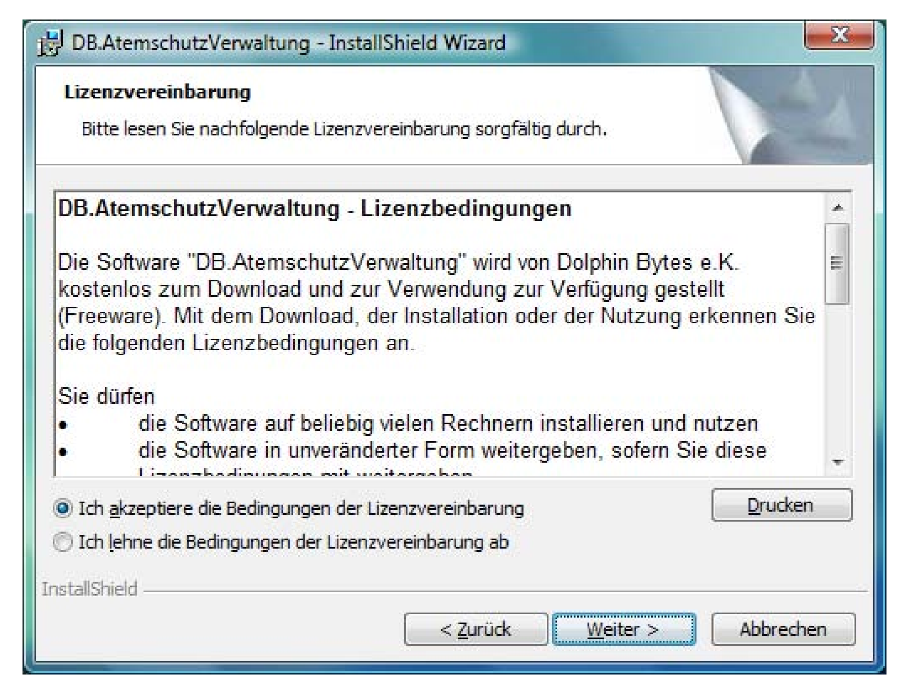


Abbildung: DB.AtemschutzVerwaltung Lizenzdialog

Lesen Sie die Lizenzbedingungen aufmerksam durch und klicken Sie anschließend unten auf den Punkt **Ich akzeptiere die Bedingungen der Lizenzvereinbarung**. Klicken Sie anschließend auf **Weiter**. Es erscheint dieser Dialog:

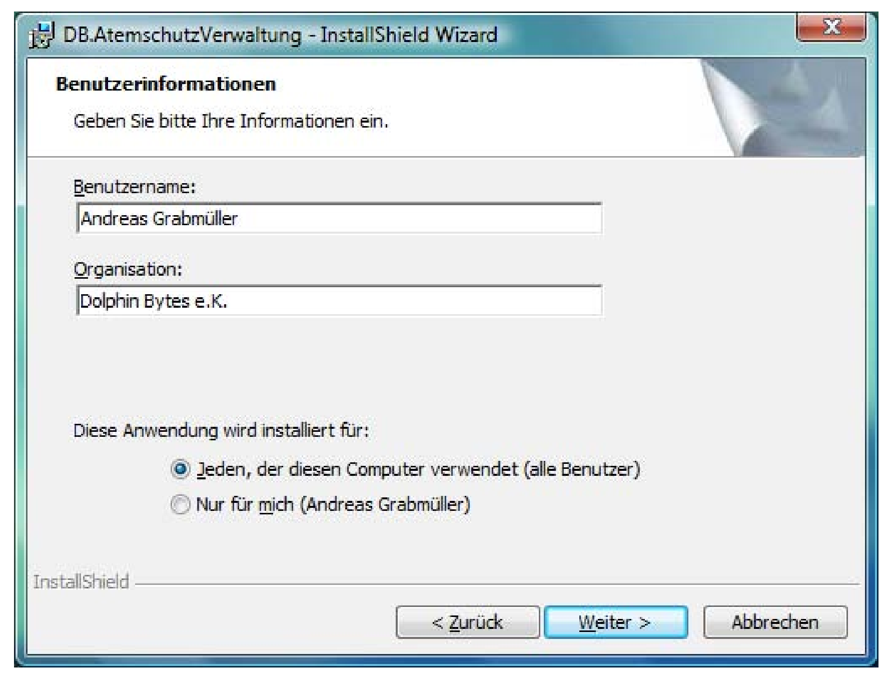


Abbildung: DB.AtemschutzVerwaltung Benutzerinformationen

Geben Sie hier Ihren Namen und gegebenenfalls Ihre Organisation an. Die Voreinstellung „alle Benutzer“ können Sie in der Regel übernehmen. Klicken Sie nun auf **Weiter**.

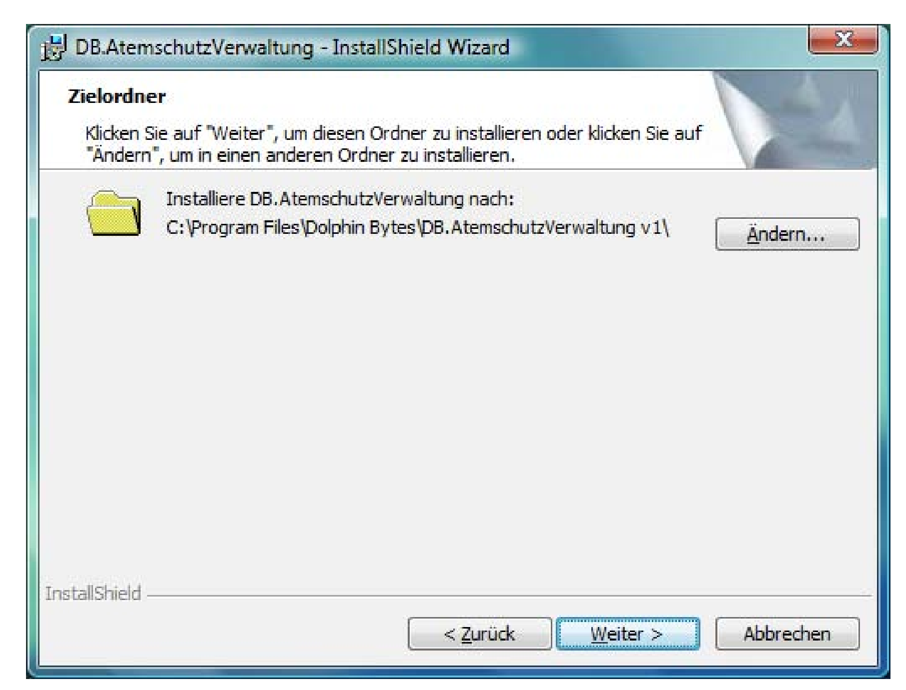


Abbildung: DB.AtemschutzVerwaltung Zielverzeichnis

In diesem Ordner können Sie auswählen, wohin die DB.AtemschutzVerwaltung installiert werden soll. Normalerweise können Sie die Vorgabe übernehmen.

Klicken Sie nun auf **Weiter** und dann auf **Installieren**. Nach Abschluss der Installation klicken Sie auf **Fertig stellen**.

Die DB.AtemschutzVerwaltung ist nun vollständig installiert. Fahren Sie mit Kapitel 6, *Der erste Programmstart* fort.

Kapitel 4. Erstinstallation von CD-ROM

Sofern Sie die DB.AtemschutzVerwaltung auf CD-ROM erhalten haben, installieren Sie sie entsprechend der Angaben in diesem Kapitel. Andernfalls gehen Sie wie unter Kapitel 3, *Erstinstallation aus dem Internet* beschrieben vor.

Nach dem Einlegen der CD-ROM öffnet sich das CD-ROM-Startmenü. Sollte es nicht automatisch starten, öffnen Sie das CD-ROM-Laufwerk im Windows Explorer und öffnen Sie das Startmenü per Doppelklick auf die Anwendung „start.hta“.



Abbildung: CD-ROM Startmenü

In diesem Menü finden Sie Links zu den Installationsdateien, zu diesem Handbuch sowie den Online-Support-Möglichkeiten auf der Dolphin Bytes-Website.

Klicken Sie auf den Menüpunkt **Installation**, um die Installationsdateien angezeigt zu bekommen.

4.1. Installation von Microsoft .NET Framework 2.0

Die DB.AtemschutzVerwaltung basiert auf dem Microsoft .NET Framework 1.1 oder höher. Microsoft SQL Server 2005 benötigt jedoch das Microsoft .NET Framework 2.0. Daher ist im Folgenden die Installation dieser Version beschrieben.

Die Version 1.1 ist ebenfalls auf CD vorhanden, Sie finden sie im Unterordner \legacy\netfx\ der CD.



Anmerkung

Benutzer von Windows Vista können diesen Abschnitt überspringen, da hier bereits das .NET Framework in der Version 3.0 vorinstalliert ist.

4.1.1. Installation des .NET Frameworks



Abbildung: .NET Framework 2.0 Installieren

Klicken Sie auf **Microsoft .NET Framework 2.2 (Deutsch)**, um die Installation zu starten. Es startet der Installationsassistent. Klicken Sie hier auf **Weiter**.



Abbildung: .NET Framework 2.0 Lizenzdialog

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen „Ich stimme den Bedingungen des Lizenzvertrags zu" und klicken Sie anschließend auf **Installieren**.

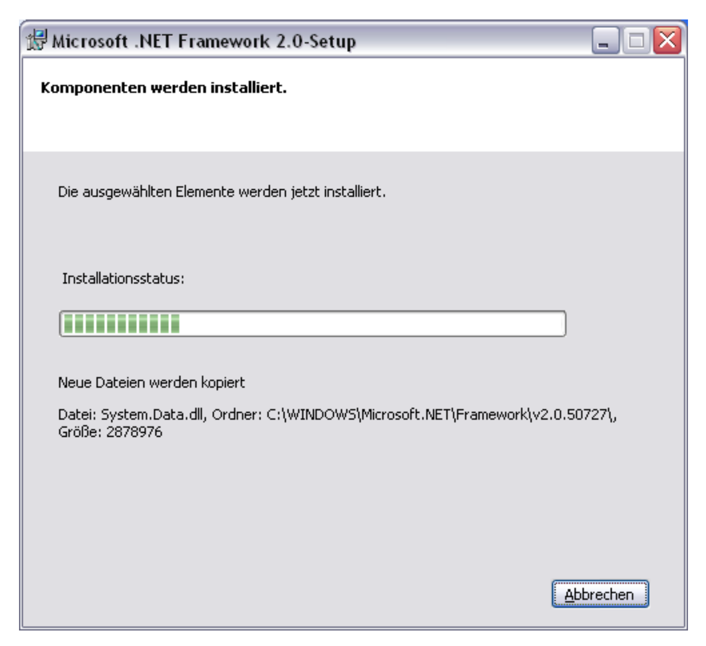


Abbildung: .NET Framework 2.0 Installationsstatus

Klicken Sie nach Abschluss der Installation auf **Fertig Stellen**. Die Installation des .NET Framework ist abgeschlossen.

Im Anschluss sollten Sie noch das deutsche Sprachpaket installieren. Klicken Sie dazu auf den entsprechenden Link im CD-Menü. Die Installation verläuft analog zu der des .NET Framework selbst.

Nach der Installation sollten Sie Windows Update durchführen, um eventuelle Sicherheitspatches von Microsoft einzuspielen.

4.2. Installation von Microsoft SQL Server 2005 Express Edition

Die DB.AtemschutzVerwaltung speichert die Daten in einer Microsoft SQL Server Datenbank. Im Folgenden wird die Installation von Microsoft SQL Server 2005 Express Edition beschrieben. Dieser ist leistungsfähiger und stabiler als die bisher eingesetzte Version 2000 (MSDE).

Die Verwendung der MSDE wird bei Neuinstallationen nicht mehr empfohlen. Sollten Sie keine Möglichkeit haben, SQL Server 2005 zu installieren, zum Beispiel wegen der höheren Systemvorraussetzungen, können Sie jedoch die MSDE weiterhin wie unter Abschnitt D.1, „Installation der MSDE-Datenbank“ beschrieben installieren. Unter Windows Vista wird die MSDE nicht unterstützt.

Die MSDE ist ebenfalls auf CD vorhanden, Sie finden sie im Unterordner \legacy\msde\ der CD.

Der Datenbankserver muss nur bei der Erstinstallation der DB.AtemschutzVerwaltung installiert werden. Bei Updates ist dies nicht mehr notwendig.

4.2.1. Installation der Datenbank



Abbildung: SQL Server 2005 Installieren

Klicken Sie im Startmenü der CD-ROM auf **Microsoft SQL Server 2005 Express Edition**. Nach dem Dekomprimieren der Dateien erscheint das Fenster mit den Lizenzbedingungen:

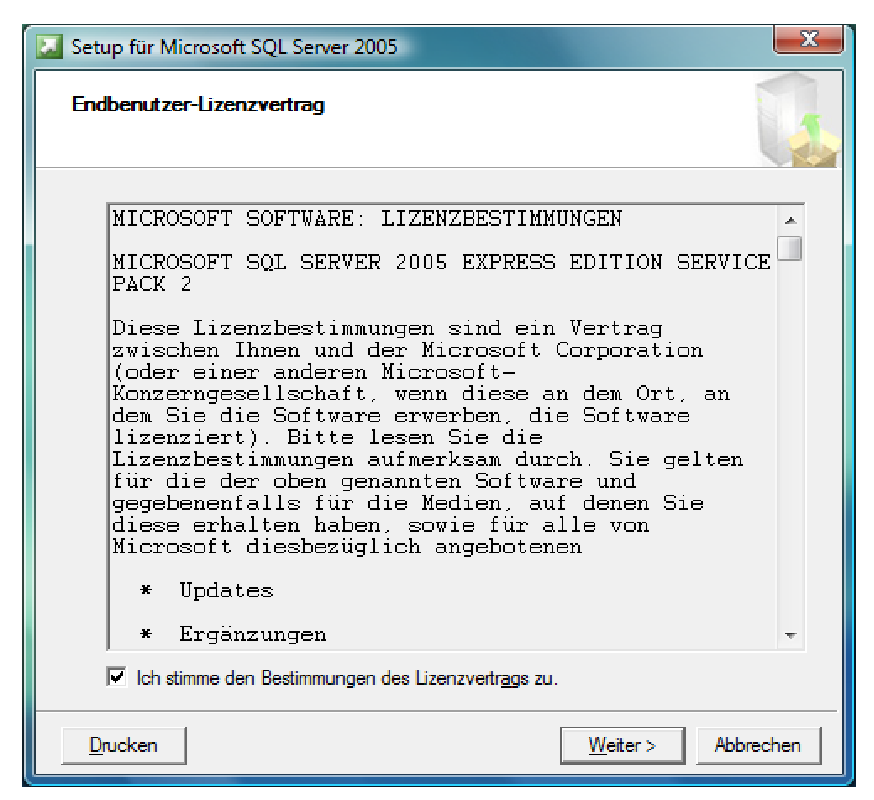


Abbildung: SQL Server 2005 Lizenzdialog

Lesen Sie die Lizenzvereinbarung gründlich durch. Aktivieren Sie anschließend das Kontrollkästchen „Ich stimme den Bedingungen des Lizenzvertrags zu.“ und dann auf **Weiter** und im Anschluss auf **Installieren**. Es werden nun einige notwendige Unterstützungsdateien installiert.

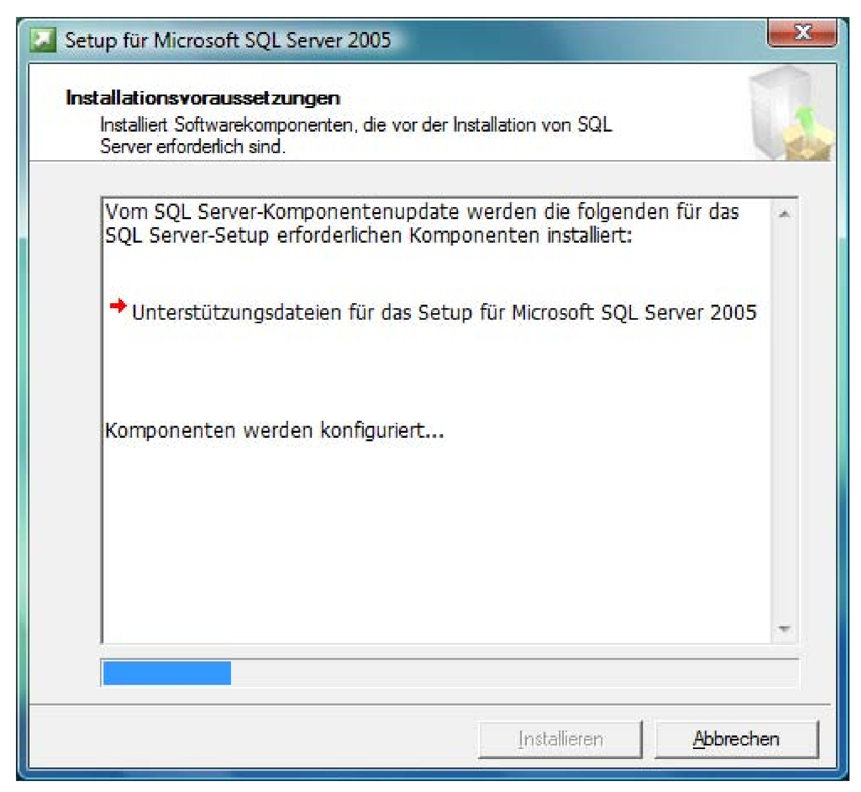


Abbildung: SQL Server 2005 Installation Unterstützungsdateien

Nach einem Klick auf **Weiter** öffnet sich der eigentliche Installationsassistent des SQL Server 2005.

Klicken Sie im Willkommens-Dialog erneut auf **Weiter**. Das Installationsprogramm überprüft nun Ihr System. Im Falle einer Fehlermeldung erhalten Sie Hinweise zur Behebung über den Link „Meldungen...“. Warnungen können Sie in den meisten Fällen ignorieren.

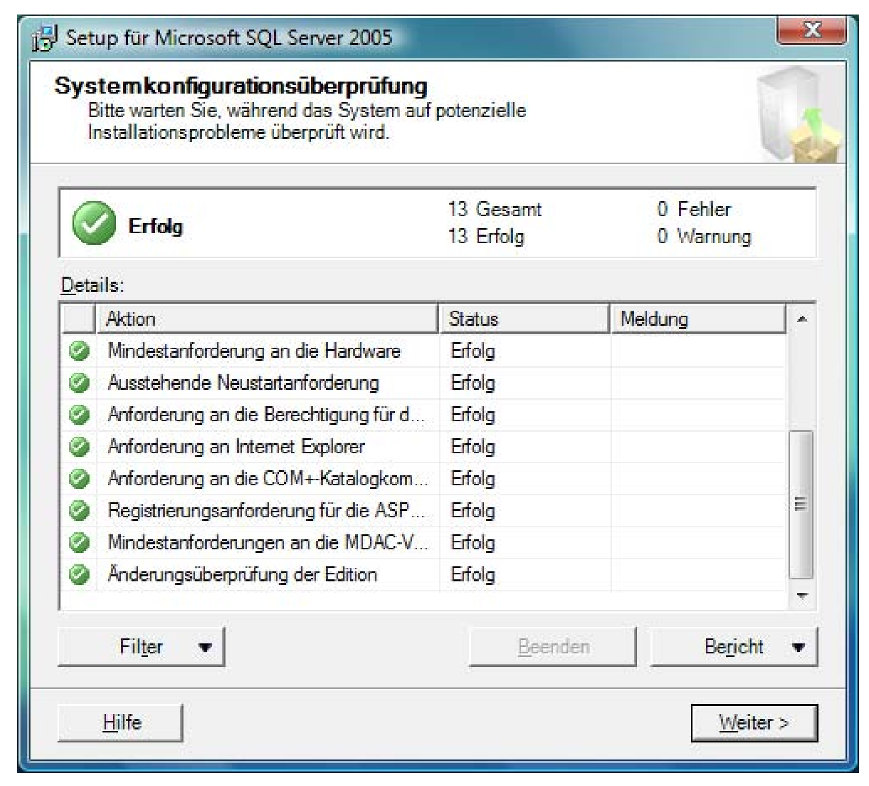


Abbildung: SQL Server 2005 Systemkonfiguration

Klicken Sie auf **Weiter**. Nach einiger Zeit öffnet sich das Fenster zur Eingabe der Registrierungininformationen.

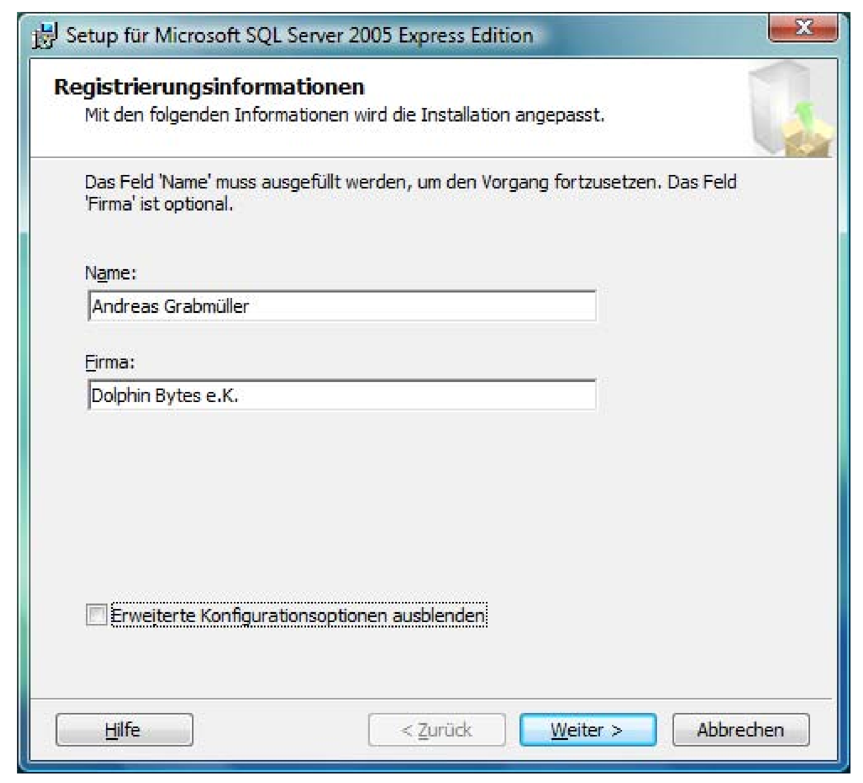


Abbildung: SQL Server 2005 Registrierungsinformationen

Deaktivieren Sie in diesem Fenster die Option „Erweiterte Konfigurationsoptionen ausblenden“. Klicken Sie auf **Weiter**.

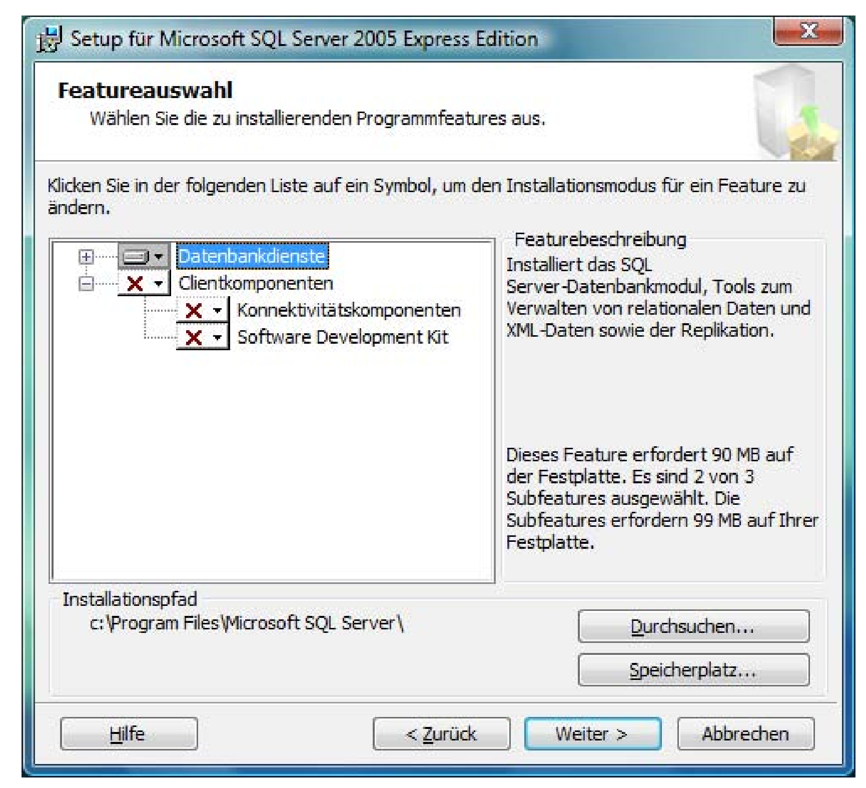


Abbildung: SQL Server 2005 Featureauswahl

In diesem Dialog können Sie die zu installierenden Programmteile und den Programmpfad für die Installation ändern. In den meisten Fällen sollten Sie die Standardeinstellungen übernehmen. Klicken Sie auf **Weiter**.

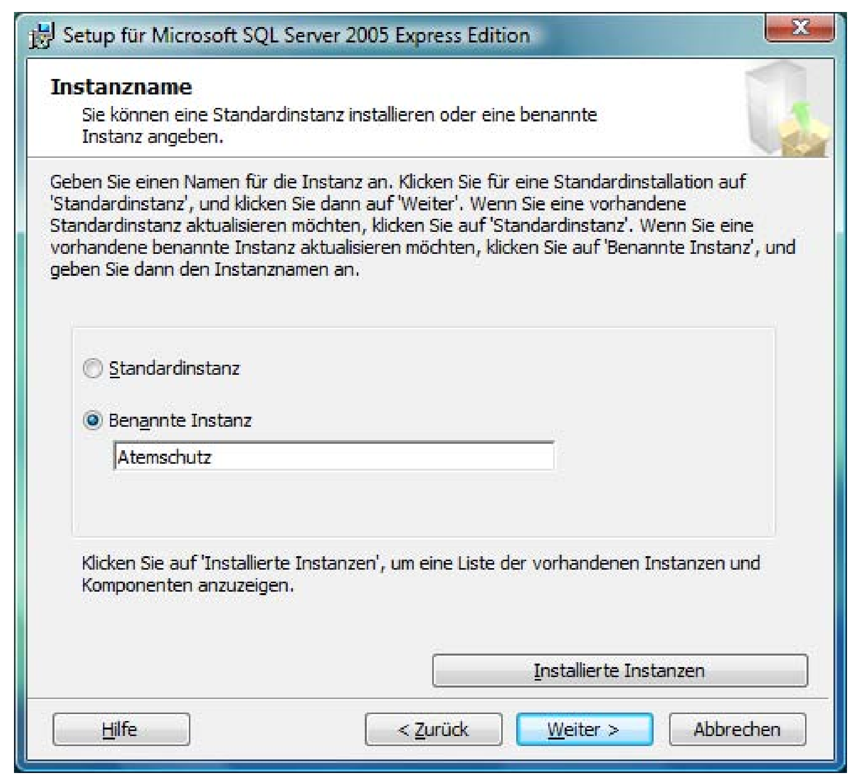


Abbildung: SQL Server 2005 Instanzname

Ändern Sie den Namen der benannten Instanz ab auf „Atemschutz“. Klicken Sie dann zweimal auf **Weiter**.

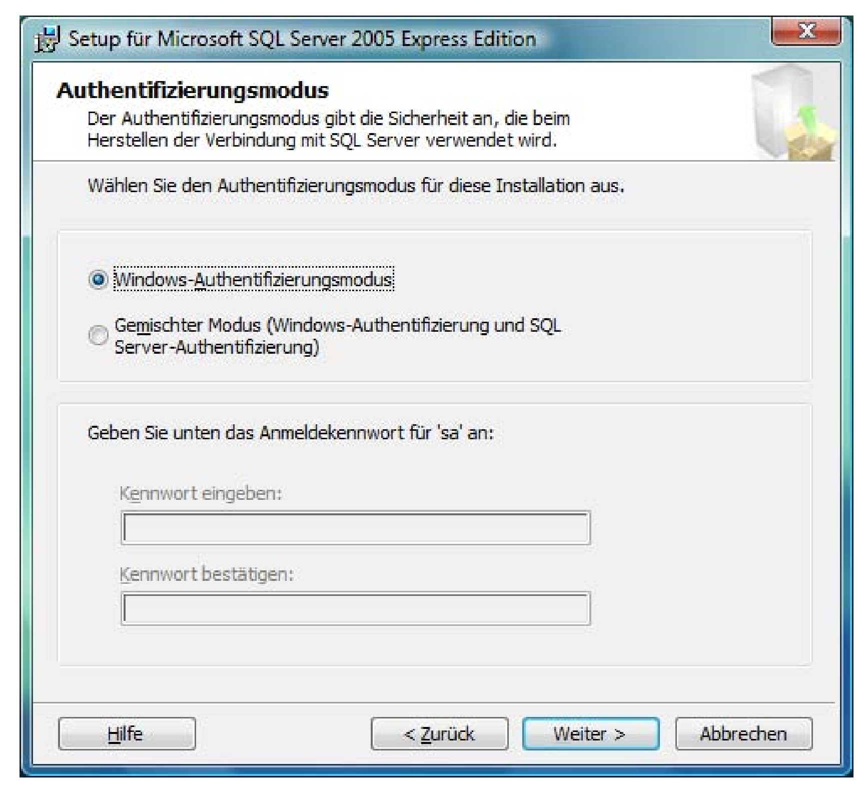


Abbildung: SQL Server 2005 Authentifizierungsmodus

Standardmäßig greift die DB.AtemschutzVerwaltung über die Windows-Authentifizierung auf den Datenbankserver zu. Sollten Sie die Datenbank noch zusammen mit weiterer Software nutzen wollen, die einen gemischten Modus voraussetzt, können Sie in diesem Fenster den Modus ändern und ein neues Passwort vergeben. Behalten Sie ansonsten die Standardeinstellung bei. Klicken Sie im Anschluss zweimal auf **Weiter**.



Abbildung: SQL Server 2005 Konfigurationseinstellungen

In diesem Fenster können Sie zusätzlich die Option „Add user to the SQL Server Administrator role“ aktivieren, wenn Sie wollen, dass der aktuelle Benutzer vollständige Administratorrechte auf die Datenbank bekommt. Dies ist jedoch für den Betrieb der DB.AtemschutzVerwaltung nicht erforderlich.

Klicken Sie nun zweimal auf **Weiter** und anschließend auf **Installieren**.

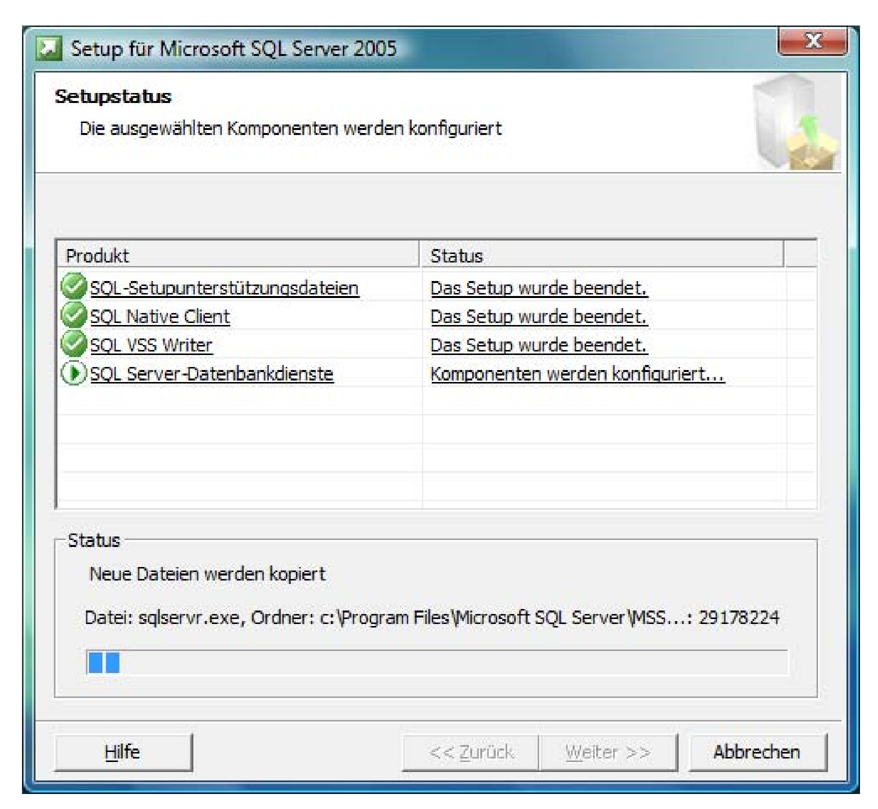


Abbildung: SQL Server 2005 Installation

Der Installationsvorgang kann nun einige Zeit in Anspruch nehmen. Klicken Sie im Anschluss auf **Weiter** und **Fertig stellen**.

Die Installation von SQL Server 2005 ist damit abgeschlossen.

4.3. Installation der DB.AtemschutzVerwaltung

Wenn der SQL Server läuft, können Sie mit Hauptprogramm installieren.

4.3.1. Installation der Software



Abbildung: DB.AtemschutzVerwaltung Installieren

Klicken Sie im Startmenü der CD-ROM auf **DB.AtemschutzVerwaltung 1.4.x**. Sie gelangen in den Willkommen-Dialog des Installationsprogramms. Klicken Sie hier auf **Weiter**. Es erscheint der folgende Dialog mit den Lizenzbedingungen:

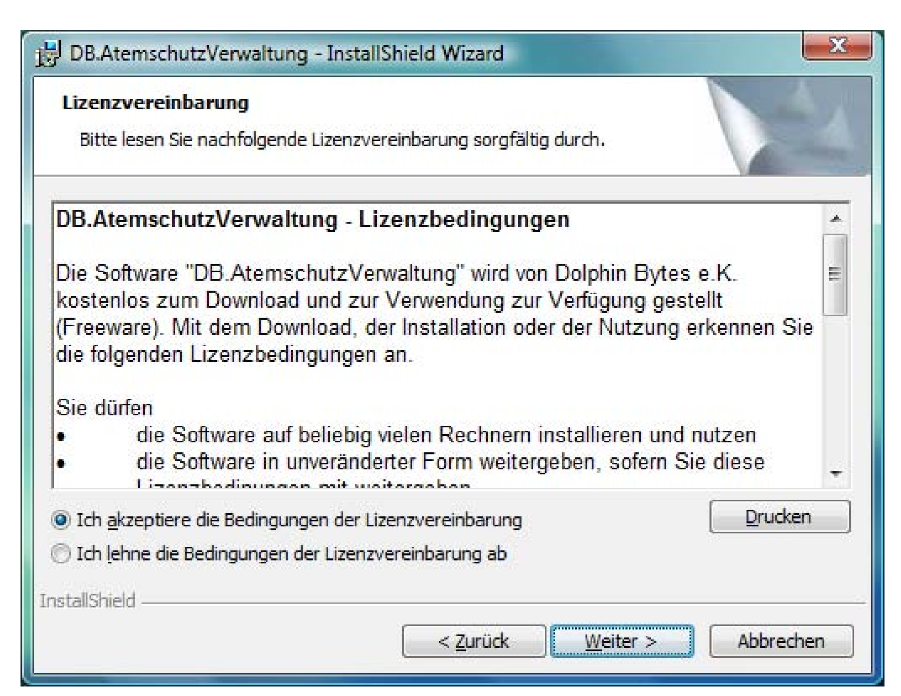


Abbildung: DB.AtemschutzVerwaltung Lizenzdialog

Lesen Sie die Lizenzbedingungen aufmerksam durch und klicken Sie anschließend unten auf den Punkt **Ich akzeptiere die Bedingungen der Lizenzvereinbarung**. Klicken Sie anschließend auf **Weiter**. Es erscheint dieser Dialog:

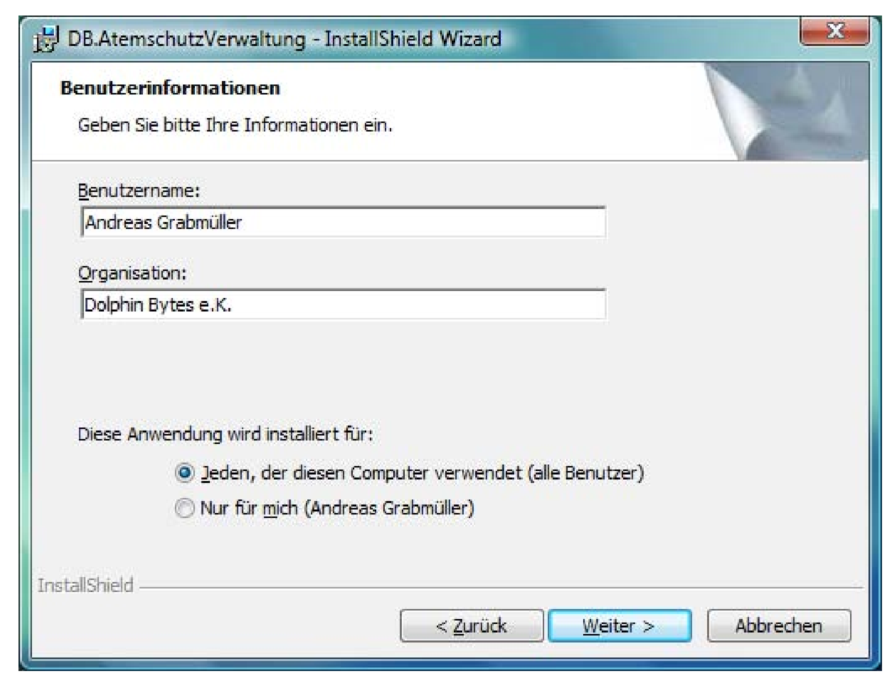


Abbildung: DB.AtemschutzVerwaltung Benutzerinformationen

Geben Sie hier Ihren Namen und gegebenenfalls Ihre Organisation an. Die Voreinstellung „alle Benutzer" können Sie in der Regel übernehmen. Klicken Sie nun auf **Weiter**.

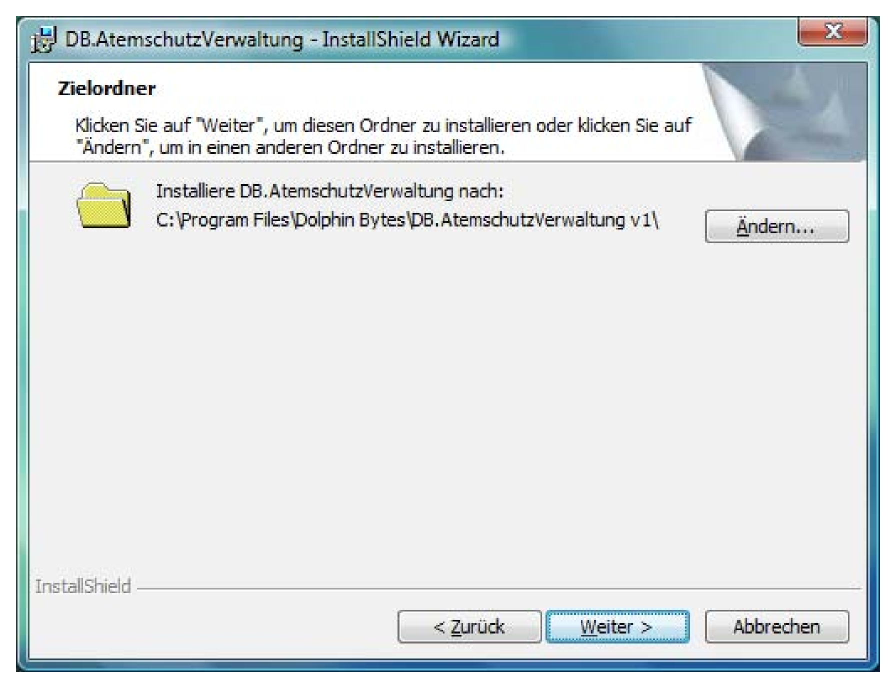


Abbildung: DB.AtemschutzVerwaltung Zielverzeichnis

In diesem Ordner können Sie auswählen, wohin die DB.AtemschutzVerwaltung installiert werden soll. Normalerweise können Sie die Vorgabe übernehmen.

Klicken Sie nun auf **Weiter** und dann auf **Installieren**. Nach Abschluss der Installation klicken Sie auf **Fertig stellen**.

Die DB.AtemschutzVerwaltung ist nun vollständig installiert. Fahren Sie mit Kapitel 6, *Der erste Programmstart* fort.

Kapitel 5. Programmaktualisierung

Wenn Sie bereits eine ältere Version der DB.AtemschutzVerwaltung installiert haben und auf eine neuere Version aktualisieren wollen, gehen Sie wie in diesem Kapitel beschrieben vor.

Handelt es sich um ein kleineres Update, bei dem sich nur die letzte Stelle der Versionsnummer ändert, steht möglicherweise ein passender Patch zur Verfügung. Andernfalls müssen Sie ein Komplett-Update mittels der Installationsdateien der Vollversion durchführen. Beide Möglichkeiten sind im Folgenden beschrieben.

In jedem Fall ist bei einer Programmaktualisierung eine Installation des SQL Servers oder des .NET Frameworks nicht mehr notwendig.

5.1. Datensicherung

Bitte nehmen Sie vor dem Update unbedingt eine Datensicherung wie unter Kapitel 10, *Datensicherung und Datenaustausch* beschrieben vor.

5.2. Aktualisierung mittels eines Patches

Sofern für die Version der DB.AtemschutzVerwaltung, die Sie einsetzen, ein Patch zur Verfügung steht, brauchen Sie nur diesen einzuspielen.

Wie Sie die Versionsnummer Ihrer Softwareinstallation in Erfahrung bringen, können Sie unter Anhang B, *Feststellen der eingesetzten Softwareversion* nachlesen.

5.2.1. Download des Patches

Besuchen Sie die folgende Website: http://www.db-atemschutzverwaltung.de/Herunterladen/Default.aspx. Laden Sie hier die Datei mit der Bezeichnung „DB.AtemschutzVerwaltung - Patch von Version [Ihre Version]“ herunter.

5.2.2. Einspielen des Patches

Die heruntergeladene Datei trägt den Namen „Atemschutz_***upd.exe“, wobei *** für die aktuelle Version steht. Starten Sie diese Datei durch einen Doppelklick.

Sie gelangen in den Willkommen-Dialog des Patchprogramms.



Abbildung: Patch Willkommensdialog

Klicken Sie hier auf **Aktualisieren**. Die Programmaktualisierung wird nun eingespielt:

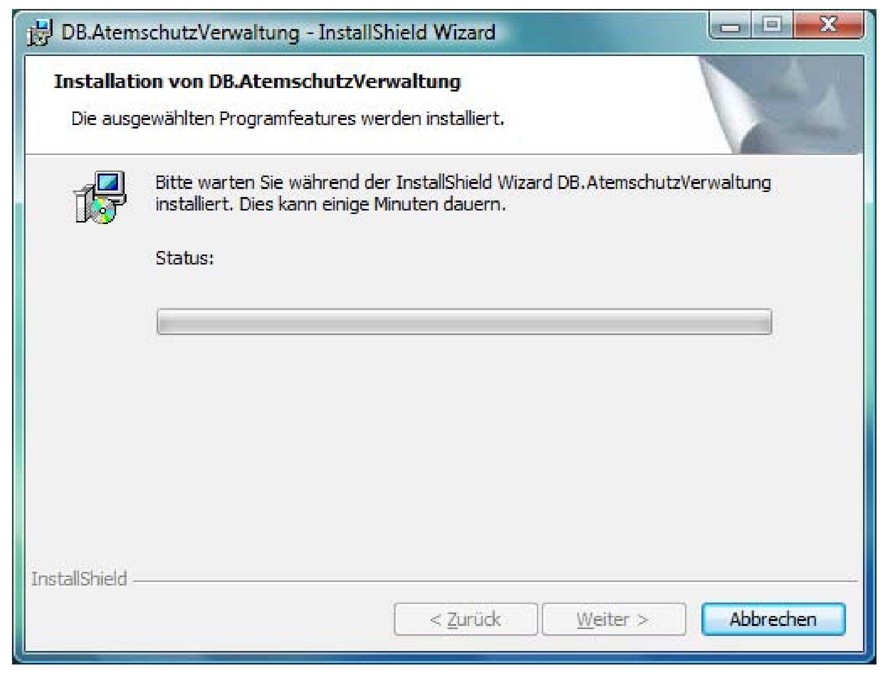


Abbildung: Patch Fortschrittsdialog

Klicken Sie im Anschluss auf **Fertig stellen**. Der Patch wurde nun eingespielt und Sie können die neue Version nutzen.

5.3. Aktualisierung mittels eines Komplett-Updates

Sofern kein Patch für Ihre Version zur Verfügung steht, aktualisieren Sie Ihre Installation mittels eines Komplett-Updates. Dieses Update läuft ebenso ab wie bei der Erstinstallation.

5.3.1. Download der Installationsdateien

Die aktuelle Version der DB.AtemschutzVerwaltung steht auf der Website von Dolphin Bytes zum Download zur Verfügung. Besuchen Sie dazu die folgende Website: http://www.db-atemschutzverwaltung.de/Herunterladen/Default.aspx. Laden Sie hier die Datei mit der Bezeichnung „DB.AtemschutzVerwaltung - Vollversion“ herunter.

5.3.2. Update der Software

Die heruntergeladene Datei trägt den Namen „Atemschutz_***full.exe“, wobei *** für die aktuelle Version steht. Starten Sie diese Datei durch einen Doppelklick.

Sie gelangen in den Willkommen-Dialog des Installationsprogramms. Klicken Sie hier auf **Weiter**. Es erscheint der folgende Dialog mit den Lizenzbedingungen:

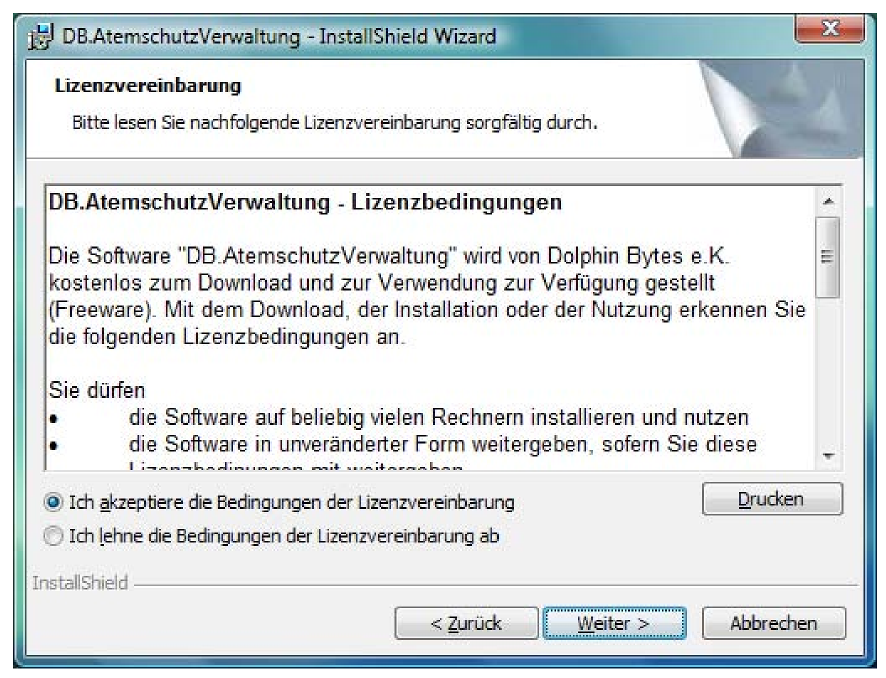


Abbildung: DB.AtemschutzVerwaltung Lizenzdialog

Lesen Sie die Lizenzbedingungen aufmerksam durch und klicken Sie anschließend unten auf den Punkt „Ich akzeptiere die Bedingungen der Lizenzvereinbarung“. Klicken Sie anschließend auf **Weiter**. Es erscheint dieser Dialog:

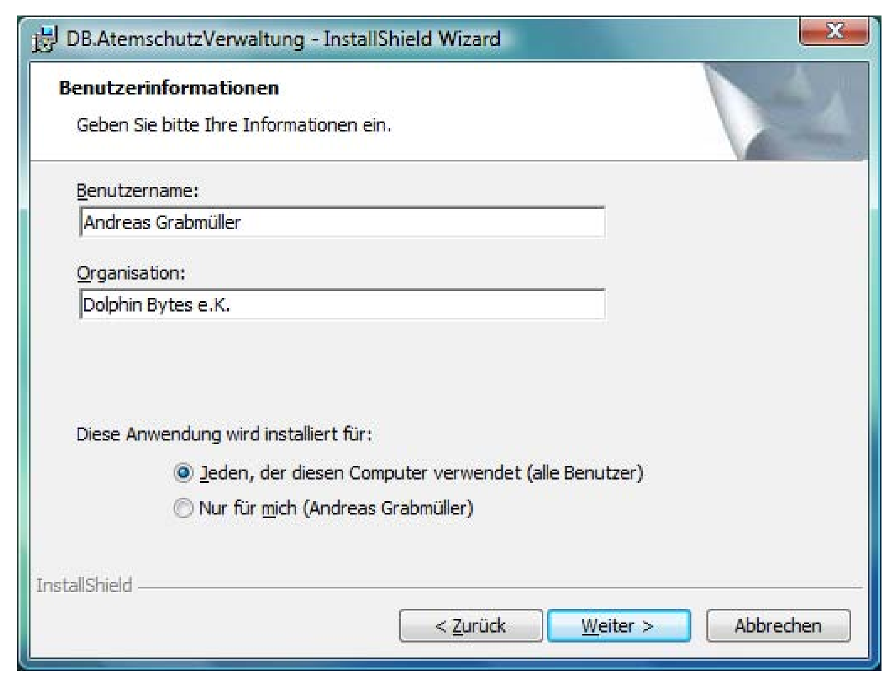


Abbildung: DB.AtemschutzVerwaltung Benutzerinformationen

Geben Sie hier Ihren Namen und gegebenenfalls Ihre Organisation an. Die Voreinstellung „alle Benutzer“ können Sie in der Regel übernehmen. Klicken Sie nun auf **Weiter**.

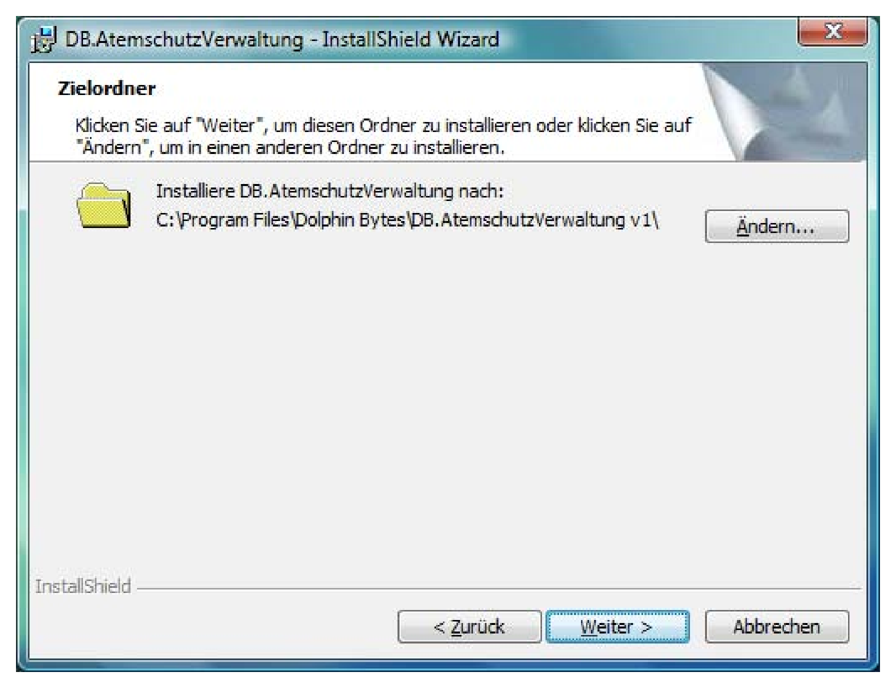


Abbildung: DB.AtemschutzVerwaltung Zielverzeichnis

In diesem Ordner können Sie auswählen, wohin die DB.AtemschutzVerwaltung installiert werden soll. Bitte installieren Sie die DB.AtemschutzVerwaltung in den gleichen Ordner, den Sie zur Erstinstallation verwendet haben.

Klicken Sie nun auf **Weiter** und dann auf **Installieren**. Nach Abschluss der Installation klicken Sie auf **Fertig stellen**.

Kapitel 6. Der erste Programmstart

Beim ersten Start der Software werden einige Grundeinstellungen abgefragt. Diese sind im Folgenden beschrieben.

6.1. Start der Software

Zum Starten der DB.AtemschutzVerwaltung wurde auf Ihrem Desktop das folgende Icon abgelegt:



Abbildung: Programmicon

Sie können die Software starten, indem Sie mit der linken Maustaste doppelt auf dieses Programmicon klicken.

Beim ersten Start nach der Installation oder einem Update muss die DB.AtemschutzVerwaltung mit Administratorrechten ausgeführt werden. Hierbei werden Änderungen an der Datenbank vorgenommen, die ein Benutzer mit weniger Rechten nicht durchführen kann.

Sofern Sie die Anwendung nicht mit Administratorrechten gestartet haben, erscheint die folgende Meldung:

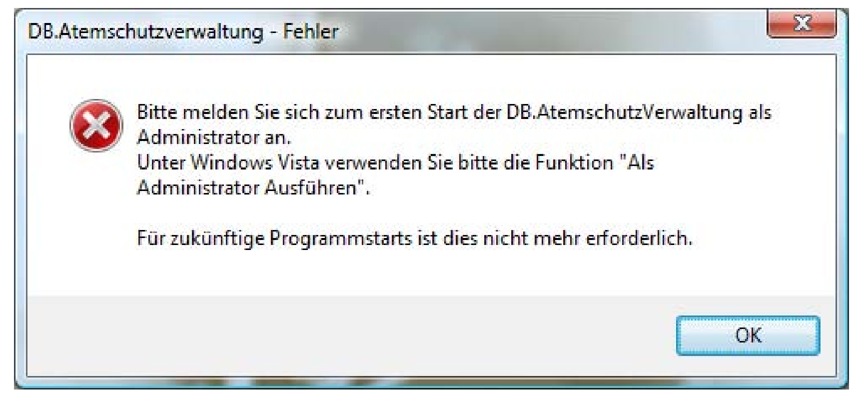


Abbildung: Erster Programmstart ohne Administratorrechte

Um die Anwendung unter Windows 2000 oder Windows XP mit Adminstratorrechten zu starten, stellen Sie sicher, dass Sie als Benutzer mit Administratorrechten an Windows angemeldet sind (dies ist bei den meisten Installationen der Fall):

Unter Windows Vista starten Sie die Anwendung mit Administratorrechten, indem Sie mit der rechten Maustaste auf das Programmicon klicken und im sich öffnenden Kontextmenü auf **Als Administrator ausführen** klicken. Sie werden gebeten, die Ausführung zu bestätigen und müssen gegebenenfalls Benutzername und Passwort eines Administrators eingeben.

6.2. Allgemeine Einstellungen

Beim ersten Start sehen Sie zuerst folgendes Fenster:

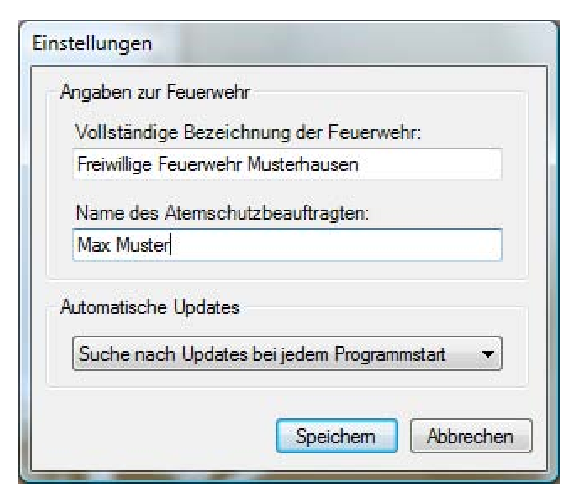


Abbildung: Einstellungen

Geben Sie hier die Bezeichnung Ihrer Feuerwehr (beispielsweise „Freiwillige Feuerwehr Musterstadt“) und den Namen des Atemschutzbeauftragten / Leiter Atemschutz an. Sofern Sie keinen speziellen Atemschutzbeauftragten haben, geben Sie an dieser Stelle den Namen Ihres Kommandanten an.

Diese Angaben werden unter Anderem für spätere Ausdrucke verwendet.

Des Weiteren können Sie hier einstellen, ob und wie die Anwendung automatisch nach neuen Versionen suchen soll.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Kapitel 7, *Allgemeine Einstellungen*.

Klicken Sie im Anschluss auf **Speichern**.

6.3. Anlegen des ersten Benutzers

Als nächstes erscheint das folgende Fenster:

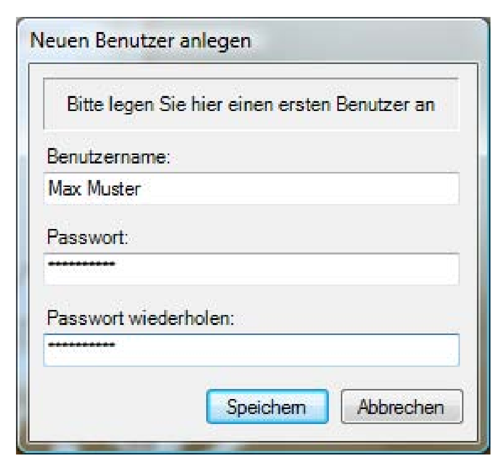


Abbildung: Erstellen des ersten Benutzers

Hier legen Sie den ersten Programmbenutzer an. Dieser Benutzer wird als Administrator angelegt. Merken Sie sich das angegebene Passwort gut, Sie benötigen es in Zukunft zum Starten der Software.

Weitere Benutzer können später im Programm selbst erstellt werden.

6.4. Der erste Login

Sie können sich im nun folgenden Dialog mit dem eben angelegten Benutzer einloggen:

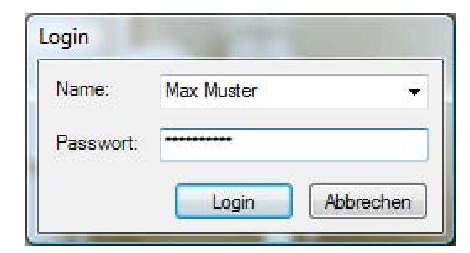


Abbildung: Login

Wenn Sie die Software zukünftig starten, sehen Sie gleich am Anfang diesen Login-Dialog.

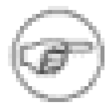


Teil II. Administration

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 7. Allgemeine Einstellungen

Im Folgenden ist beschrieben, wie Sie die allgemeinen Einstellungen in der Software ändern können.



Anmerkung

Um diese Einstellungen ändern zu können, müssen Sie als Administrator an der DB.AtemschutzVerwaltung angemeldet sein.

Öffnen Sie das Menü **Administration** und klicken Sie auf **Allgemeine Einstellungen**. Es öffnet sich das Fenster „Einstellungen“.

7.1. Angaben zur Feuerwehr

Klicken Sie auf den Tab „Feuerwehr“.

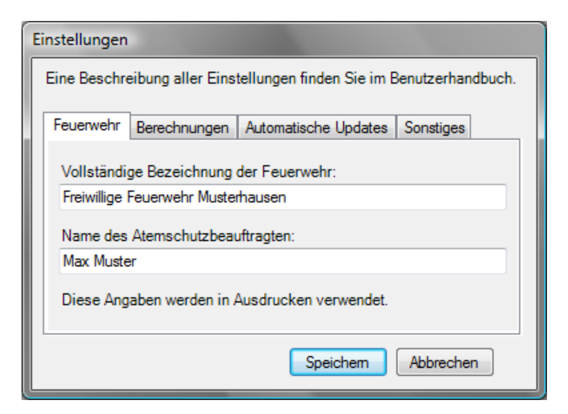


Abbildung: Angaben zur Feuerwehr

In diesem Bereich können Sie den Namen Ihrer Feuerwehr sowie den Namen des Atemschutzbeauftragten anpassen. Sofern Sie keinen speziellen Atemschutzbeauftragten haben, geben Sie an dieser Stelle den Namen Ihres Kommandanten an.

Beide Angaben werden in Ausdrucken verwendet.

7.2. Berechnungen

Klicken Sie auf den Tab „Berechnungen“.

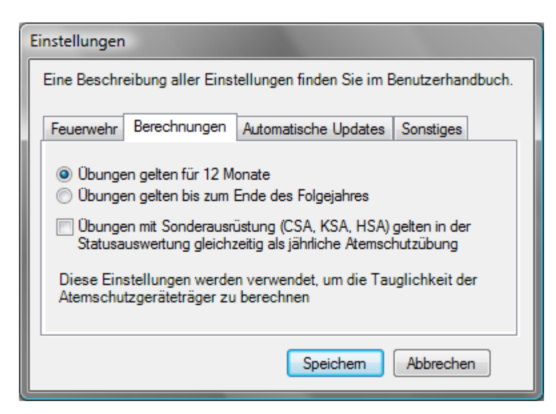


Abbildung: Berechnungen

Hier können Sie auswählen, wie die DB.AtemschutzVerwaltung die Tauglichkeit von Atemschutzgeräteträgern berechnet. Dies wird je nach Bundesland und Feuerwehr unterschiedlich gehandhabt.

Wählen Sie die Option „Übungen gelten für 12 Monate“, so gelten Belastungsübungen, theoretische Unterweisungen und praktische Übungen bzw. Einsätze für ein Jahr.

Beispiel:

Der Atemschutzgeräteträger hat am 13.02.2008 seine letzte Belastungsübung absolviert. Ab dem 14.02.2009 wird er als untauglich angesehen.

Wählen Sie die Option „Übungen gelten bis zum Ende des Folgejahres“, so gelten Belastungsübungen, theoretische Unterweisungen und praktische Übungen bzw. Einsätze für das aktuelle und das kommende Jahr.

Beispiel:

Der Atemschutzgeräteträger hat am 13.02.2008 seine letzte Belastungsübung absolviert. Ab dem 01.01.2010 wird er als untauglich angesehen.

Sofern Sie den Schalter „Übungen mit Sonderausrüstungen als jährliche Atemschutzübung“ aktivieren, werden bei der Berechnung der allgemeinen Atemschutztauglichkeit auch Übungen und Einsätze mit Chemieschutzanzug, Kontaminationsschutzanzug und Hitzeschutzanzug als praktische Übung gewertet. Ausserdem werden sie in der Übersicht über alle Atemschutzgeräteträger dann als PA-Übung bzw. -Einsatz eingetragen.

7.3. Automatische Updates

Klicken Sie auf den Tab „Automatische Updates“.

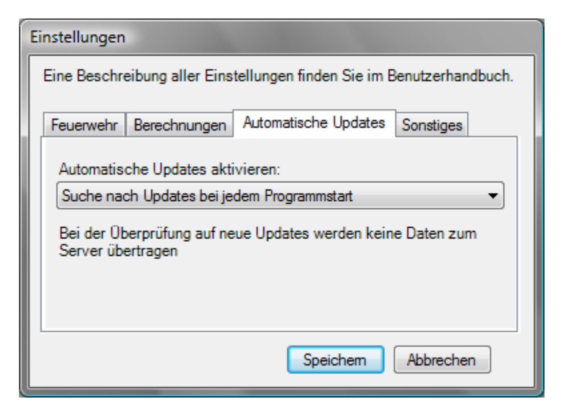


Abbildung: Automatische Updates

Die DB.AtemschutzVerwaltung kann auf Wunsch automatisch im Internet nach neuen Versionen suchen. Hierbei werden keinerlei persönliche Daten übertragen.

Sie können das System so konfigurieren, dass automatisch bei jedem Programmstart nach Updates gesucht wird, oder so, dass Sie nur von Hand über das Datei-Menü die Suche starten können. Alternativ können sie die Update-Suche auch komplett abschalten.

7.4. Sonstige Einstellungen

Klicken Sie auf den Tab „Sonstiges“.

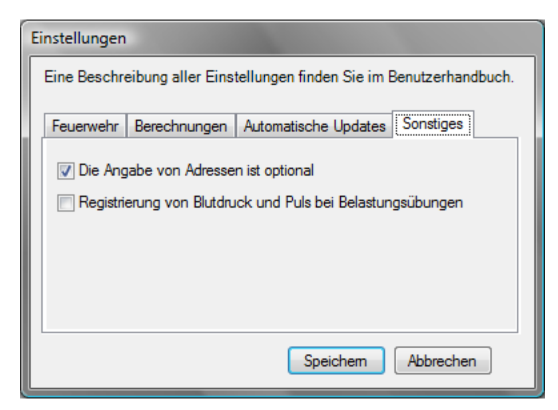


Abbildung: Sonstige Einstellungen

Mit diesen Einstellungen können Sie die DB.AtemschutzVerwaltung besser an Ihre Organisation anpassen.

7.4.1. Angabe von Adressen optional

Wenn Sie diese Option aktivieren, besteht die DB.AtemschutzVerwaltung beim anlegen und ändern eines Atemschutzgeräteträgers nicht darauf, dass die vollständige Adresse eingegeben wird. Lediglich Vor- und Nachname sind erforderlich.

7.4.2. Registrierung von Blutdruck und Puls

Die DB.AtemschutzVerwaltung ermöglicht die Speicherung von Blutdruck und Puls bei Belastungsübungen. Diese werden gespeichert und in den persönlichen Nachweis eingetragen, jedoch nicht bei der Auswertung der Tauglichkeit berücksichtigt.

Da vermutlich nicht sehr viele Feuerwehren diese Daten erheben und speichern, kann die Funktion über diesen Schalter deaktiviert werden. Dadurch wird die Eingabemaske für Belastungsübungen vereinfacht.

Nachdem Sie die gewünschten Änderungen vorgenommen haben, klicken Sie auf **Speichern**.

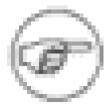
Kapitel 8. Benutzerverwaltung

Die DB.AtemschutzVerwaltung besitzt eine einfache Benutzerverwaltung. Sofern Sie nicht als einziger Benutzer die Software benutzen möchten, sollten Sie für die anderen Benutzer jeweils ein eigenes Benutzerkonto anlegen. Diese Benutzerkonten besitzen einen eigenen Login-Namen und ein eigenes Passwort. Das Programm unterscheidet dabei nur zwischen „normalen“ Benutzern und Administratoren. Ohne Benutzername und Passwort kann auf das Programm nicht zugegriffen werden.



Anmerkung

Um diese Einstellungen ändern zu können, müssen Sie als Administrator an der DB.AtemschutzVerwaltung angemeldet sein.



Anmerkung

Die Programmbenutzer haben mit den Atemschutzgeräteträgern, die mit dem Programm verwaltet werden sollen, nichts zu tun.

8.1. Anlegen eines neuen Benutzers

Öffnen Sie das Menü **Administration** und klicken Sie auf **Benutzer verwalten**. Es öffnet sich das Fenster „Verwaltung der Programmbenutzer“.

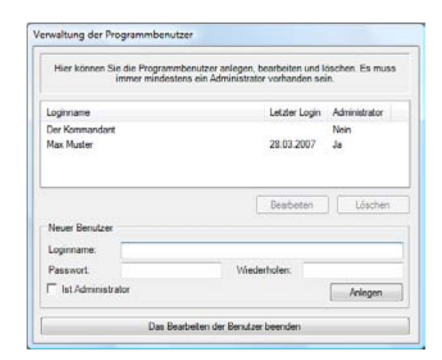
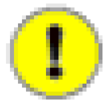


Abbildung: Anlegen eines neuen Programmbenutzers

Um einen neuen Benutzer anzulegen, geben Sie unter „Loginname“ einen neuen Loginname und unter „Passwort“ und „Wiederholen“ jeweils das neue Passwort ein. Soll der neue Benutzer ebenfalls Administratorrechte bekommen, wählen Sie die entsprechende Checkbox aus. Klicken Sie anschließend auf **Anlegen**. Der neue Benutzer wird nun in der Benutzerliste oben angezeigt.



Wichtig

Hat der Benutzer Administratorrechte, kann er ebenfalls die Benutzer verwalten und damit Ihren Benutzer löschen oder Ihnen die Administratorrechte entziehen! Seien Sie daher mit der Vergabe von Administratorrechten möglichst sparsam. Für die tägliche Arbeit werden diese nicht benötigt.

Wenn Sie mit der Bearbeitung der Benutzer fertig sind, klicken Sie auf **Das Bearbeiten der Benutzer beenden**, um das Fenster zu schließen.

8.2. Bearbeiten eines Benutzers

Öffnen Sie das Menü **Administration** und klicken Sie auf **Benutzer verwalten**. Es öffnet sich das Fenster „Verwaltung der Programmbenutzer“.

Markieren Sie in der Benutzerliste den Benutzer, den Sie bearbeiten wollen, und klicken Sie auf **Bearbeiten**. Das Programm trägt die bisherigen Daten des Benutzers automatisch in die Eingabefelder ein.

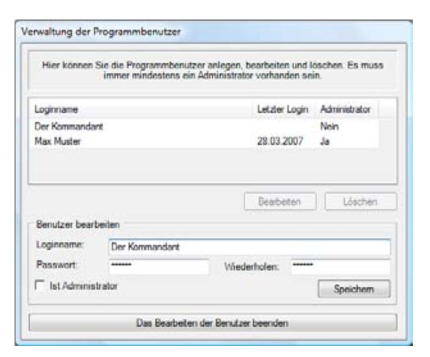


Abbildung: Bearbeiten eines Programmbenutzers

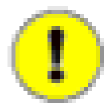
Bearbeiten Sie den Benutzer entsprechend Ihren Wünschen und klicken Sie anschließend auf **Speichern**. Das Fenster kehrt anschließend in seinen ursprünglichen Zustand zurück.

Wenn Sie mit der Bearbeitung der Benutzer fertig sind, klicken Sie auf **Das Bearbeiten der Benutzer beenden**, um das Fenster zu schließen.

8.3. Löschen eines Benutzers

Öffnen Sie das Menü **Administration** und klicken Sie auf **Benutzer verwalten**. Es öffnet sich das Fenster „Verwaltung der Programmbenutzer“.

Markieren Sie in der Benutzerliste den Benutzer, den Sie löschen wollen, und klicken Sie auf **Löschen**. Der Benutzer wird aus der Benutzerliste entfernt.



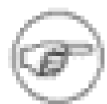
Wichtig

Der Benutzer wird sofort gelöscht, es erfolgt keine Sicherheitsabfrage. Sie können den Benutzer jedoch im Anschluss jederzeit wieder anlegen.

Wenn Sie mit der Bearbeitung der Benutzer fertig sind, klicken Sie auf **Das Bearbeiten der Benutzer beenden**, um das Fenster zu schließen.

Kapitel 9. Übungsgruppen

Sind Ihre Feuerwehr oder Ihre Atemschutzgeräteträger in Gruppen organisiert, können Sie in der Software Übungsgruppen anlegen, denen Sie später Atemschutzgeräteträger zuweisen. Derzeit kann jeder Atemschutzgeräteträger nur einer Übungsgruppe zugeteilt werden.



Anmerkung

Um diese Einstellungen ändern zu können, müssen Sie als Administrator an der DB.AtemschutzVerwaltung angemeldet sein.

9.1. Anlegen einer neuen Übungsgruppe

Öffnen Sie das Menü **Administration** und klicken Sie auf **Übungsgruppen verwalten**. Es öffnet sich das Fenster „Verwaltung der Übungsgruppen“.

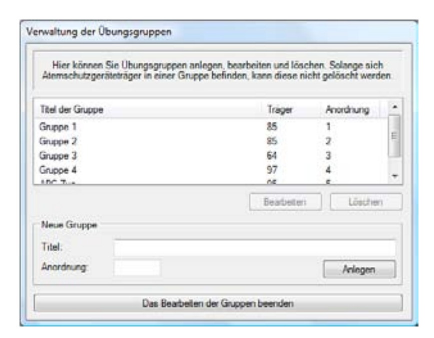


Abbildung: Anlegen einer neuen Übungsgruppe

Um eine neue Übungsgruppe anzulegen, geben Sie unter „Titel“ eine Bezeichnung für die Gruppe ein. Sie können ausserdem unter „Anordnung“ eine Zahl eingeben, anhand derer die Übungsgruppen in Auswahlfeldern aufsteigend sortiert angezeigt werden. Klicken Sie anschließend auf **Anlegen**. Die neue Übungsgruppe wird nun in der Liste oben angezeigt.

Wenn Sie mit der Bearbeitung der Übungsgruppen fertig sind, klicken Sie auf **Das Bearbeiten der Gruppen beenden**, um das Fenster zu schließen.

9.2. Bearbeiten einer Übungsgruppe

Öffnen Sie das Menü **Administration** und klicken Sie auf **Übungsgruppen verwalten**. Es öffnet sich das Fenster „Verwaltung der Übungsgruppen“.

Markieren Sie in der Liste die Gruppe, den Sie bearbeiten wollen, und klicken Sie auf **Bearbeiten**. Das Programm trägt die bisherigen Daten der Übungsgruppe automatisch in die Eingabefelder ein.

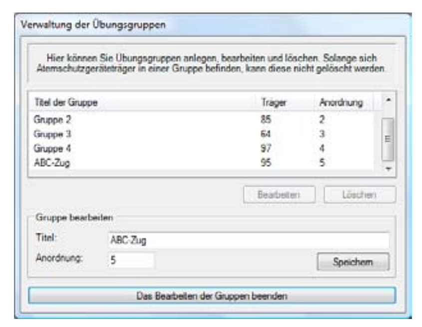


Abbildung: Bearbeiten einer Übungsgruppe

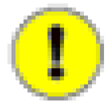
Bearbeiten Sie die Gruppe entsprechend Ihren Wünschen und klicken Sie anschließend auf **Speichern**. Das Fenster kehrt anschließend in seinen ursprünglichen Zustand zurück.

Wenn Sie mit der Bearbeitung der Übungsgruppen fertig sind, klicken Sie auf **Das Bearbeiten der Gruppen beenden**, um das Fenster zu schließen.

9.3. Löschen einer Übungsgruppe

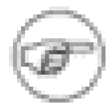
Öffnen Sie das Menü **Administration** und klicken Sie auf **Übungsgruppen verwalten**. Es öffnet sich das Fenster „Verwaltung der Übungsgruppen“.

Markieren Sie in der Liste die Gruppe, den Sie löschen wollen, und klicken Sie auf **Löschen**. Die Übungsgruppe wird aus der Liste entfernt.



Wichtig

Die Gruppe wird sofort gelöscht, es erfolgt keine Sicherheitsabfrage. Sie können sie jedoch im Anschluss jederzeit wieder anlegen.



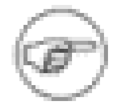
Anmerkung

Sie können Übungsgruppen nur löschen, wenn ihr zu dem Zeitpunkt keine Atemschutzgeräteträger zugeteilt sind.

Wenn Sie mit der Bearbeitung der Übungsgruppen fertig sind, klicken Sie auf **Das Bearbeiten der Gruppen beenden**, um das Fenster zu schließen.

Kapitel 10. Datensicherung und Datenaustausch

Die DB.AtemschutzVerwaltung speichert alle eingegebenen Daten in einer Datenbank. Sie sollten diese Datenbank regelmäßig sichern, damit die mühsam eingegebenen Daten im Falle eines Hard- oder Softwarefehlers nicht verloren gehen.

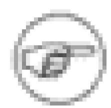


Anmerkung

Für die im Folgenden beschriebenen Arbeiten müssen Sie als Administrator an Windows angemeldet sein. Es wird sowohl das Vorgehen bei Microsoft SQL Server 2005 als auch bei der MSDE behandelt.

10.1. SQL Server 2005 - Datensicherung

Die Daten liegen bei einer normalen Installation in den Dateien `C:\Programme\Microsoft SQL Server\MSSQL.1\MSSQL\Data\Atemschutzverwaltung.mdf` und `Atemschutzverwaltung_log.ldf`. Bevor Sie diese Datei sichern können, müssen Sie jedoch den Datenbankserver abschalten.



Anmerkung

Stellen Sie vor der Datensicherung sicher, dass die DB.AtemschutzVerwaltung nicht läuft.

10.1.1. Datensicherung „zu Fuß“

Zum Beenden des Datenbankservers nutzen Sie das Programm „SQL Server Konfigurations-Manager“. Sie finden es im Startmenü unter Start / (Alle) Programme / Microsoft SQL Server 2005 / Konfigurationstools.

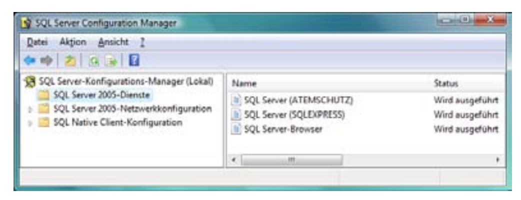
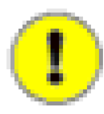


Abbildung: SQL Server Konfigurations-Manager

Solange der Status neben „SQL Server (ATEMSCHUTZ)“ auf „Wird ausgeführt“ steht, läuft die Datenbank. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Eintrag, um das Kontextmenü aufzurufen, und klicken Sie auf **Beenden**.

Nach dem Beenden des Dienstes ändert sich der Status auf „Beendet“. Der SQL Server ist damit abgeschaltet.

Öffnen Sie nun im Windows Explorer das Verzeichnis `C:\Programme\Microsoft SQL Server\MSSQL.1\MSSQL\Data\`. Kopieren Sie die Dateien `Atemschutzverwaltung.mdf` und `Atemschutzverwaltung_log.ldf` auf Ihr Backupmedium.



Wichtig

Sichern Sie die Daten nicht (nur) auf ein anderes Laufwerk Ihres PCs. Ansonsten könnte ein Virus diese Datei genauso löschen wie das Original.

Nach der Sicherung starten Sie die Datenbank wieder. Hierzu klicken Sie erneut mit der rechten Maustaste auf den Eintrag und wählen Sie diesmal den Befehl **Starten**. Der Status ändert sich wieder auf „Wird ausgeführt“ und Sie können mit der DB.AtemschutzVerwaltung weiterarbeiten.

10.1.2. Datensicherung per Batchdatei

Sie können die oben angegebenen Schritte auch in einer Batchdatei zusammenfassen. Dabei handelt es sich um eine Textdatei mit der Dateiendung „.bat“, die MS-DOS-Befehle enthält.

Erstellen Sie eine neue Textdatei mit dem Namen `AtemschutzBackup.bat` mit folgendem Inhalt:

Beispiel: AtemschutzBackup.bat

```
@echo off

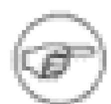
rem === ANPASSEN ===
set TARGETPATH=C:\AtemschutzBackup\
rem === ANPASSEN ===

set SDIR=C:\Programme\Microsoft SQL Server\MSSQL.1\MSSQL\Data\
set SFILE=Atemschutzverwaltung*

net stop MSSQL$ATEMSCHUTZ
xcopy "%SDIR%%SFILE%" "%TARGETPATH%" /V /H /K /O /Y
net start MSSQL$ATEMSCHUTZ
```

Ändern Sie das im Beispiel angegebene Zielverzeichnis `C:\AtemschutzBackup\` entsprechend Ihren Anforderungen ab.

Führen Sie die Batchdatei per Doppelklick aus und kontrollieren Sie anschließend, ob die Backupdatei ordnungsgemäß erstellt wurde.



Anmerkung

Zum Ausführen der Batchdatei benötigen Sie Windows-Administratorrechte. Unter Windows Vista verwenden Sie den Befehl „Als Administrator ausführen“ im Kontextmenü der Batchdatei.

Sie können die Batchdatei natürlich Ihren Bedürfnissen anpassen. Ein Beispiel, in dem für jedes Backup ein Unterverzeichnis mit dem aktuellen Datum angelegt wird:

Beispiel: AtemschutzBackup.bat (erweitert)

```
@echo off

rem === ANPASSEN ===
set TARGETPATH=C:\AtemschutzBackup\
rem === ANPASSEN ===

set SDIR=C:\Programme\Microsoft SQL Server\MSSQL.1\MSSQL\Data\
set SFILE=Atemschutzverwaltung*

set YEAR=%date:~-4%
set MONTH=%date:~-7,2%
set DAY=%date:~-10,2%
set CURRENTDATE=%YEAR%-%MONTH%-%DAY%

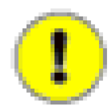
set TARGETPATH=%TARGETPATH%%CURRENTDATE%\
md %TARGETPATH%

net stop MSSQL$ATEMSCHUTZ
xcopy "%SDIR%%SFILE%" "%TARGETPATH%" /V /H /K /O /Y
net start MSSQL$ATEMSCHUTZ
```

10.1.3. Datensicherung automatisiert

Um automatisch, beispielsweise täglich, ein Backup erstellen zu lassen, können Sie die erstellte Batchdatei in Verbindung mit dem Windows Taskplaner verwenden.

10.2. SQL Server 2005 - Datenwiederherstellung



Wichtig

Sofern Sie Ihren Rechner neu installiert haben, muss die DB.AtemschutzVerwaltung installiert werden, bevor Sie die Daten zurücksichern können.

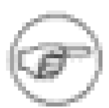
Um Ihre Daten wiederherzustellen, beenden Sie zuerst den Datenbank-Server wie unter Abschnitt 10.1.1, „Datensicherung „zu Fuß““ beschrieben.

Benennen Sie die Dateien `Atemschutzverwaltung.mdf` und `Atemschutzverwaltung_log.ldf` im Verzeichnis `C:\Programme\Microsoft SQL Server\MSSQL.1\MSSQL\Data\` um. Kopieren Sie danach die gesicherten Dateien `Atemschutzverwaltung.mdf` und `Atemschutzverwaltung_log.ldf` wieder in dieses Verzeichnis.

Starten Sie den Datenbankserver wieder. Der alte Datenbestand ist wiederhergestellt.

10.3. MSDE - Datensicherung

Die Daten liegen bei einer normalen Installation in den Dateien `C:\Programme\Microsoft SQL Server\MSSQL$ATEMSCHUTZ\Data\Atemschutzverwaltung.mdf` und `Atemschutzverwaltung_log.ldf`. Bevor Sie diese Datei sichern können, müssen Sie jedoch den Datenbankserver abschalten.



Anmerkung

Stellen Sie vor der Datensicherung sicher, dass die DB.AtemschutzVerwaltung nicht läuft.

10.3.1. Datensicherung „zu Fuß“

Zum Beenden des Datenbankservers nutzen Sie das MSDE-Symbol rechts unten in der Taskleiste:



Abbildung: MSDE Statusicon

Solange der grüne Pfeil zu sehen ist, läuft die Datenbank. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol, um das Kontextmenü aufzurufen.



Abbildung: MSDE abschalten

Stellen Sie sicher, dass im zweiten Eintrag von oben als aktueller Dienst „\\Rechnername\Atemschutz“ ausgewählt ist. Sollte das nicht der Fall sein, wählen Sie den Dienst aus dem Untermenü aus. Klicken Sie nun auf den Eintrag **MSSQLServer - Beenden**. Beantworten Sie die Sicherheitsabfrage mit **Ja**.

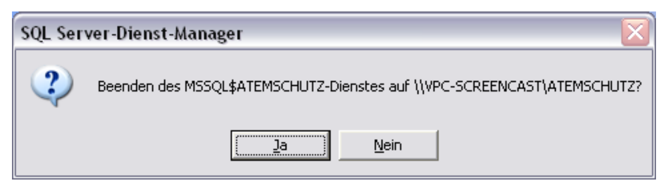
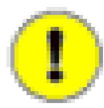


Abbildung: MSDE abschalten - Bestätigung

Das Statusicon wird nun rot. Die MSDE-Datenbank ist damit abgeschaltet.

Öffnen Sie nun im Windows Explorer das Verzeichnis `C:\Programme\Microsoft SQL Server\MSSQL$ATEMSCHUTZ\Data\`. Kopieren Sie die Dateien `Atemschutzverwaltung.mdf` und `Atemschutzverwaltung_log.ldf` auf Ihr Backupmedium.



Wichtig

Sichern Sie die Daten nicht (nur) auf ein anderes Laufwerk Ihres PCs. Ansonsten könnte ein Virus diese Datei genauso löschen wie das Original.

Nach der Sicherung starten Sie die Datenbank wieder. Hierzu klicken Sie erneut mit der rechten Maustaste auf das MSDE-Symbol und wählen Sie diesmal den Befehl **MSSQLServer - Starten**. Das Statusicon wird wieder grün und Sie können mit der DB.AtemschutzVerwaltung weiterarbeiten.

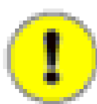
10.3.2. Datensicherung per Batchdatei

Die Sicherung der MSDE per Batchdatei funktioniert genau wie bei SQL Server 2005 unter Abschnitt 10.1.2, „Datensicherung per Batchdatei“ beschrieben. Sie brauchen lediglich den Pfad zur Datenbank entsprechend anzupassen.

10.3.3. Datensicherung automatisiert

Um automatisch, beispielsweise täglich, ein Backup erstellen zu lassen, können Sie die erstellte Batchdatei in Verbindung mit dem Windows Taskplaner verwenden.

10.4. MSDE - Datenwiederherstellung



Wichtig

Sofern Sie Ihren Rechner neu installiert haben, muss die DB.AtemschutzVerwaltung installiert werden, bevor Sie die Daten zurücksichern können.

Um Ihre Daten wiederherzustellen, beenden Sie zuerst den Datenbank-Server wie unter Abschnitt 10.3.1, „Datensicherung „zu Fuß““ beschrieben.

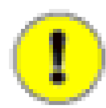
Benennen Sie die Dateien `Atemschutzverwaltung.mdf` und `Atemschutzverwaltung_log.ldf` im Verzeichnis `C:\Programme\Microsoft SQL Server\MSSQL$ATEMSCHUTZ\Data\` um. Kopieren Sie danach die gesicherten Dateien `Atemschutzverwaltung.mdf` und `Atemschutzverwaltung_log.ldf` wieder in dieses Verzeichnis.

Starten Sie den Datenbankserver wieder. Der alte Datenbestand ist wiederhergestellt.

10.5. Datenaustausch

Die DB.AtemschutzVerwaltung enthält derzeit keine Netzwerkfähigkeiten. Daher können nicht zwei Benutzer gleichzeitig an einem Datenbestand arbeiten.

Möchten Sie die Daten zum Beispiel mal auf einem PC und mal auf einem Laptop bearbeiten, können Sie vorgehen wie bei einer Datensicherung (auf dem Rechner mit den geänderten Daten) und einer Datenwiederherstellung (auf dem Zielrechner).



Wichtig

Alle Daten auf dem Zielrechner werden dadurch überschrieben. Ändern Sie daher nie die Daten auf beiden Rechnern gleichzeitig!

Teil III. Benutzung der DB.AtemschutzVerwaltung

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 11. Übersicht

Nach dem Start der DB.AtemschutzVerwaltung sehen Sie folgenden Bildschirm:

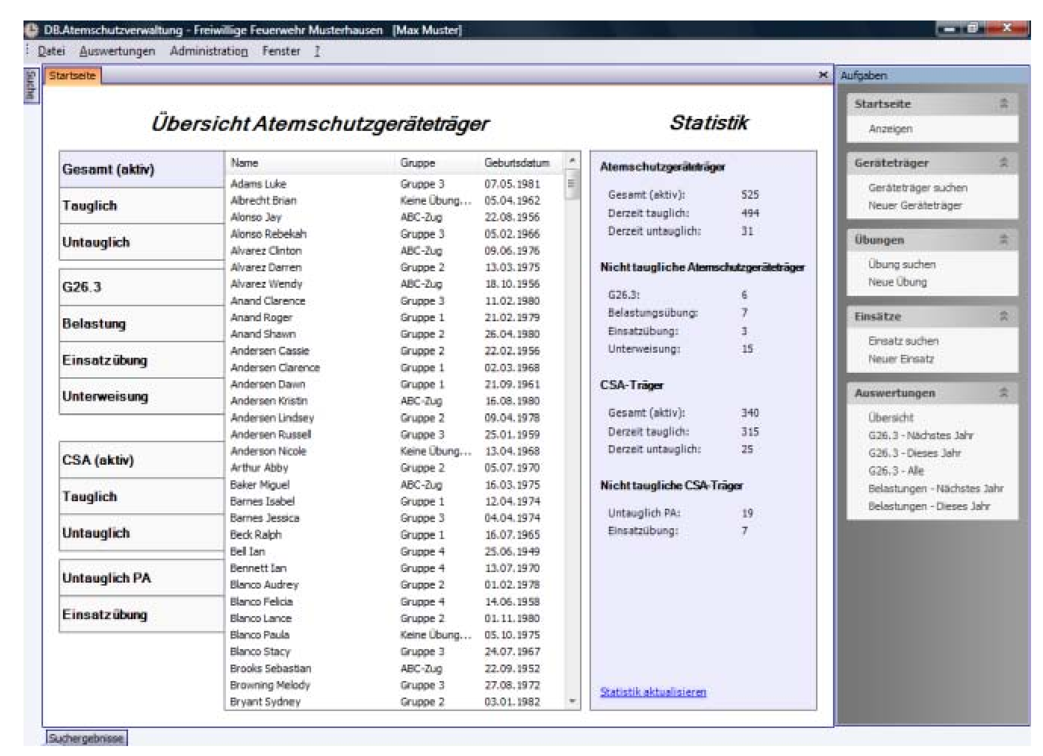


Abbildung: Hauptbildschirm

11.1. Arbeitsbereich

In der Mitte des Bildschirms befindet sich der Arbeitsbereich. Hier ist standardmäßig die Startseite geöffnet. Wenn Sie einen Atemschutzgeräteträger, eine Übung oder einen Einsatz öffnen, wird er ebenfalls hier angezeigt.

Der Arbeitsbereich arbeitet mit Tabs. Öffnen Sie ein neues Fenster, wird am oberen Rand ein neuer Tab angelegt, über den das Fenster zu erreichen ist. Alle anderen offenen Fenster bleiben geöffnet. Auf diese Weise können Sie schnell zwischen mehreren Atemchutzgeräteträgern, Übungen, Einsätzen und der Startseite umschalten.

Um ein Fenster zu schließen, klicken Sie auf das kleine **X** rechts neben den Tabs.

11.2. Aufgabenbereich

Am rechten Bildschirmrand befindet sich der Aufgabenbereich. In diesem finden Sie alle wichtigen Funktionen zum verwalten von Atemschutzgeräteträgern, Übungen und Einsätzen. Ausserdem stehen hier alle „globalen“ Auswertungen zur Verfügung.

11.3. Suchfenster

Das Suchfenster befindet sich standardmäßig am linken Bildschirmrand. Es ist standardmäßig verkleinert. Um es anzuzeigen, klicken Sie auf den entsprechenden Suchbefehl im Aufgabenbereich oder auf den Titel „Suche“ am linken Bildschirmrand. Das Suchfenster verschwindet wieder, sobald Sie eine Suche gestartet haben oder Sie in einen anderen Bereich des Hauptfensters klicken, um Platz auf dem Bildschirm zu schaffen.

Sofern Sie einen großen Bildschirm haben und die Suche häufig benutzen, können Sie das Suchfenster auch dauerhaft anzeigen. Klicken Sie dazu auf das Pinnnadel-Symbol am oberen Rand des Suchfensters.

Um eine Suche zu starten, geben Sie den Suchtext in das jeweilige Fenster ein und drücken Sie anschließend auf die Eingabe-Taste.

11.4. Suchergebnisse

Nachdem Sie eine Suche gestartet haben, öffnet sich am unteren Bildschirmrand das Fenster mit den Suchergebnissen. Es verhält sich genauso wie das Suchfenster.

Um ein Suchergebnis im Hauptfenster zu öffnen, klicken Sie den Eintrag doppelt an.

Kapitel 12. Startseite

Die Startseite bietet einen schnellen Überblick über alle Atemschutzgeräteträger. Sie wird beim Start des Programms automatisch geöffnet. Sie können Sie auch später anzeigen, indem Sie auf den Punkt **Startseite anzeigen** im Aufgabenbereich klicken.

Übersicht Atemschutzgeräteträger

Gesamt (aktiv)
Tauglich
Untauglich

G26.3
Belastung
Einsatzübung
Unterweisung

CSA (aktiv)
Tauglich
Untauglich

Untauglich PA
Einsatzübung

Name	Gruppe	Geburtsdatum
Adams Luke	Gruppe 3	07.05.1981
Albrecht Brian	Keine Übung...	05.04.1962
Alonso Jay	ABC-Zug	22.08.1956
Alonso Rebekah	Gruppe 3	05.02.1966
Alvarez Clinton	ABC-Zug	09.06.1976
Alvarez Darren	Gruppe 2	13.03.1975
Alvarez Wendy	ABC-Zug	18.10.1956
Anand Clarence	Gruppe 3	11.02.1980
Anand Roger	Gruppe 1	21.02.1979
Anand Shawn	Gruppe 2	26.04.1980
Andersen Cassie	Gruppe 2	22.02.1956
Andersen Clarence	Gruppe 1	02.03.1968
Andersen Dawn	Gruppe 1	21.09.1961
Andersen Kristin	ABC-Zug	16.08.1980
Andersen Lindsey	Gruppe 2	09.04.1978
Andersen Russell	Gruppe 3	25.01.1959
Anderson Nicole	Keine Übung...	13.04.1968
Arthur Abby	Gruppe 2	05.07.1970
Baker Miguel	ABC-Zug	16.03.1975
Barnes Isabel	Gruppe 1	12.04.1974
Barnes Jessica	Gruppe 3	04.04.1974
Beck Ralph	Gruppe 1	16.07.1965
Bell Ian	Gruppe 4	25.06.1949
Bennett Ian	Gruppe 4	13.07.1970
Blanco Audrey	Gruppe 2	01.02.1978
Blanco Felicia	Gruppe 4	14.06.1958
Blanco Lance	Gruppe 2	01.11.1980
Blanco Paula	Keine Übung...	05.10.1975
Blanco Stacy	Gruppe 3	24.07.1967
Brooks Sebastian	ABC-Zug	22.09.1952
Browning Melody	Gruppe 3	27.08.1972
Bryant Sydney	Gruppe 2	03.01.1982

Statistik

Atemschutzgeräteträger

Gesamt (aktiv):	525
Derzeit tauglich:	494
Derzeit untauglich:	31

Nicht taugliche Atemschutzgeräteträger

G26.3:	6
Belastungsübung:	7
Einsatzübung:	3
Unterweisung:	15

CSA-Träger

Gesamt (aktiv):	340
Derzeit tauglich:	315
Derzeit untauglich:	25

Nicht taugliche CSA-Träger

Untauglich PA:	19
Einsatzübung:	7

Statistik aktualisieren

Abbildung: Startseite

12.1. Übersicht Atemschutzgeräteträger

In diesem Bereich können Sie sich Listen von Atemschutzgeräteträgern anzeigen lassen, die zum aktuellen Zeitpunkt als tauglich oder untauglich anzusehen sind. Ausserdem gibt es hier Listen für überfällige G26.3-Untersuchungen, Belastungsübungen, Einsatzübungen und Unterweisungen.

Um einen Atemschutzgeräteträger zu öffnen, klicken Sie doppelt auf seinen Namen in der Liste.

Es werden in allen Listen nur Atemschutzgeräteträger berücksichtigt, die derzeit als aktiv markiert sind.

12.1.1. Die Liste der Geräteträger anpassen

Sie können die anzuzeigenden Spalten in der Liste anpassen. Klicken Sie hierzu mit der rechten Maustaste auf eine der Spaltenüberschriften und anschließend auf **Spaltenauswahl**.

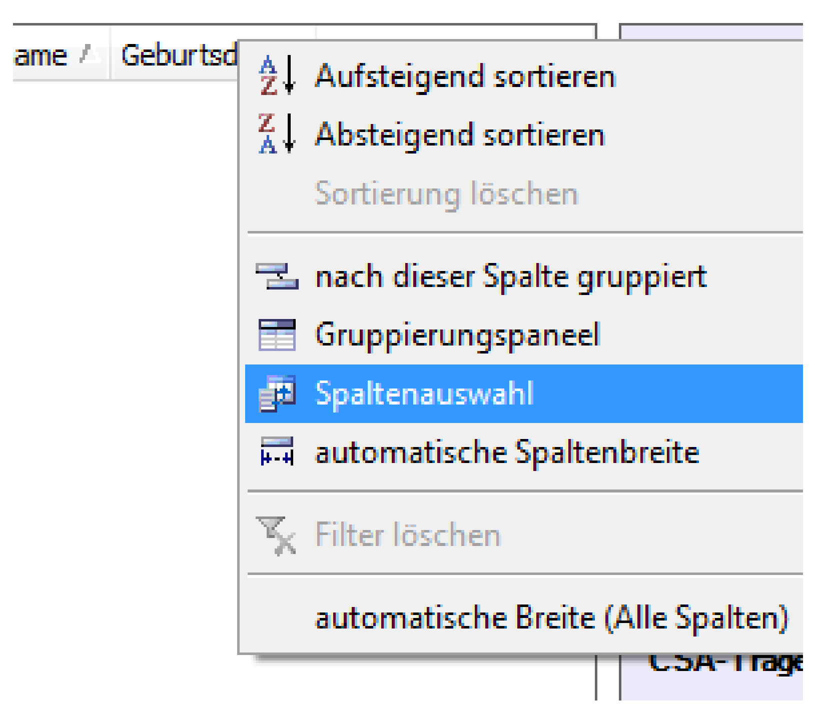


Abbildung: Spaltenauswahl

Es öffnet sich ein kleines Fenster mit allen möglichen Spalten. Ziehen Sie eine der Spalten in die gewünschte Position, um sie anzuzeigen. Ziehen Sie eine Spalte in das Auswahlfenster, um sie nicht mehr anzuzeigen. Passen Sie anschließend die Spaltenbreiten an. Die Einstellungen werden für jeden Benutzer indididuell gespeichert.

Zusätzlich können Sie hier weitere Anpassungen vornehmen, wie das Sortieren, Filtern und Gruppieren der Einträge.

12.2. Statistik

Die Statistik zeigt die Anzahl aller derzeit aktiven tauglichen und nicht tauglichen Atemschutzgeräteträger an.

Da dies unter Umständen einige Zeit beanspruchen kann, wird diese Statistik nicht automatisch aktualisiert. Um eine Aktualisierung zu starten, klicken Sie bitte auf den Link am unteren Rand des Statistikbereichs.

Kapitel 13. Verwalten von Atemschutzgeräteträgern

Herzstück der DB.AtemschutzVerwaltung ist die Verwaltung der Atemschutzgeräteträger. Nachdem diese in der Software angelegt und aktualisiert wurden, können Sie für jeden Atemschutzgeräteträger einen persönlichen Atemschutznachweis ausdrucken.

13.1. Atemschutzgeräteträger anlegen

Beim Anlegen eines neuen Atemschutzgeräteträgers hilft Ihnen ein Assistent. Klicken Sie zum starten im Aufgabenbereich auf **Neuer Geräteträger**. Klicken Sie im erscheinenden Assistenten einmal auf Weiter. Es erscheint das Fenster „Persönliche Daten“:

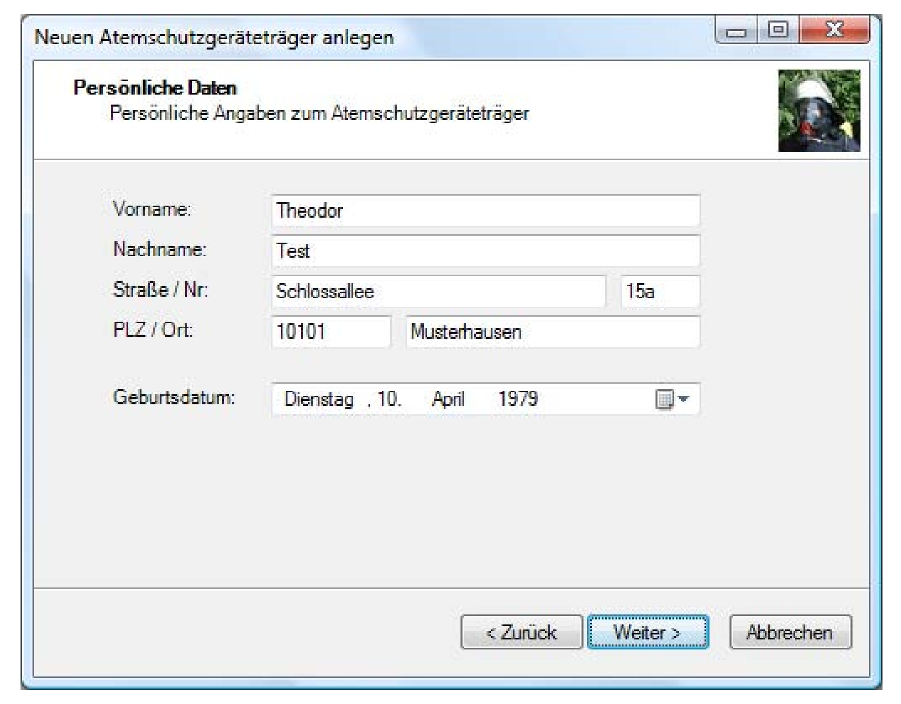


Abbildung: Neuen Atemschutzgeräteträger anlegen - Persönliche Daten

Um Eingabefehler zu vermeiden, wird überprüft, ob das Geburtsdatum mindestens 18 Jahre zurückliegt.

Klicken Sie auf **Weiter**.

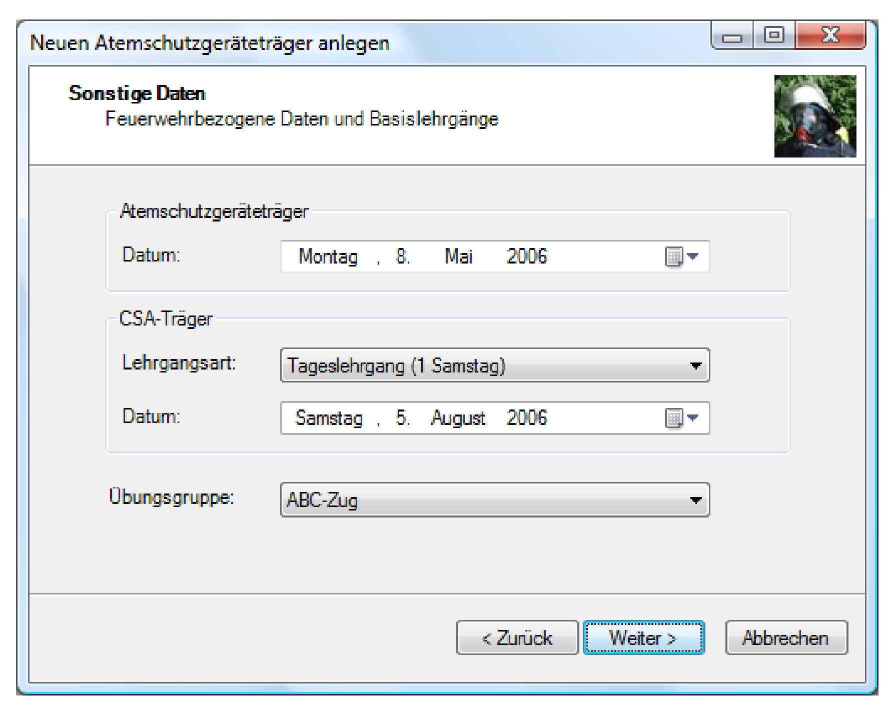


Abbildung: Neuen Atemschutzgeräteträger anlegen - Sonstige Daten

Geben Sie in diesem Fenster das Datum des Atemschutzgeräteträgerlehrgangs und, sofern vorhanden, auch die Art und das Datum des CSA-Lehrgangs an.

Sofern Sie Übungsgruppen verwenden, können Sie den Atemschutzgeräteträger hier einer Gruppe zuordnen.

Klicken Sie auf **Weiter**.

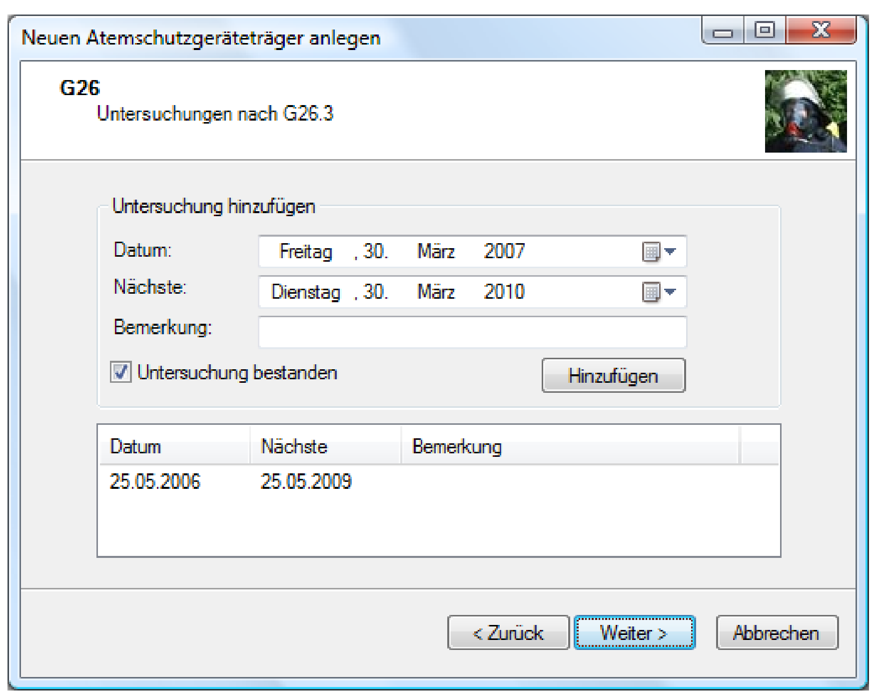


Abbildung: Neuen Atemschutzgeräteträger anlegen - G26

In diesem Fenster können Sie die bisherigen G26.3-Untersuchungen eingeben. Wählen Sie dazu oben das Untersuchungsdatum sowie das Datum der nächsten Untersuchung aus und klicken Sie auf **Hinzufügen**. Wiederholen Sie diesen Vorgang für jede Untersuchung. Sie können die Eingaben aber auch später jederzeit nachtragen.

Klicken Sie auf **Weiter**.

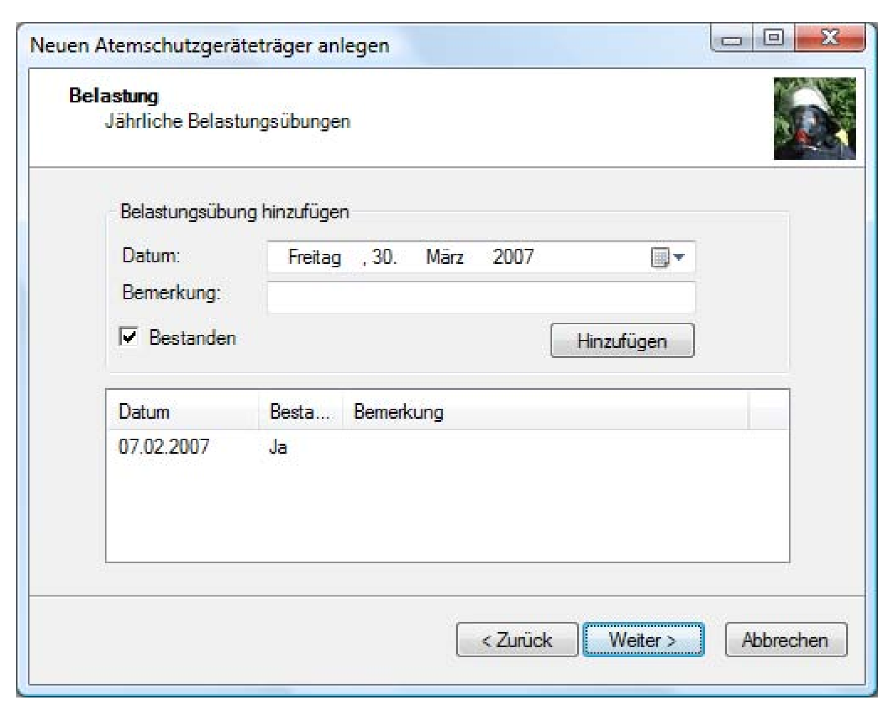


Abbildung: Neuen Atemschutzgeräteträger anlegen - Belastung

Hier können Sie die bisherigen Belastungsübungen analog zu den G26.3-Untersuchungen anlegen.

Klicken Sie auf **Weiter** und anschließend auf **Fertig stellen**. Der Atemschutzgeräteträger ist nun angelegt.

13.2. Atemschutzgeräteträger suchen

Um einen Atemschutzgeräteträger zu suchen, klicken Sie im Aufgabenbereich auf **Geräteträger suchen**. Es erscheint der Suchbereich.

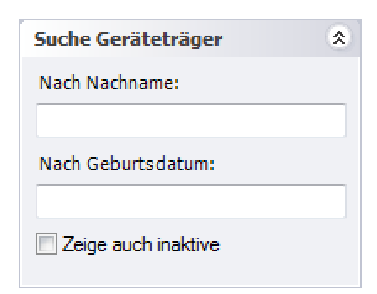


Abbildung: Atemschutzgeräteträger suchen

Standardmäßig ist das Feld „Nach Nachname“ ausgewählt. Geben Sie hier einen Teil des Nachnamens des gewünschten Atemschutzgeräteträgers ein und drücken Sie die Enter-Taste. In den Suchergebnissen werden alle Geräteträger ausgegeben, deren Nachname den Suchbegriff enthält.

Alternativ können Sie auch nach dem Geburtsdatum suchen. Geben Sie dazu im Feld „Nach Geburtsdatum“ das Geburtsdatum im Format „TT.MM.JJJJ“, also beispielsweise „10.04.1979“ ein und drücken Sie die Enter-Taste

Möchten Sie eine Liste aller aktiven Atemschutzgeräteträger ausgeben, lassen Sie das Feld „Nach Nachname“ leer und drücken Sie Enter.

Standardmäßig werden in der Suche nur Atemschutzgeräteträger berücksichtigt, die als aktiv gekennzeichnet sind. Möchten Sie die inaktiven Atemschutzgeräteträger einbeziehen, aktivieren Sie das entsprechende Kontrollkästchen.

Durch einen Doppelklick auf den gewünschten Eintrag in den Suchergebnissen öffnen Sie den Atemschutzgeräteträger.

13.3. Atemschutzgeräteträger bearbeiten

Um einen Atemschutzgeräteträger zu bearbeiten, suchen und öffnen Sie ihn zuerst, wie im vorherigen Kapitel beschrieben, oder doppelklicken Sie den jeweiligen Eintrag in der Startseite. Sie sehen nun folgendes in Ihrem Arbeitsbereich:

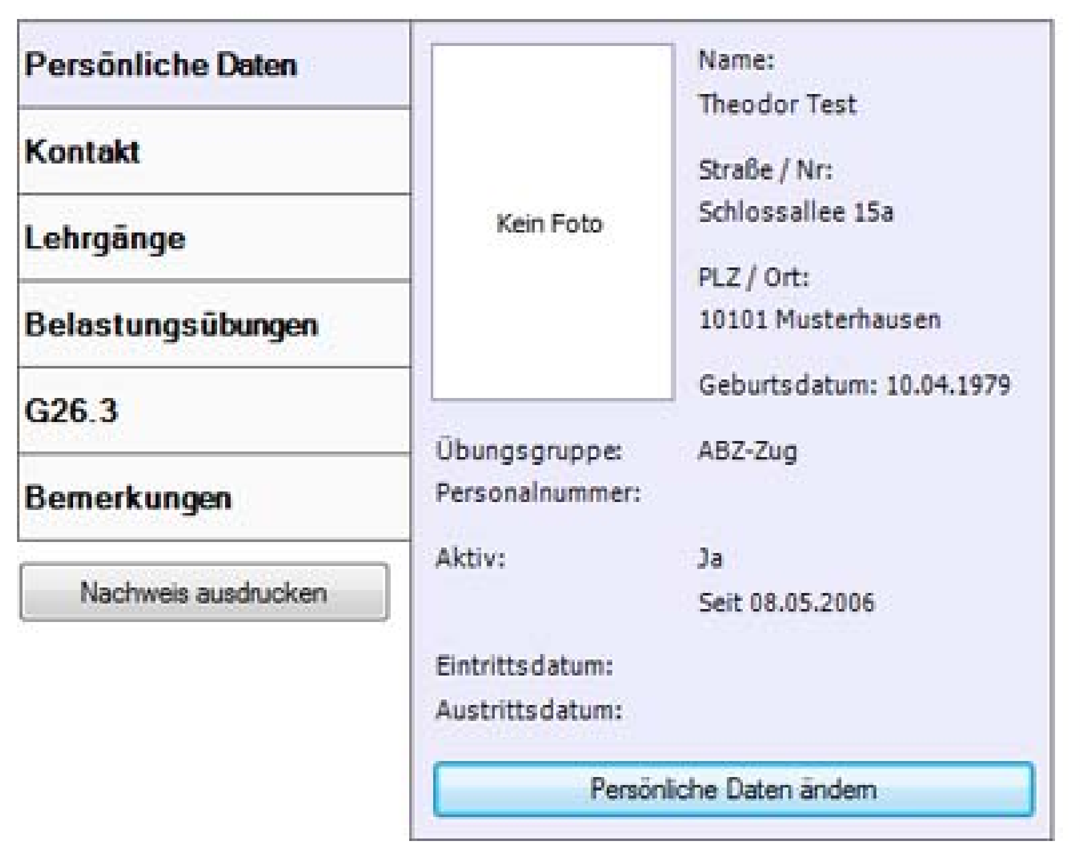
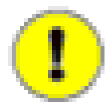


Abbildung: Atemschutzgeräteträger bearbeiten

Im linken Bereich können Sie die Daten des Atemschutzgeräteträgers ansehen und bearbeiten. Im rechten Bereich sehen Sie eine Übersicht über den Geräteträger.

13.3.1. Übersicht

Im rechten Bereich zeigt das Programm in einer Übersicht alle wichtigen Daten zur Tauglichkeit des Atemschutzgeräteträgers an. Sollte der Geräteträger nach Ansicht des Programms derzeit nicht tauglich sein, wechselt die Hintergrundfarbe des Bereichs von Grün auf Rot.



Wichtig

Diese Anzeige soll Sie bei Ihrer Arbeit unterstützen. Diese Funktion ist jedoch abhängig von einer vollständigen und korrekten Dateneingabe. Für eine korrekte Funktion kann keine Garantie übernommen werden.

13.3.2. Persönliche Daten

Klicken Sie auf den Tab „Persönliche Daten“.

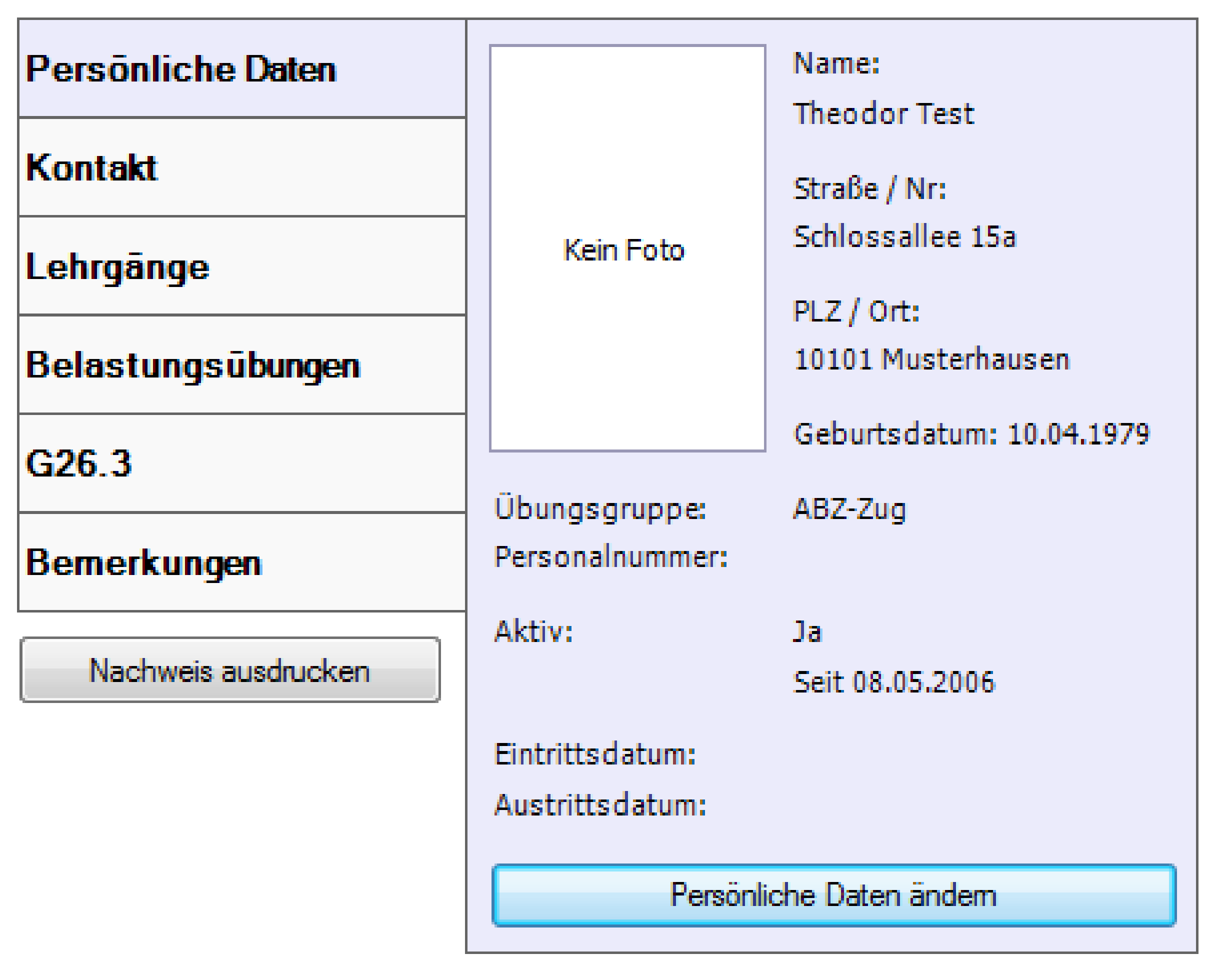


Abbildung: Persönliche Daten

In diesem Tab können Sie Name und Anschrift des Atemschutzgeräteträgers verwalten. Ausserdem können Sie die Übungsgruppe auswählen, sofern Sie Übungsgruppen verwenden. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Kapitel 9, *Übungsgruppen*.

Die Einstellung „Aktiv“ legt fest, ob das Mitglied noch aktiv als Atemschutzgeräteträger in Ihrer Wehr eingesetzt wird. Ist das nicht der Fall, wird er in Auswertungen nicht mehr berücksichtigt.

Um Änderungen vorzunehmen, klicken Sie auf **Persönliche Daten ändern**.

Um ein Foto des Atemschutzgeräteträgers zu hinterlegen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Foto-Feld und wählen Sie **Load**. Wählen Sie das Foto von Ihrer Festplatte aus und klicken Sie auf **Speichern**.

13.3.3. Kontakt

Klicken Sie auf den Tab „Kontakt“.

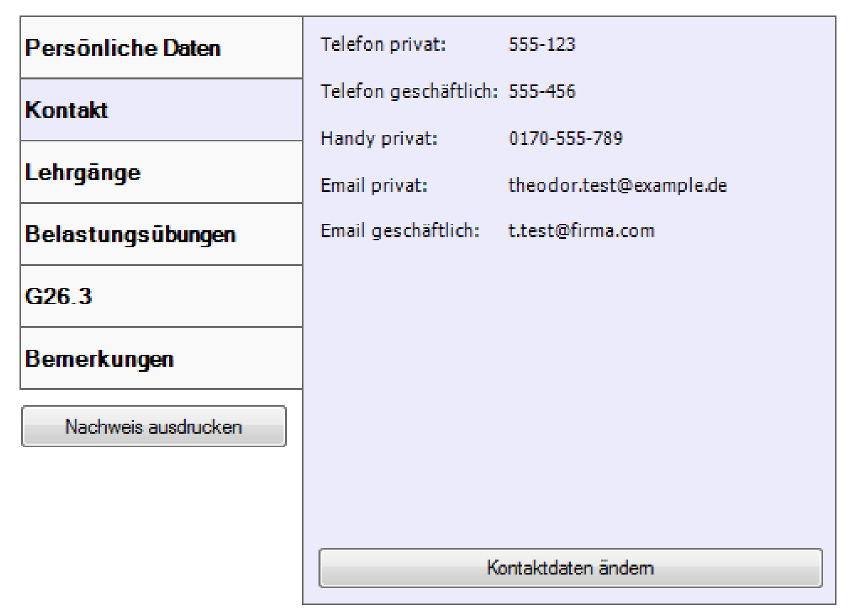


Abbildung: Kontakt

Sie können hier bis zu zehn Kontaktdatensätze anlegen. Möglich sind derzeit die Kontakttypen Telefon, Handy, Telefax, Email, Internet, ICQ, MSN, AIM und Skype.

Klicken Sie auf **Kontaktdaten ändern**. Es öffnet sich das Fenster zum bearbeiten der Daten.

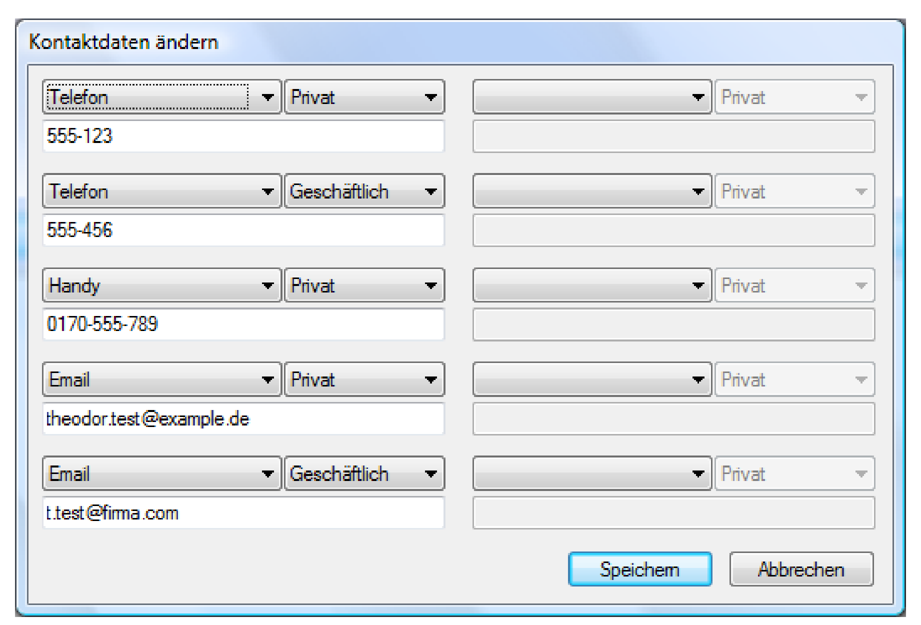


Abbildung: Kontaktdaten ändern

Jeweils die beiden Dropdown-Felder und das darunterliegende Textfeld bilden einen Kontaktdatensatz.

Um einen neuen Datensatz anzulegen, wählen Sie zuerst links oben den Typ. Wählen Sie anschließend aus, ob der Kontakt privat oder geschäftlich ist. Nun können Sie im Textfeld die entsprechenden Kontaktinformationen hinterlegen.

Klicken Sie nach Abschluss Ihrer Änderungen auf **Speichern**, um Ihre Änderungen abzuspeichern.

13.3.4. Lehrgänge

Klicken Sie auf den Tab „Lehrgänge“.

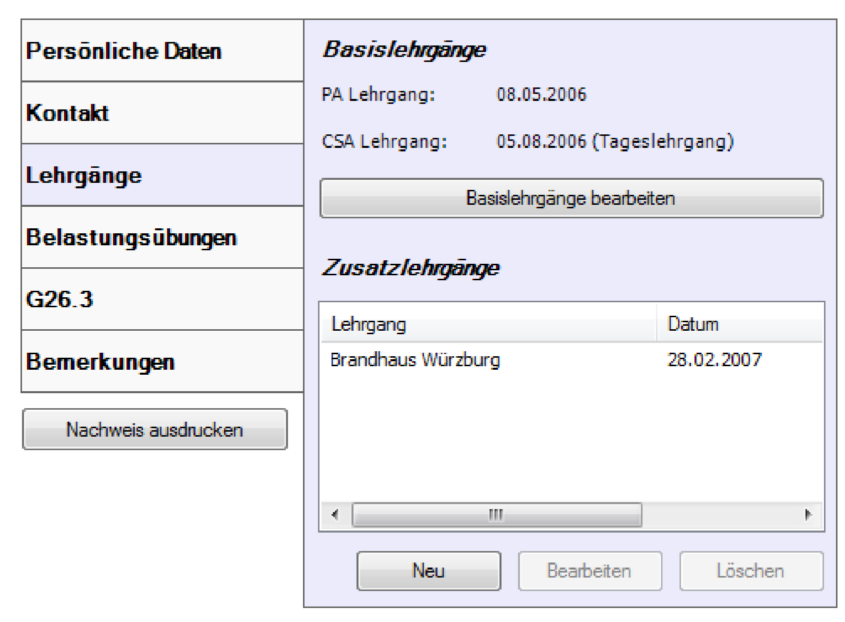


Abbildung: Lehrgänge

Hier können Sie sowohl die Basislehrgänge für Träger von Pressluftatmern und Träger von Chemikalienschutzanzügen als auch Zusatzlehrgänge hinterlegen. Die Basislehrgänge werden unter Anderem zur Anzeige der Tauglichkeit verwendet. Zusatzlehrgänge spielen nur beim Ausdruck des persönlichen Atemschutznachweises eine Rolle.

Klicken Sie auf **Basislehrgänge bearbeiten**.

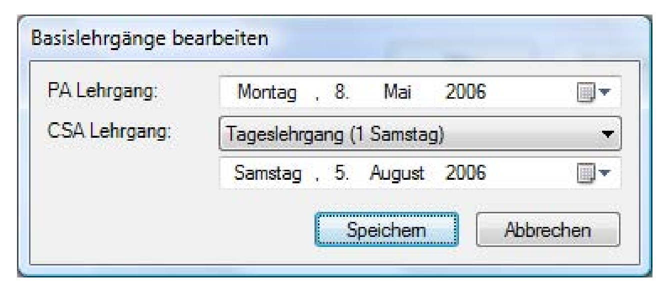


Abbildung: Basislehrgänge bearbeiten

In diesem Fenster können Sie das Datum des Atemschutzgeräteträgerlehrgangs anpassen. Sofern der Atemschutzgeräteträger einen CSA-Lehrgang hat, wählen Sie dessen Typ sowie das Lehrgangsdatum dazu aus. Klicken Sie anschließend auf **Speichern**.

Zum anlegen eines Zusatzlehrgangs klicken Sie auf **Neu**. Geben Sie Bezeichnung, Datum und Ort ein, und klicken Sie auf **Speichern**. Der Lehrgang erscheint nun in der Liste. Um einen Zusatzlehrgang zu bearbeiten, markieren Sie ihn in der Liste und klicken Sie auf **Bearbeiten**. Zum löschen gehen Sie analog vor.

13.3.5. Belastungsübungen

Klicken Sie auf den Tab „Belastungsübungen“.

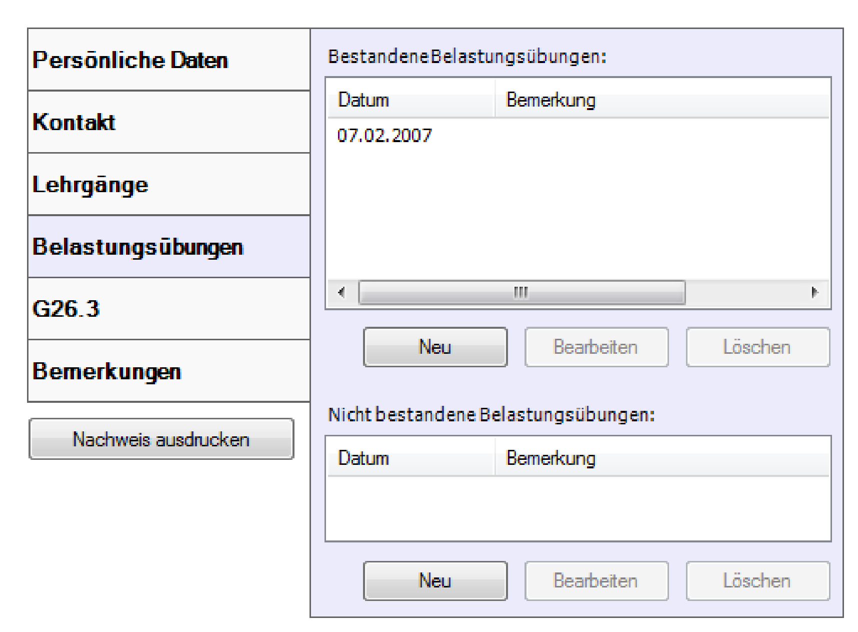


Abbildung: Belastungsübungen

Zur besseren Übersicht werden bestandene und nicht bestandene Belastungsübungen getrennt angezeigt.

Um eine Belastungsübung anzulegen, klicken Sie auf **Neu**.

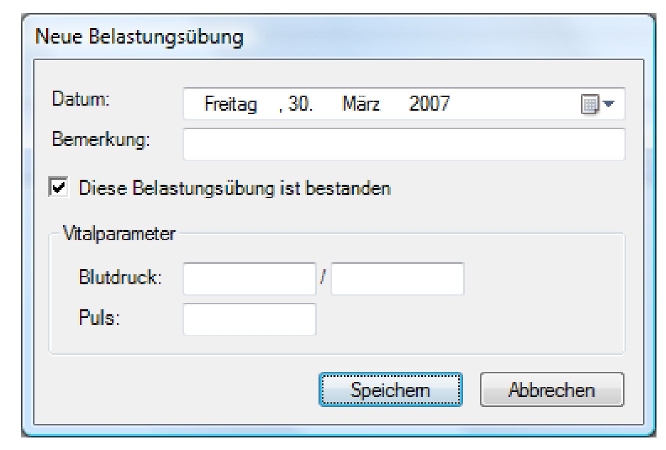


Abbildung: Belastungsübung anlegen

Geben Sie das Datum der Belastungsübung an. Die Angabe einer Bemerkung ist optional. Das Feld „Diese Belastungsübung ist bestanden“ ist vorausgewählt, je nachdem welchen „Neu“-Knopf Sie verwendet haben. Der Bereich „Vitaldaten“ ist nur sichtbar, wenn es in der Administration aktiviert wurde. Die Angabe dieser Daten ist optional. Klicken Sie zum Abschluss auf **Speichern**.

Um einen Eintrag zu bearbeiten, wählen Sie ihn aus der Liste aus und klicken Sie auf **Bearbeiten**. Nehmen Sie die Änderungen vor und klicken Sie zum Abschluss auf **Speichern**. Um einen Eintrag zu löschen, markieren Sie ihn und klicken Sie auf **Löschen**.

13.3.6. G26.3-Untersuchungen

Klicken Sie auf den Tab „G26.3“.

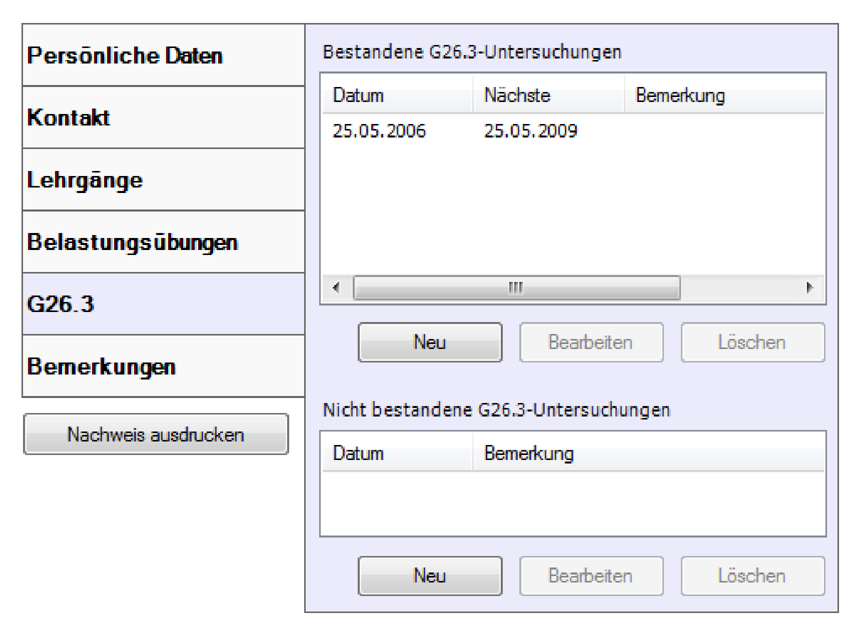


Abbildung: G26.3-Untersuchungen

Dieser Tab entspricht in Aussehen und Funktion dem Tab „Belastungsübungen“. Die Funktionen werden daher hier nicht erneut beschrieben.

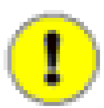
13.3.7. Bemerkungen

Klicken Sie auf den Tab „Bemerkungen“.



Abbildung: Bemerkungen

Hier können Sie Bemerkungen zum Atemschutzgeräteträger hinterlegen.



Wichtig

Bitte beachten Sie, dass diese Bemerkungen ebenfalls im Ausdruck des Nachweises erscheinen.

Um die Bemerkungen zu bearbeiten, klicken Sie auf **Bemerkungen bearbeiten**.

13.4. Atemschutzgeräteträger löschen

Aus technischen Gründen können Atemschutzgeräteträger derzeit nicht gelöscht werden. Dies würde unter Umständen Inkonsistenzen in der Datenbank nach sich ziehen (wenn der Atemschutzgeräteträger zum Beispiel mit einer Übung oder einem Einsatz verknüpft ist). In zukünftigen Versionen wird ein Löschen unter bestimmten Umständen möglich sein. Je nach Ziel bestehen derzeit zwei Lösungsmöglichkeiten.

13.4.1. Deaktivieren eines Atemschutzgeräteträgers

Wird ein Eintrag nicht mehr benötigt, weil der Atemschutzgeräteträger nicht mehr aktiv eingesetzt wird oder zum Beispiel nicht mehr Mitglied der Feuerwehr ist, können Sie den Eintrag deaktivieren. Öffnen Sie ihn dazu und deaktivieren Sie die Einstellung „Wird noch aktiv eingesetzt“ unter „Persönliche Daten“. Anschließend taucht der Geräteträger nicht mehr in Auswertungen und Suchergebnissen auf.

13.4.2. Wiederverwenden eines Atemschutzgeräteträgers

Möchten Sie einen Eintrag löschen, den Sie beispielsweise nur zu Testzwecken angelegt haben und der keinem real existierenden Atemschutzgeräteträger entspricht, können Sie den Eintrag einfach wiederverwenden. Stellen Sie dazu sicher, dass der Eintrag nicht mit Übungen oder Einsätzen verknüpft ist. Ändern Sie anschließend alle Angaben auf einen real existierenden Atemschutzgeräteträger ab.

13.5. Persönlicher Atemschutznachweis

Nach der Dateneingabe können Sie für jeden Atemschutzgeräteträger einen persönlichen Atemschutznachweis ausdrucken. Öffnen Sie dazu den Atemschutzgeräteträger. Im linken Bereich finden Sie den Button **Nachweis drucken**:

Nachweis ausdrucken

Abbildung: Persönlichen Atemschutznachweis ausdrucken

Drücken Sie diesen Knopf, so öffnet sich die Druckvorschau in einem neuen Tab. Hier können Sie sich den Nachweis ansehen und bei Bedarf über die Buttons in der Symbolleiste ausdrucken, per Email versenden oder abspeichern.

Kapitel 14. Verwalten von Übungen

Um Übungen mit den Atemschutzgeräteträgern zu verknüpfen, müssen Sie diese zuerst in der DB.AtemschutzVerwaltung anlegen. Anschließend können Sie die Geräteträger Trupps zuweisen. Die Übung erscheint dann im persönlichen Nachweis des Atemschutzgeräteträgers.

14.1. Übung anlegen

Beim Anlegen einer neuen Übung hilft Ihnen ein Assistent. Klicken Sie zum starten im Aufgabenbereich auf **Neue Übung**. Klicken Sie im erscheinenden Assistenten einmal auf Weiter. Es erscheint das Fenster „Allgemeines“:

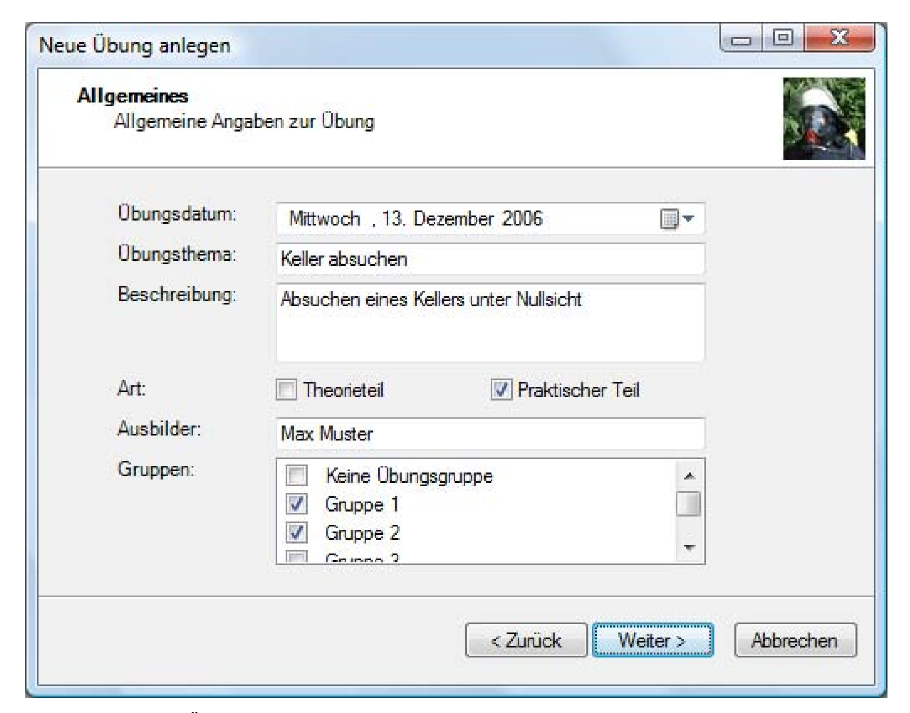


Abbildung: Neue Übung anlegen - Allgemeines

Geben Sie in diesem Fenster das Datum, das Übungsthema, den oder die Ausbilder und optional eine Beschreibung der Übung ein.

Sie können auswählen, ob es sich um eine theoretische Unterweisung handelt oder um eine praktische Übung. Mindestens eine der Möglichkeiten muss ausgewählt werden, beide gleichzeitig sind auch möglich.

Sofern Sie mit Übungsgruppen arbeiten, wählen Sie aus, für welche Gruppen diese Übung ausgerichtet wurde. Diese Angabe wird nur für die Statistikanzeige verwendet, es können daher dennoch Geräteträger aus anderen Gruppen als Teilnehmer ausgewählt werden.

Klicken Sie auf **Weiter**.

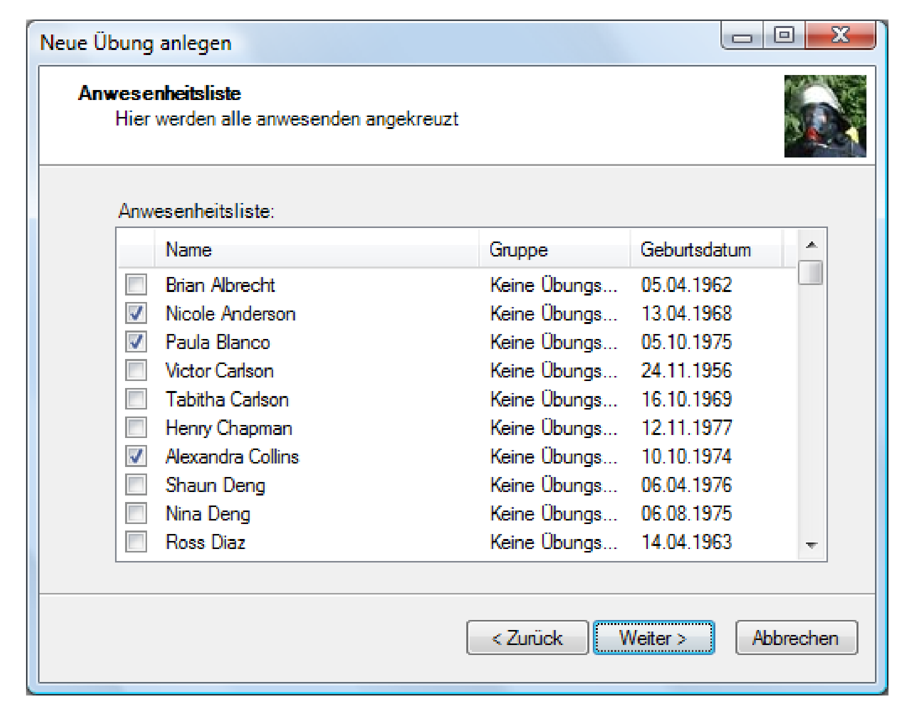


Abbildung: Neue Übung anlegen - Anwesenheitsliste

Wählen Sie aus, welche Atemschutzgeräteträger bei der Übung anwesend waren. Sofern die Übung einen theoretischen Teil beinhaltet hat, wird allen Teilnehmern im persönlichen Nachweis eine theoretische Unterweisung eingetragen.

An dieser Stelle können Sie nur Geräteträger auswählen, die zum Zeitpunkt der Übung aktiv waren. Sie können im später auch solche hinzufügen, die zu diesem Zeitpunkt nicht aktiv waren.

Klicken Sie auf **Weiter** und anschließend auf **Fertig stellen**. Die Übung ist nun angelegt und wird automatisch zur weiteren Bearbeitung geöffnet.

14.2. Übung suchen

Um eine Übung zu suchen, klicken Sie im Aufgabenbereich auf **Übung suchen**. Es erscheint der Suchbereich.

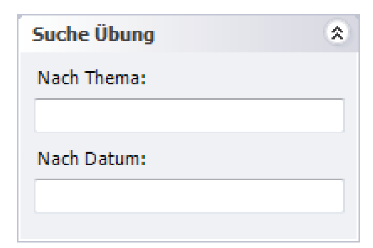


Abbildung: Übung suchen

Standardmäßig ist das Feld „Nach Thema“ ausgewählt. Geben Sie hier einen Teil der Bezeichnung der gewünschten Übung ein und drücken Sie die Enter-Taste. In den Suchergebnissen werden alle Übungen ausgegeben, deren Bezeichnung den Suchbegriff enthält.

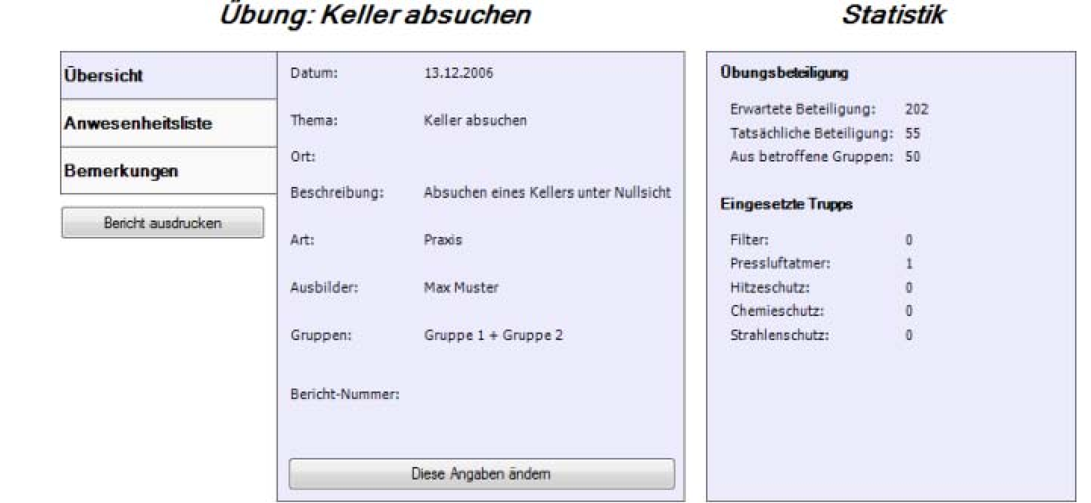
Alternativ können Sie auch nach dem Übungsdatum suchen. Geben Sie dazu im Feld „Nach Datum“ das Datum im Format „TT.MM.JJJJ“, also beispielsweise „16.09.2006“ ein und drücken Sie die Enter-Taste

Möchten Sie eine Liste aller Übungen ausgeben, lassen Sie das Feld „Nach Thema“ leer und drücken Sie Enter.

Durch einen Doppelklick auf den gewünschten Eintrag in den Suchergebnissen öffnen Sie die Übung.

14.3. Übung bearbeiten

Um eine Übung zu bearbeiten, suchen und öffnen Sie sie zuerst, wie im vorherigen Kapitel beschrieben. Sie sehen nun folgendes in Ihrem Arbeitsbereich:



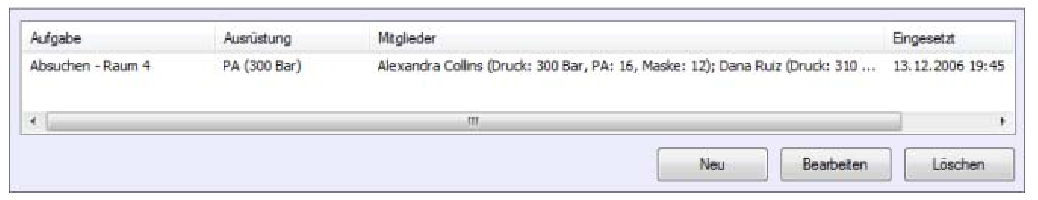


Abbildung: Übung bearbeiten

Im linken oberen Bereich können Sie die Daten der Übung ansehen und bearbeiten. Im rechten oberen Bereich sehen Sie eine kurze Statistik. Im unteren Bereich können Sie die Trupps bearbeiten.

14.3.1. Statistik

Im rechten Bereich zeigt das Programm eine kurze Statistik über die Übung.

Unter dem Punkt „Übungsbeteiligung“ sehen Sie, wie viele Atemschutzgeräteträger zu der Übung erwartet wurden (alle aktiven Atemschutzgeräteträger in den ausgewählten Übungsgruppen), wie viele tatsächlich teilnahmen und wie viele davon aus den ausgewählten Übungsgruppen stammen.

Unter dem Punkt „Eingesetzte Trupps“ wird aufgelistet, wie viele Trupps mit der jeweiligen Ausrüstung eingesetzt wurden.

14.3.2. Übersicht

Klicken Sie auf den Tab „Übersicht“.



Abbildung: Übersicht

In diesem Tab können Sie Datum, Thema, Ausbilder und optional die Beschreibung der Übung verwalten. Sie können ausserdem die Gruppen angeben, die an dieser Übung teilnehmen sollten, sofern Sie Übungsgruppen verwenden. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Kapitel 9, *Übungsgruppen*.

Unter dem Punkt „Art“ können Sie festlegen, ob es sich bei der Übung um eine theoretische Unterweisung und / oder um eine praktische Übung gehandelt hat. Sofern es einen Theorieteil gab, wird allen teilnehmenden Atemschutzgeräteträgern im persönlichen Nachweis eine theoretische Unterweisung eingetragen.

Um Änderungen vorzunehmen, klicken Sie auf **Diese Angaben ändern**.

14.3.3. Anwesenheitsliste

Klicken Sie auf den Tab „Anwesenheitsliste“.

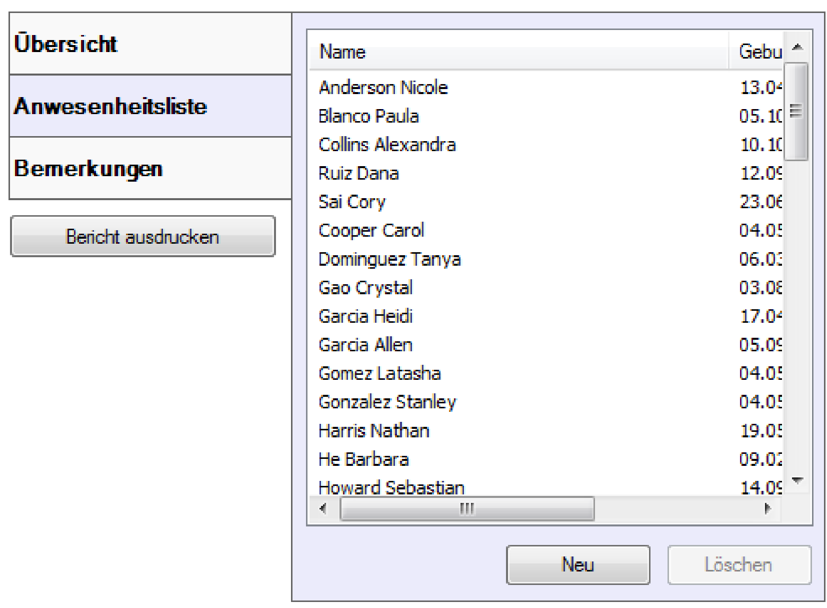


Abbildung: Anwesenheitsliste

In diesem Tab können Sie alle Atemschutzgeräteträger angeben, die bei der Übung anwesend waren. Um einen oder mehrere Geräteträger der Liste hinzuzufügen, klicken Sie auf **Neu**. Es öffnet sich ein neues Fenster.

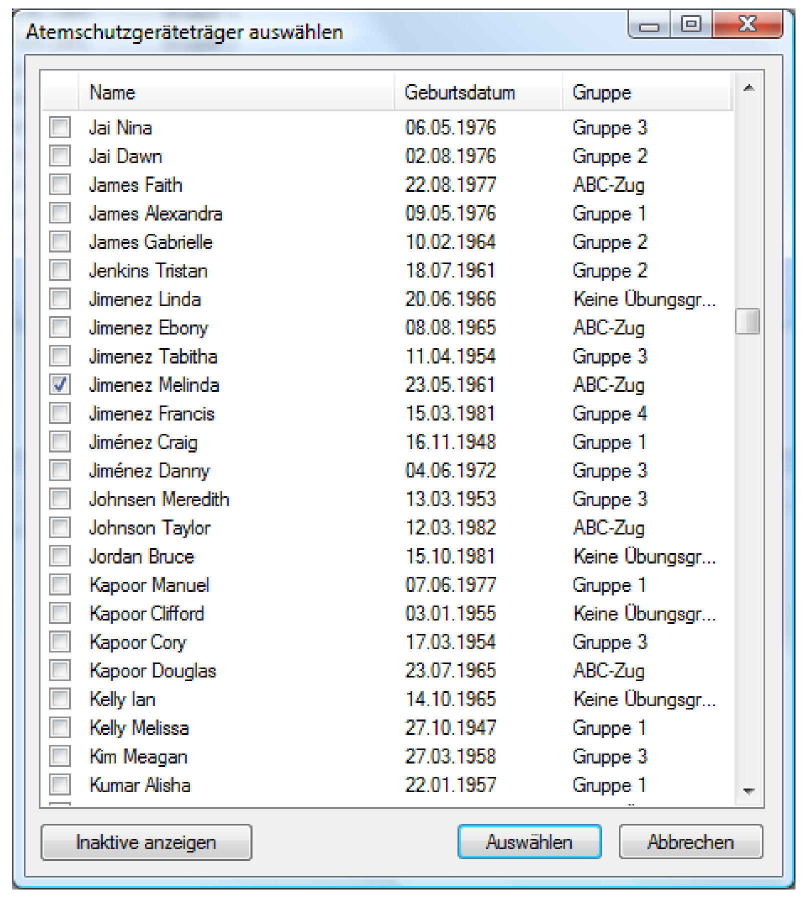


Abbildung: Atemschutzgeräteträger auswählen

Wählen Sie alle Atemschutzgeräteträger durch Klick auf die Kontrollkästchen aus, die Sie zur Liste hinzufügen möchten. Um einen Atemschutzgeräteträger auszuwählen, der nicht mehr als aktiv gekennzeichnet ist, klicken Sie auf den Button **Inaktive anzeigen**. Es werden nun auch alle inaktiven Geräteträger in der Liste angezeigt. Klicken Sie im Anschluss auf **Auswählen**.

Um einen Atemschutzgeräteträger aus der Liste zu löschen, markieren Sie ihn und klicken Sie anschließend auf **Löschen**.

14.3.4. Bemerkungen

Klicken Sie auf den Tab „Bemerkungen“.

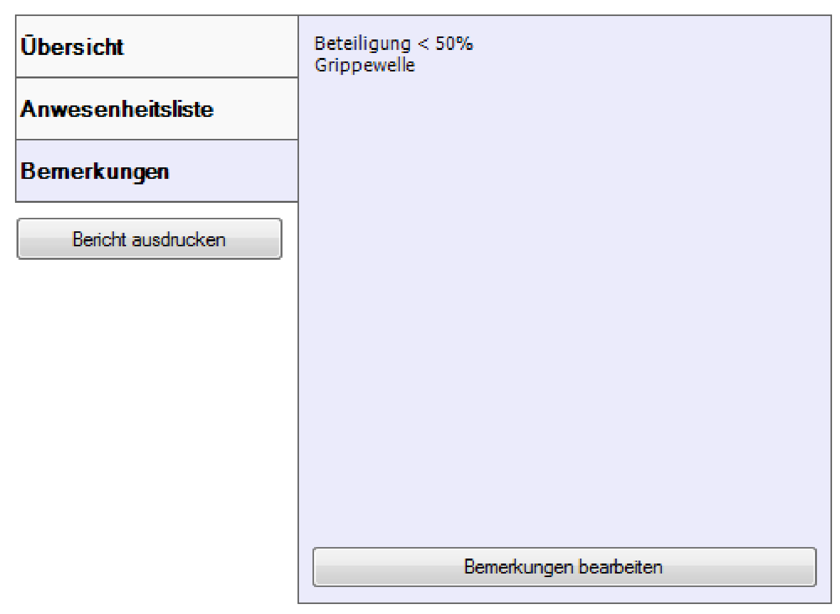


Abbildung: Bemerkungen

Hier können Sie Bemerkungen zur Übung hinterlegen.

Derzeit werden diese Bemerkungen in keinem Ausdruck berücksichtigt.

Um die Bemerkungen zu bearbeiten, klicken Sie auf **Bemerkungen bearbeiten**.

14.4. Übung löschen

Aus technischen Gründen können Übungen derzeit nicht gelöscht werden. In zukünftigen Versionen wird ein Löschen unter bestimmten Umständen möglich sein.

Möchten Sie einen Eintrag löschen, den Sie beispielsweise nur zu Testzwecken angelegt haben und der keiner real stattgefundenen Übung entspricht, können Sie den Eintrag einfach wiederverwenden. Ändern Sie dazu alle Angaben auf eine real existierende Übung ab.

14.5. Verwalten von Trupps

Damit praktische Übungen im persönlichen Nachweis der Atemschutzgeräteträger berücksichtigt werden können, müssen Sie die jeweiligen Trupps zur Übung anlegen. Sollten Sie keine Trupps gebildet haben (z.B. bei einem gemeinsamen Marsch unter Atemschutz), legen Sie einfach einen großen Trupp an und weisen Sie ihm alle teilnehmenden Atemschutzgeräteträger zu.



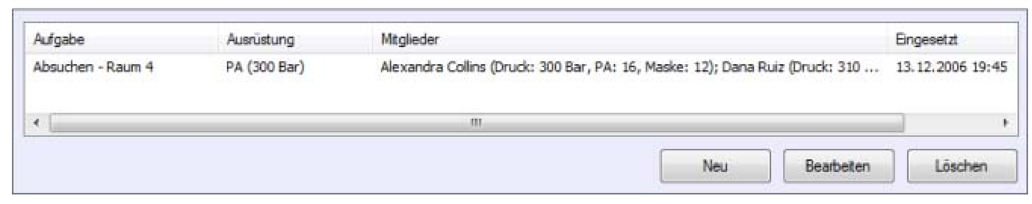


Abbildung: Eingesetzte Trupps

14.5.1. Trupp anlegen

Zum Anlegen eines neuen Trupps klicken Sie unterhalb der Truppliste auf **Neu**. Es öffnet sich der Assistent für das Anlegen eines neuen Trupps. Klicken Sie auf **Weiter**.

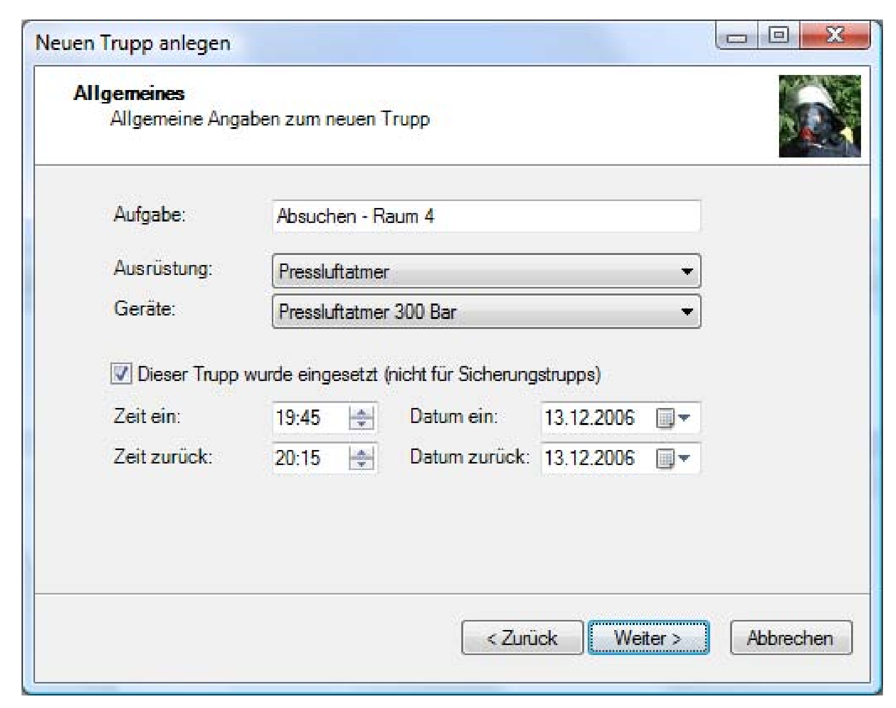


Abbildung: Allgemeines

Geben Sie die Aufgabe des Trupps, die Ausrüstung und die verwendeten Atemschutzgeräte an. Als Ausrüstung sind derzeit Filter, Pressluftatmer, Hitzschutz (HSA), Chemieschutz (CSA) und Strahlenschutz (KSA) vorgesehen. Die verwendeten Atemschutzgeräte können Sie nicht auswählen, sofern als Ausrüstung „Filter“ angegeben wurde.

Sofern der Trupp eingesetzt wurde, geben Sie die entsprechenden Zeiten an.

Klicken Sie anschließend auf **Weiter**.

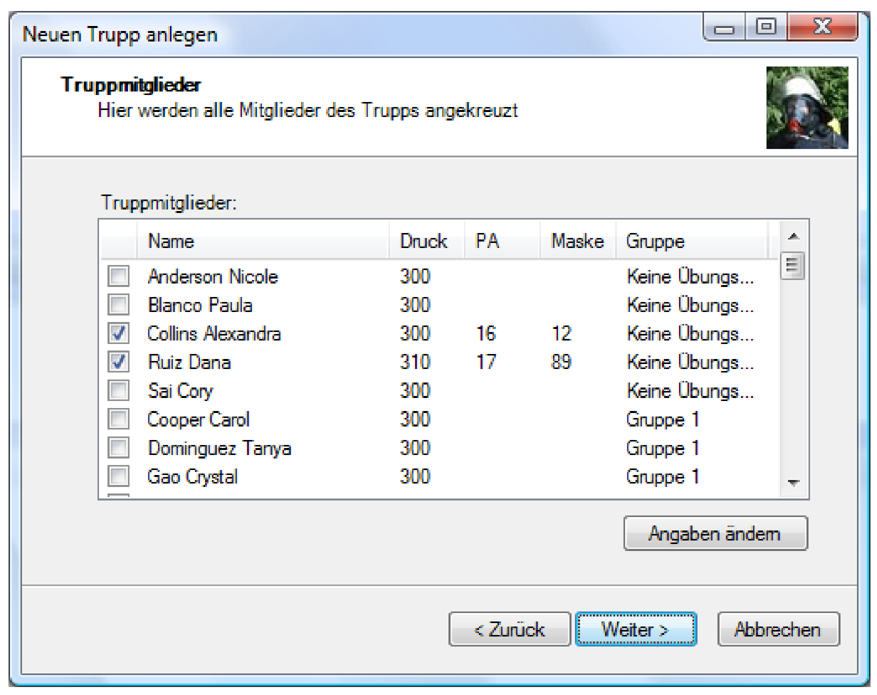


Abbildung: Truppmitglieder

Wählen Sie die Mitglieder des Trupps durch Aktivierung der Kontrollkästchen aus. Als Anfangsdruck wird der Standarddruck der verwendeten Atemschutzgeräte voreingestellt. Sie können den Druck sowie Geräte- und Maskennummer ändern, indem Sie in der Liste den Geräteträger auswählen und anschließend auf **Angaben ändern** klicken.



Abbildung: Truppmitglied ändern

Ändern Sie die Daten entsprechend ab und klicken Sie im Anschluss auf **Speichern**. Ein Ändern des Drucks ist bei Filtertrupps nicht möglich.

Klicken Sie auf **Weiter** und anschließend auf **Fertigstellen**. Der Trupp wurde nun angelegt.

14.5.2. Trupp bearbeiten

Um einen Trupp zu bearbeiten, wählen Sie ihn aus der Liste aus und klicken Sie anschließend auf **Bearbeiten**.

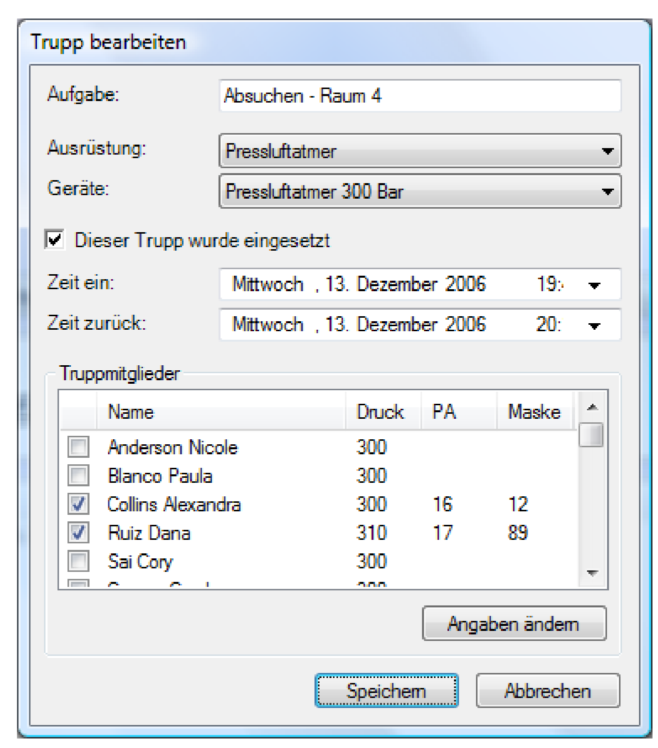


Abbildung: Trupp bearbeiten

In diesem Fenster können Sie alle Einstellungen zum Trupp vornehmen. Klicken Sie anschließend auf **Speichern**.

14.5.3. Trupp löschen

Um einen Trupp zu löschen, wählen Sie ihn aus der Liste aus und klicken Sie anschließend auf **Löschen**. Bestätigen Sie die anschließende Sicherheitsabfrage mit **Ja**. Der Trupp wurde nun gelöscht.

14.6. Übungsbericht

Sie können für jede Übung einen kurzen Übungsbericht ausdrucken. Dieser enthält alle wichtigen den Atemschutzbereich betreffenden Daten.

Bericht ausdrucken

Abbildung: Übungsbericht ausdrucken

Drücken Sie diesen Knopf, so öffnet sich die Druckvorschau in einem neuen Tab. Hier können Sie sich den Bericht ansehen und bei Bedarf über die Buttons in der Symbolleiste ausdrucken, per Email versenden oder abspeichern.

Kapitel 15. Verwalten von Einsätzen

Um Einsätze mit den Atemschutzgeräteträgern zu verknüpfen, müssen Sie diese zuerst in der DB.AtemschutzVerwaltung anlegen. Anschließend können Sie die Geräteträger Trupps zuweisen. Der Einsatz erscheint dann im persönlichen Nachweis des Atemschutzgeräteträgers.

15.1. Einsatz anlegen

Beim Anlegen eines neuen Einsatzes hilft Ihnen ein Assistent. Klicken Sie zum starten im Aufgabenbereich auf **Neuer Einsatz**. Klicken Sie im erscheinenden Assistenten einmal auf Weiter. Es erscheint das Fenster „Allgemeines“:

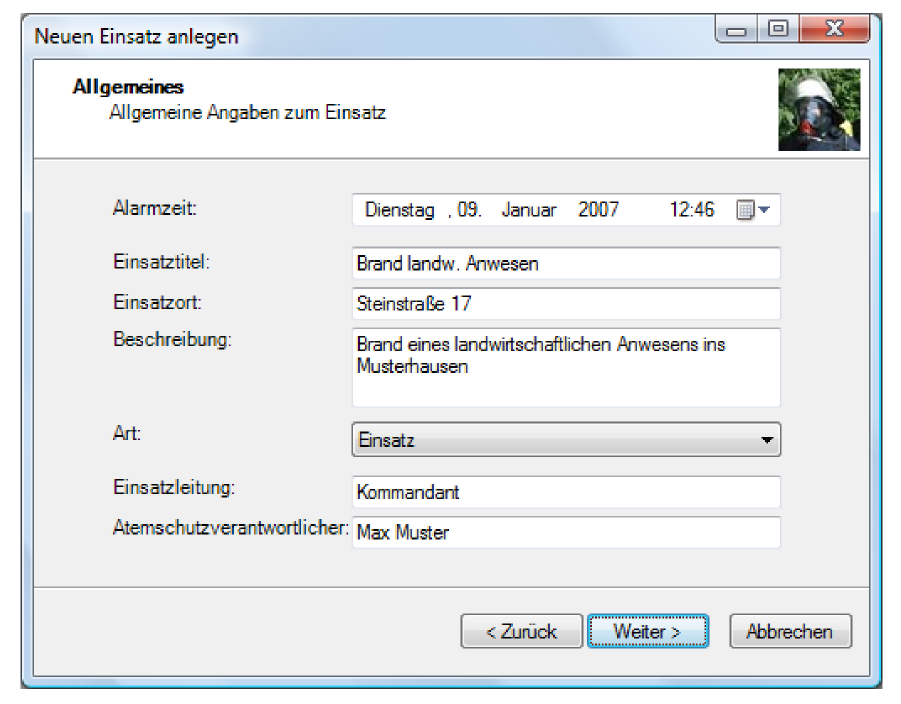


Abbildung: Neuen Einsatz anlegen - Allgemeines

Geben Sie in diesem Fenster die Alarmzeit, einen Titel, den Einsatzleiter und optional eine Beschreibung des Einsatzes und den Namen eines Atemschutzverantwortlichen ein.

Als Art können Sie zwischen „Einsatz“ und „Einsatzübung“ wählen. Die Auswahl „Einsatzübung“ ist für Alarmübungen gedacht.

Klicken Sie auf **Weiter**.

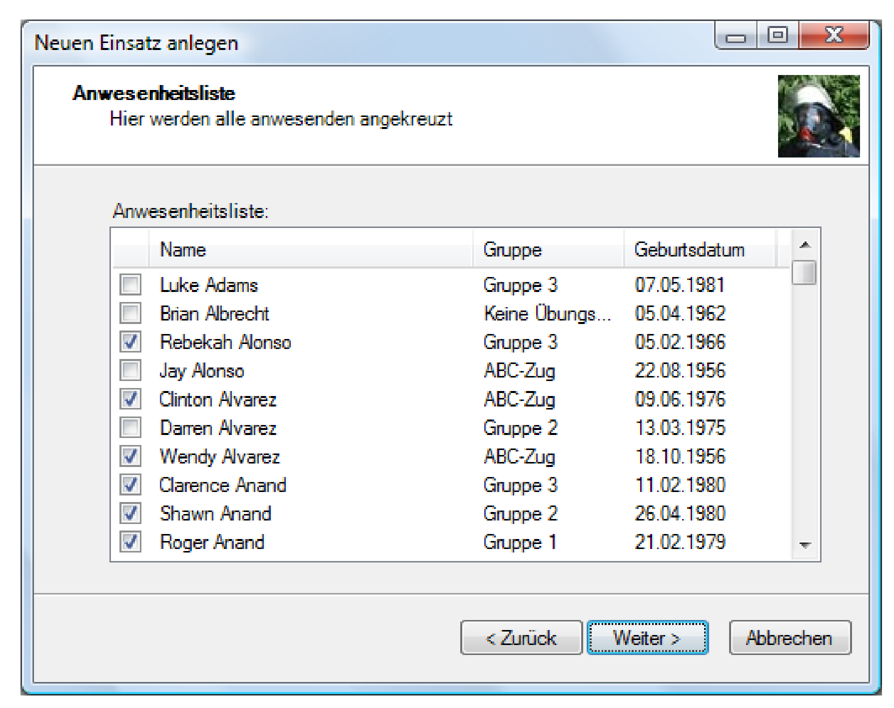


Abbildung: Neuen Einsatz anlegen - Anwesenheitsliste

Wählen Sie aus, welche Atemschutzgeräteträger bei dem Einsatz anwesend waren. Diese Angabe wird als Vorauswahl für die Truppmitglieder sowie für die Statistik verwendet.

An dieser Stelle können Sie nur Geräteträger auswählen, die zum Zeitpunkt des Einsatzes aktiv waren. Sie können im später auch solche hinzufügen, die zu diesem Zeitpunkt nicht aktiv waren.

Klicken Sie auf **Weiter** und anschließend auf **Fertig stellen**. Der Einsatz ist nun angelegt und wird automatisch zur weiteren Bearbeitung geöffnet.

15.2. Einsatz suchen

Um einen Einsatz zu suchen, klicken Sie im Aufgabenbereich auf **Einsatz suchen**. Es erscheint der Suchbereich.

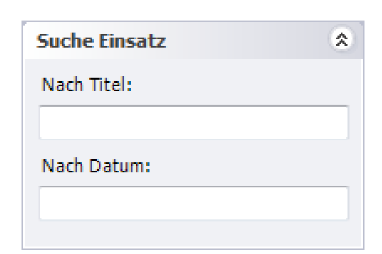


Abbildung: Einsatz suchen

Standardmäßig ist das Feld „Nach Titel“ ausgewählt. Geben Sie hier einen Teil des Titels des gewünschten Einsatzes ein und drücken Sie die Enter-Taste. In den Suchergebnissen werden alle Einsätze ausgegeben, deren Bezeichnung den Suchbegriff enthält.

Alternativ können Sie auch nach dem Einsatzdatum suchen. Geben Sie dazu im Feld „Nach Datum“ das Datum im Format „TT.MM.JJJJ“, also beispielsweise „23.09.2006“ ein und drücken Sie die Enter-Taste

Möchten Sie eine Liste aller Einsätze ausgeben, lassen Sie das Feld „Nach Thema“ leer und drücken Sie Enter.

Durch einen Doppelklick auf den gewünschten Eintrag in den Suchergebnissen öffnen Sie den Einsatz.

15.3. Einsatz bearbeiten

Um einen Einsatz zu bearbeiten, suchen und öffnen Sie ihn zuerst, wie im vorherigen Kapitel beschrieben. Sie sehen nun folgendes in Ihrem Arbeitsbereich:



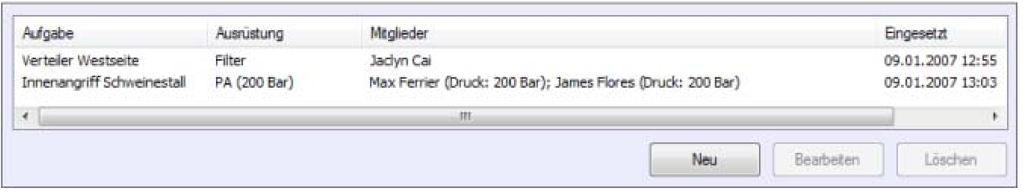


Abbildung: Einsatz bearbeiten

Im linken oberen Bereich können Sie die Daten des Einsatzes ansehen und bearbeiten. Im rechten oberen Bereich sehen Sie eine kurze Statistik. Im unteren Bereich können Sie die Trupps bearbeiten.

15.3.1. Statistik

Im rechten Bereich zeigt das Programm eine kurze Statistik über den Einsatz.

Unter dem Punkt „Anwesenheit“ sehen Sie, wie viele Atemschutzgeräteträger beim Einsatz anwesend waren und wie viele davon tatsächlich eingesetzt wurden.

Unter dem Punkt „Eingesetzte Trupps“ wird aufgelistet, wie viele Trupps mit der jeweiligen Ausrüstung eingesetzt wurden.

15.3.2. Übersicht

Klicken Sie auf den Tab „Übersicht“.



Abbildung: Übersicht

In diesem Tab können Sie die Alarmzeit, den Titel, den Einsatzleiter und optional die Beschreibung und den Atemschutzverantwortlichen des Einsatzes verwalten.

Unter dem Punkt „Art“ können Sie festlegen, ob es sich um einen Einsatz oder um eine Alarmübung gehandelt hat.

Um Änderungen vorzunehmen, klicken Sie auf **Diese Angaben ändern**.

15.3.3. Anwesenheitsliste

Klicken Sie auf den Tab „Anwesenheitsliste“.

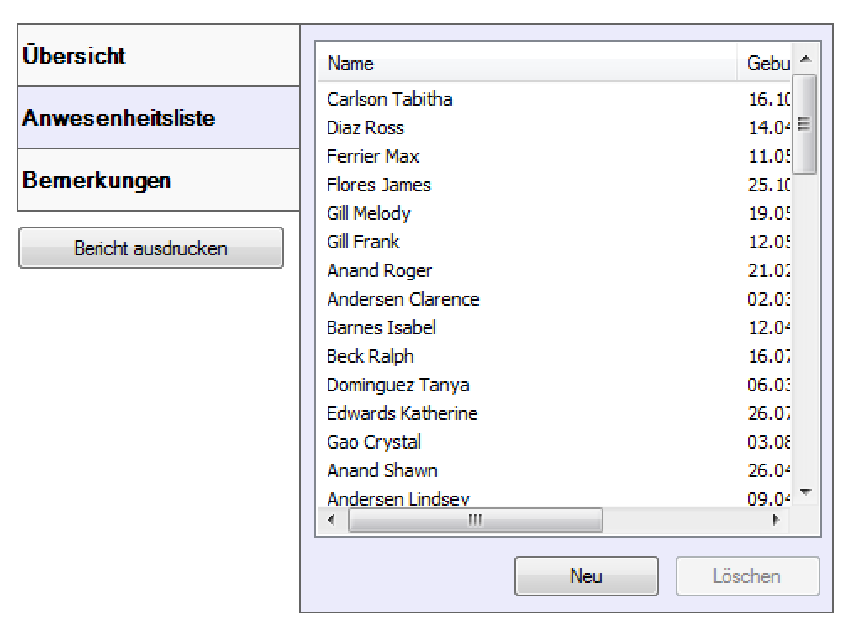


Abbildung: Anwesenheitsliste

In diesem Tab können Sie alle Atemschutzgeräteträger angeben, die bei dem Einsatz anwesend waren. Um einen oder mehrere Geräteträger der Liste hinzuzufügen, klicken Sie auf **Neu**. Es öffnet sich ein neues Fenster.

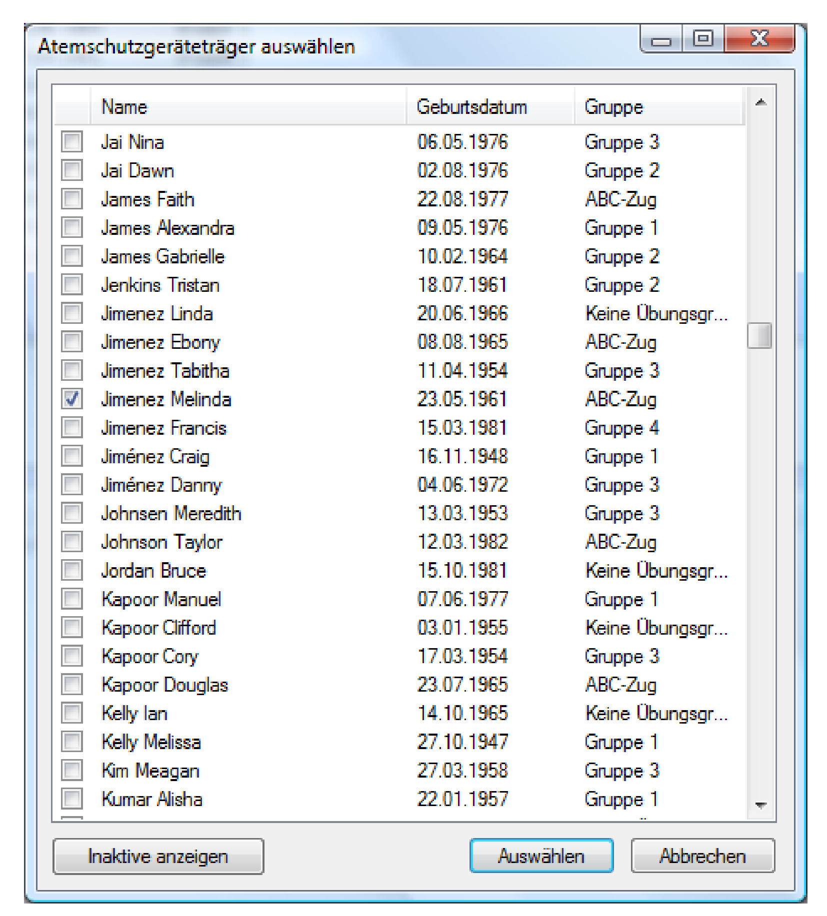


Abbildung: Atemschutzgeräteträger auswählen

Wählen Sie alle Atemschutzgeräteträger durch Klick auf die Kontrollkästchen aus, die Sie zur Liste hinzufügen möchten. Um einen Atemschutzgeräteträger auszuwählen, der nicht mehr als aktiv gekennzeichnet ist, klicken Sie auf den Button **Inaktive anzeigen**. Es werden nun auch alle inaktiven Geräteträger in der Liste angezeigt. Klicken Sie im Anschluss auf **Auswählen**.

Um einen Atemschutzgeräteträger aus der Liste zu löschen, markieren Sie ihn und klicken Sie anschließend auf **Löschen**.

15.3.4. Bemerkungen

Klicken Sie auf den Tab „Bemerkungen“.

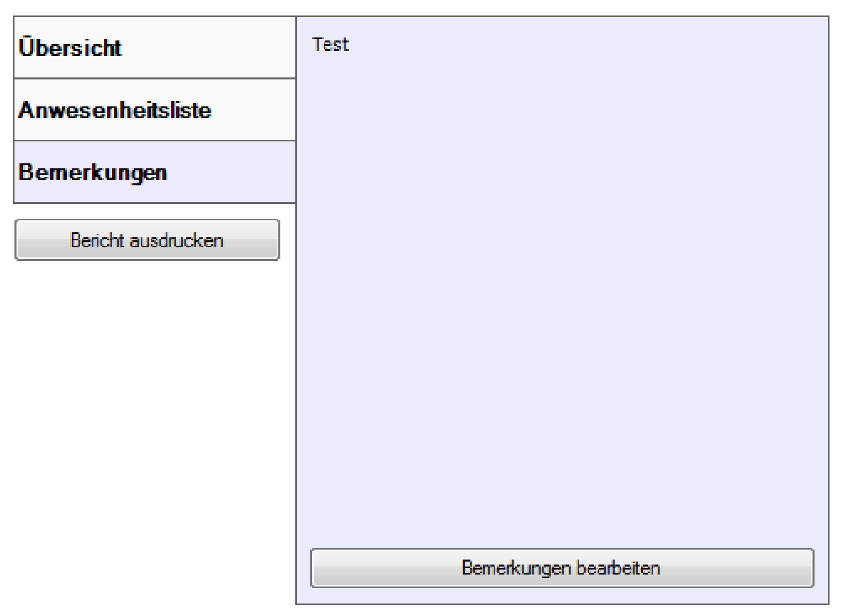


Abbildung: Bemerkungen

Hier können Sie Bemerkungen zum Einsatz hinterlegen.

Derzeit werden diese Bemerkungen in keinem Ausdruck berücksichtigt.

Um die Bemerkungen zu bearbeiten, klicken Sie auf **Bemerkungen bearbeiten**.

15.4. Einsatz löschen

Aus technischen Gründen können Einsätze derzeit nicht gelöscht werden. In zukünftigen Versionen wird ein Löschen unter bestimmten Umständen möglich sein.

Möchten Sie einen Eintrag löschen, den Sie beispielsweise nur zu Testzwecken angelegt haben und der keinem real stattgefundenen Einsatz entspricht, können Sie den Eintrag einfach wiederverwenden. Ändern Sie dazu alle Angaben auf einen real existierenden Einsatz ab.

15.5. Verwalten von Trupps

Damit Einsätze im persönlichen Nachweis der Atemschutzgeräteträger berücksichtigt werden können, müssen Sie die jeweiligen Trupps zum Einsatz anlegen. Die Vorgehensweise entspricht Abschnitt 14.5, „Verwalten von Trupps“

15.6. Einsatzbericht

Sie können für jeden Einsatz einen kurzen Einsatzbericht ausdrucken. Dieser enthält alle wichtigen den Atemschutzbereich betreffenden Daten.



Abbildung: Einsatzbericht ausdrucken

Drücken Sie diesen Knopf, so öffnet sich die Druckvorschau in einem neuen Tab. Hier können Sie sich den Bericht ansehen und bei Bedarf über die Buttons in der Symbolleiste ausdrucken, per Email versenden oder abspeichern.

Kapitel 16. Auswertungen

Die DB.AtemschutzVerwaltung bietet die Möglichkeit, verschiedene Auswertungen auszudrucken. Die Auswertungen können über den Punkt „Auswertungen“ im Aufgabenbereich oder im Menü aufgerufen werden.

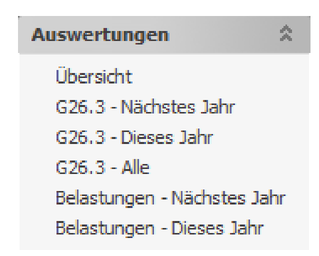


Abbildung: Aufgabenbereich Auswertungen

16.1. Verfügbare Auswertungen

Derzeit werden die folgenden Auswertungen angeboten:

Art	Menüpunkt	Beschreibung
Übersicht	Übersicht	Zeigt eine Übersicht über alle aktiven Atemschutzgeräetetträger. Der Eintrag jedes Geräteträgers besteht aus zwei Zeilen mit den wichtigesten Daten zur Tauglichkeit.
G26.3	G26.3 - Nächstes Jahr	Gibt eine Liste mit allen Atemschutzgeräteträgern aus, die im folgenden Jahr zur G26.3-Untersuchung müssen.
	G26.3 - Dieses Jahr	Gibt eine Liste mit allen Atemschutzgeräteträgern aus, die im laufenden Jahr zur G26.3-Untersuchung müssen.
	G26.3 - Alle	Gibt eine Liste mit den nächsten G26.3-Untersuchungsterminen aller aktiven Atemschutzgeräteträger aus. Diese Liste enthält auch überfällige Untersuchungen.
Belastungsübungen	Belastungen - Nächstes Jahr	Gibt eine Liste mit allen aktiven Atemschutzgeräteträgern aus, in die die Belastungsübungen des Folgejahres eingetragen werden können.
	Belastungen - Dieses Jahr	Gibt eine Liste mit allen aktiven Atemschutzgeräteträgern aus, in die die Belastungsübungen des aktuellen Jahres eingetragen werden können. Bereits absolvierte Belastungsübungen werden voreingetragen.

Tabelle: Verfügbare Auswertungen

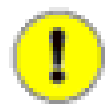
Teil IV. Anhang

Inhaltsverzeichnis

Anhang A. Produktunterstützung

Bei Fragen, Problemen, Anregungen und Featurewünschen erstellen Sie bitte ein neues Thema im entsprechenden Forum unter http://forum.dolphin-bytes.com.

Hier wird Ihnen schnellstmöglichst weitergeholfen. Zum Schreiben im Forum müssen Sie sich einmalig registrieren. Dies ist kostenlos und dient dazu, Spammer und Spassposter vom Forum fernzuhalten.



Wichtig

Bitte beachten Sie, dass Support per Telefon, Email und ähnlichem bei kostenloser Software nicht möglich ist.

Bei Problemen stellen Sie bitte sicher, dass Sie die neueste Version verwenden, bevor Sie ein Thema im Forum eröffnen. Verwenden Sie dazu den Befehl „Datei / Überprüfung auf Updates" im Menü der Anwendung. Weitere Informationen dazu finden Sie auch unter Anhang B, *Feststellen der eingesetzten Softwareversion*.

Anhang B. Feststellen der eingesetzten Softwareversion

Um festzustellen, welche Version der DB.AtemschutzVerwaltung derzeit auf Ihrem Rechner installiert ist, gehen Sie wie folgt vor:

Starten Sie die Software. Klicken Sie im Menü **?** auf den Punkt **Info ...**. Es öffnet sich das Infofenster.

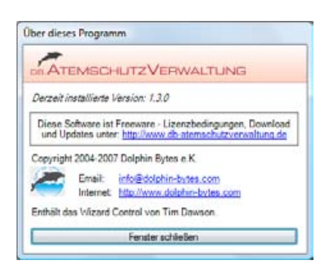


Abbildung: Programminformationen

Die eingestetzte Programmversion finden Sie direkt unterhalb des Programmnamens.

Anhang C. Lizenzbedingungen

Die Software "DB.AtemschutzVerwaltung" wird von Dolphin Bytes e.K. kostenlos zum Download und zur Verwendung zur Verfügung gestellt (Freeware). Mit dem Download, der Installation oder der Nutzung erkennen Sie die folgenden Lizenzbedingungen an.

Sie dürfen

- die Software auf beliebig vielen Rechnern installieren und nutzen
- die Software in unveränderter Form weitergeben, sofern Sie diese Lizenzbedinungen mit weitergeben

Sie dürfen nicht

- diese Software verändern, dekompilieren, Reverse Engineering betreiben
- diese Software in ein anderes Produkt einbinden
- diese Software verkaufen, vermieten, verleasen
- diese Software in veränderter Form weitergeben

Bitte beachten Sie: Dolphin Bytes e.K. übernimmt keinerlei Haftung oder Gewährleistung für diese Software, für die Funktionsfähigkeit dieser Software sowie für Schäden, die durch die Nutzung der Software entstehen. Insbesondere kann nicht garantiert werden, dass diese Software die gesetzlichen Vorgaben für Feuerwehren korrekt anwendet und überprüft.

Diese Nutzungslizenz ist nicht exklusiv und nicht übertragbar.

(Stand: 15.03.2005)

Anhang D. Informationen aus vorherigen Versionen

In diesem Anhang werden Informationen zur Verfügung gestellt, die sich in erster Linie auf Vorgehensweisen älterer Versionen der Software beziehen. Sie sind zwar nicht mehr zur Verwendung empfohlen, funktionieren aber weiterhin.

D.1. Installation der MSDE-Datenbank

Sofern Sie Microsoft SQL Server 2005 nicht verwenden können oder wollen, können Sie die MSDE-Datenbank wie im folgenden beschrieben installieren.

D.1.1. Download der Installationsdateien

Da die korrekte Installation der MSDE recht kompliziert ist, stellt Dolphin Bytes eine angepasste Version zum Download zur Verfügung. Der einzige Unterschied im Vergleich zu der offiziell von Microsoft zum Download angebotenen Version besteht in der korrekten Vorbelegung der Installationseinstellungen und der Abkürzung des eigentlichen Installationsvorgangs. Nach der Installation unterscheidet sich die von Dolphin Bytes zur Verfügung gestellte Version in keinster Weise von der von Microsoft angebotenen.

Um die Datei herunterzuladen, besuchen Sie die Download-Seite unter http://www.db-atemschutzverwaltung.de/Herunterladen/Default.aspx. Laden Sie hier die Datei mit der Bezeichnung „Microsoft SQL Server 2000 Desktop Engine (MSDE)“ auf Ihren Computer herunter.

D.1.2. Installation der Datenbank

Die heruntergeladene Datei trägt den Namen „msde.exe“. Führen Sie diese mit einem Doppelklick aus. Es erscheint das nachfolgende Fenster:

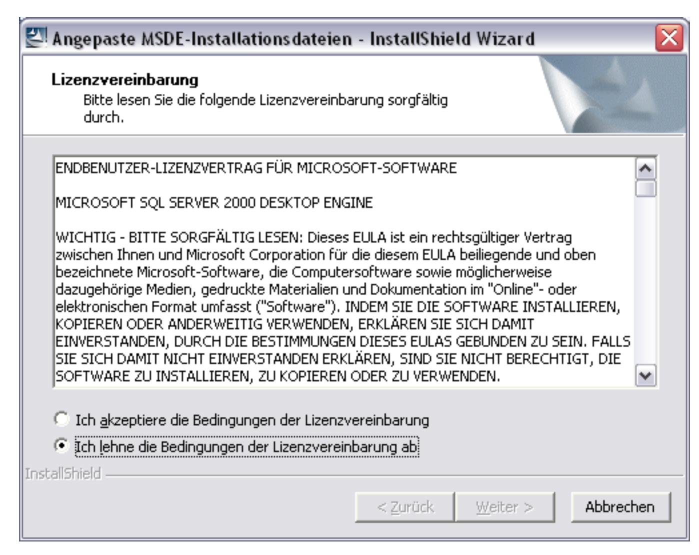


Abbildung: MSDE Lizenzdialog

Lesen Sie die Lizenzvereinbarung gründlich durch. Anschließend klicken Sie auf **Ich akzeptiere die Bedingungen der Lizenzvereinbarung** und dann auf **Weiter**. Nun fängt das Installationsprogramm mit der Installation an. Dabei sehen Sie nacheinander die folgenden beiden Fenster:

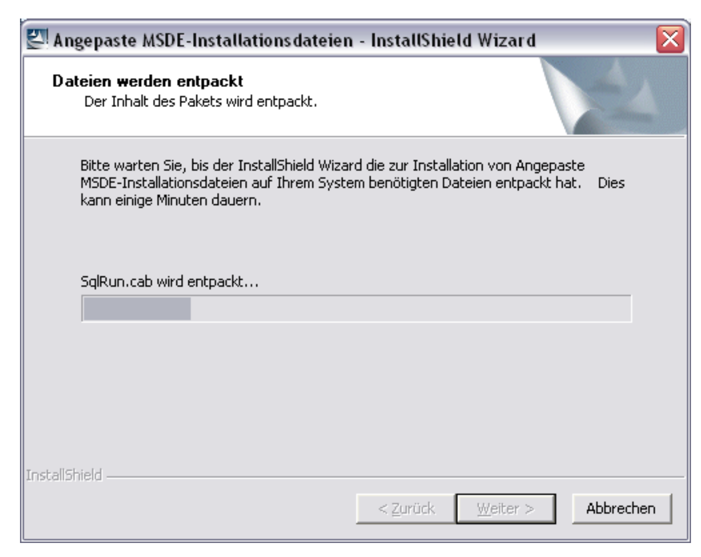


Abbildung: MSDE Entpackungsdialog



Abbildung: MSDE Installationsdialog

Sobald dieses zweite Fenster wieder verschwindet, ist die Installation der MSDE-Datenbank abgeschlossen.

D.1.3. Neustart des Rechners

Bevor Sie mit der Installation der eigentlichen DB.AtemschutzVerwaltung fortfahren können, müssen Sie nun noch Ihr Windows-Betriebssystem neu starten.

Nach dem Neustart finden Sie in Ihrem System Tray (rechts unten) das Symbol der MSDE-Datenbank. Stellen Sie sicher, dass ein grüner Pfeil angezeigt wird.



Abbildung: MSDE Statusicon